

# Hueber

deutsch  
üben

17



## Deutsch

Susanne Geiger

# Adjektive



ist eine Reihe von Übungsbüchern zu Grammatik, Wortschatz und Rechtschreibung, die als kursunabhängiges Material zu jedem beliebigen Lehrbuch, aber auch kurstragend benutzt werden können. Sämtliche Bände sind auch für den Selbstunterricht geeignet.

## Quellenverzeichnis

### Fotos

**S. 16:** © iStockphoto/HHLtDave5; **S. 44:** von oben: © panthermedia; © fotolia/FOOD-micro; © panthermedia/Carola Gaar; **S. 66:** von oben: © panthermedia/Hans-Joachim Arndt; © panthermedia/Birgit Strehl; © Shotshop/Kai Krüger; © panthermedia/Christa Eder; **S. 67:** © panthermedia/Michael Kupke; **S. 68:** © panthermedia/Claus Lenski; **S. 79:** © panthermedia/Clemens Humeniuk; **S. 86:** © irisblende.de; **S. 107:** © panthermedia/Kay Hofmeister; **S. 114:** © irisblende.de; **S. 116:** © irisblende.de; **S. 121:** © fotolia

### Texte

**S. 119:** aus: [www.national-naturlandschaften.de](http://www.national-naturlandschaften.de)  
**S. 128:** Süddeutsche Zeitung, Dominik Stawski, 26.7.2010

Eingetragene Warenzeichen oder Marken sind Eigentum des jeweiligen Besitzers, auch dann, wenn diese nicht gekennzeichnet sind. Es ist jedoch zu beachten, dass weder das Vorhandensein noch das Fehlen derartiger Kennzeichnungen die Rechtslage hinsichtlich dieser gewerblichen Schutzrechte berührt.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.  
Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags.

Hinweis zu § 52a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung überspielt, gespeichert und in ein Netzwerk eingespielt werden. Dies gilt auch für Intranets von Firmen und von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

3. 2. 1. | Die letzten Ziffern  
2015 14 13 12 11 | bezeichnen Zahl und Jahr des Druckes.  
Alle Drucke dieser Auflage können, da unverändert,  
nebeneinander benutzt werden.

1. Auflage

© 2011 Hueber Verlag, 85737 Ismaning, Deutschland  
Redaktion: Hans Hillreiner, Hueber Verlag, Ismaning  
Umschlaggestaltung: Parzhuber und Partner, München  
Fotogestaltung Cover: wentzlaff | pfaß | güldenpfennig kommunikation gmbh, München  
Coverfoto: Mann ©Strandperle/Premium RF/Gerhard Zerbes, Hand ©iStockphoto/kyoshino  
Zeichnungen: Irmtraud Guhe, München  
Layout: Petra Obermeier, München  
Satz: Büro Sieveking, München  
Druck und Bindung: Ludwig Auer GmbH, Donauwörth  
ISBN 978-3-19-107450-0

Das Übungsbuch **Adjektive** richtet sich an alle Lerner ab dem Niveau A2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens*. Vor allem die Übungen ab B2 sind auch für Muttersprachler interessant.

Das Übungsbuch **Adjektive** ist unterrichtsbegleitend einsetzbar und für Selbstlerner geeignet.

Das Übungsbuch **Adjektive** bietet zu allen wichtigen Bereichen der Adjektiv-Grammatik, der Bedeutung und der Verwendung von Adjektiven in der gesprochenen und geschriebenen Sprache abwechslungsreiche Übungen in authentischem Kontext. Die zahlreichen Übungen geben Sicherheit in der korrekten Verwendung der Adjektive und sind unentbehrlich für die Erweiterung des Wortschatzes vor allem auf höheren Niveaustufen.

### Das Buch gliedert sich in 4 Teile:

- Die 167 **Übungen** sind auf 9 Themenbereiche aus dem Alltag verteilt. Hinzu kommt ein Kapitel mit besonders schwierigen Übungen. Jedes der 10 Übungskapitel hat 14 bis 20 Übungen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen. Den eher leichteren (A2/B1) Übungen, die auch den entsprechenden Wortschatz berücksichtigen, folgen die schwierigeren (B2/C1) Übungen. Die Übungsnummer erscheint hier auf dunklem Hintergrund. Teilweise stehen Wortschatz- und Grammatikhilfen zur Verfügung, die je nach Bedarf zusätzlich genutzt werden können. Es gibt offene Übungen, die individuelle Varianten zulassen und Zusatzübungen, die zum Weitermachen animieren. Für erstere sind meist Beispiellösungen angegeben, für letztere in der Regel nicht.
- Der **Grammatikteil** umfasst 8 Unterkapitel von der Adjektivdeklination und Komparation bis zur Wortbildung und den Zahlen. Die Grammatik ist kurz und visuell ansprechend in Tabellenform dargestellt und einfach erklärt. Sie dient zur Orientierung und zum Nachschlagen nach dem Motto „das Wichtigste in Kürze“.
- Es folgt eine **alphabetische Adjektivliste** mit Beispielen zur Verwendung und Verweisen auf entsprechende Übungen oder den Grammatikteil. Adjektive bis B1 sind mit einem Sternchen \* gekennzeichnet, unregelmäßige oder besondere Komparativ- und Superlativformen sind angegeben. Auch Wortbildungselemente sind aufgenommen. Man findet ebenso einen Eintrag zu *un-* wie zu *-lich*. Nach einem Adjektiv wie *frei* folgen Beispiele für Adjektive, die auf *-frei* enden oder mit *frei-* beginnen. Diese Auflistung ist einzigartig und ein wertvolles Mittel zur Wortschatzsystematisierung und -erweiterung. Diese Liste wird ergänzt von einer Auflistung der **Adjektive mit Präposition**, auch hier mit typischen Beispielen und Verweisen auf den Übungsteil.
- Am Ende des Buches befinden sich die **Lösungen** zu den Übungen.

Viel Erfolg und viel Spaß beim Lernen und Üben!

Autorin und Verlag

# Orientierung

Was wird wo geübt?

## Deklination

(Endungen / Formen)

A1/2/3/5/12/15 B2/16 C1/2/4/6  
D1/2/5/6/7 E1/2/10/11 F1/4/8/9  
G1/2/8/12 H1/2 J4/5/12/13/17  
K1/3/14/15

## Komparation

(Komparativ / Superlativ / Vergleich /  
je ..., desto)

A4/6/7/8/9/10/11 B4/6/11/14 C5/8/  
9/14/15 D3/5 E3/4 G3/4/5/6/14  
H3/4 J1/2/14 K11/12/15

## Graduierung

(Verstärkung / Abschwächung von Adj.)

A8/11 B17/20 E6 F7/10 G7

## Negation

(von Adj. durch Vor-/Nachsilben)

H6 J7 K7

## Partizipien

(Präsens / Perfekt / Partizipialattribute)

C10/11 D4/11/13/16 F14/17 G15  
J10/16 K8/10

## Nominalisierung

(Adjektiv / Komparativ / Superlativ)

A14 B14/15 E16 F15 G13/14 H11  
J4 K15

## Wortbildung

(Vor-/Nachsilben / Komposition)

A3 B9/17/18 C16/17 D14/15/17/18  
E9/11/12/13/14 F2/3/10/12/13  
G5/15 H2/5/9/12/13 J3/8/9/11/15  
K2/3/5/7/10/13/15

## Ergänzungen

(Adjektive mit Akk./Dat./Gen./Pröp.)

B3/5/7/8 C7 D9/10/12 E8 F7  
G9/11 H7/8 K15

## Zahlen

(Kardinal-/Ordinalzahlen)

B10/11 C12/13 D19 E15 F11 G10 J6

## Stellung

(Adjektive im Satz)

A5 C7/14 D7/8 F8/14 K11

## Redewendungen

(mit Adjektiven/Zahlen)

A16 B19 D19 E5/7 F5 G13/16  
H10/14 K9/12

## Wortschatz

(Bedeutung von Adj. /  
Wortschatzerweiterung)

A1/2/13 B1/12/13/16/20 C1  
D14/15/16/17/18 E7/11/13  
F6/12/16 G5/8 H1/5/9 J3/13  
K4/5/6

|       |   |
|-------|---|
| Seite |   |
| 6     | <i>Abkürzungen</i>                                  |
|       | <i>Übungen</i>                                      |
| 7     | A. Menschen und Tiere                               |
| 21    | B. Liebe, Familie, Freundschaft                     |
| 33    | C. Wohnen und Essen                                 |
| 45    | D. Alltag und Gesundheit                            |
| 59    | E. Reisen und Verkehr                               |
| 71    | F. Wetter und Freizeit                              |
| 83    | G. Schule und Lernen                                |
| 93    | H. Arbeit und Beruf                                 |
| 103   | J. Medien, Aktuelles und anderes                    |
| 117   | K. Teste dich selbst! Schwierige Übungen für Mutige |
|       | <i>Grammatikteil</i>                                |
| 130   | 1. Deklination                                      |
| 134   | 2. Komparation                                      |
| 136   | 3. Graduierung und Negation                         |
| 138   | 4. Partizipien                                      |
| 139   | 5. Nominalisierung                                  |
| 139   | 6. Wortbildung                                      |
| 141   | 7. Ergänzungen                                      |
| 143   | 8. Zahlen   |
|       | <i>Alphabetische Listen</i>                         |
| 146   | Adjektive und ähnlich verwendete Wörter             |
| 191   | Adjektive mit Präposition                           |
| 197   | <i>Lösungen</i>                                     |

# Abkürzungen

|        |               |
|--------|---------------|
| Adj.   | Adjektiv      |
| Komp.  | Komparativ    |
| Adv.   | Adverb        |
| Part.  | Partizip      |
| Präs.  | Perfekt       |
| Präp.  | Präposition   |
| Pron.  | Pronomen      |
| Inf.   | Infinitiv     |
| Nom.   | Nominativ     |
| Akk./A | Akkusativ     |
| Dat./D | Dativ         |
| Gen./G | Genitiv       |
| GT     | Grammatikteil |
| r/e/s  | der/die/das   |
| m      | Maskulinum    |
| f      | Femininum     |
| n      | Neutrum       |

|         |                   |
|---------|-------------------|
| Sg.     | Singular          |
| Pl.     | Plural            |
| bzw.    | beziehungsweise   |
| d. h.   | das heißt         |
| engl.   | englisch          |
| idiom.  | idiomatisch       |
| österr. | österreichisch    |
| sog.    | sogenannt         |
| u. a.   | und andere(s)     |
| ugs.    | umgangssprachlich |
| usw.    | und so weiter     |
| vgl.    | vergleiche        |
| vulg.   | vulgärsprachlich  |
| z. B.   | zum Beispiel      |

# A. Menschen und Tiere

1. Wer seid ihr?
2. Haustiere
3. Vorlieben
4. Am liebsten würde ich ...
5. Das würde ich nicht machen!
6. Tier-Quiz
7. Was wir gerne wissen möchten
8. Allerhöchste Zeit für ein paar Fragen
9. Das spannendste Buch
10. Das Tollste, was es gibt
11. Meinungen
12. Brainstorming
13. Tierische Eigenschaften
14. Charaktertypen
15. Glück und Erfolg
16. Gänse, Hühner und andere Menschen

## 1. Wer seid ihr?

### A. Ergänzen Sie das passende Adjektiv.

1. Ich heiÙe Martina und bin 23 Jahre *alt*. Ich bin \_\_\_\_\_.  
Meine Haare sind \_\_\_\_\_.
2. Das ist Andreas. Er ist 1,90 m \_\_\_\_\_. Seine Haare sind  
sehr \_\_\_\_\_. Er ist \_\_\_\_\_.
3. Das sind Frau und Herr Berger. Sie sind \_\_\_\_\_.  
Ihre Kinder sind noch \_\_\_\_\_. Die Familie ist sehr \_\_\_\_\_.
4. Das ist Herr Huber. Er ist schon \_\_\_\_\_. Sein Bart ist \_\_\_\_\_.  
Er ist sehr \_\_\_\_\_.
5. Das ist Anna. Sie ist noch \_\_\_\_\_, aber sie ist schon  
\_\_\_\_\_. Sie ist sehr \_\_\_\_\_.

alt • lang  
ledig

groÙ • kurz  
sympathisch

klein • nett  
verheiratet

alt • grau  
freundlich

jung • ruhig  
geschieden

### B. Ergänzen Sie die Endungen.

1. Kennst du hier im Haus eine ledige jung\_\_ Frau mit braun\_\_ Haaren? – Vielleicht  
meinst du Katja? Sie wohnt im erst\_\_ Stock.
2. Wer ist der groÙ\_\_, sympathisch\_\_ Mann mit den kurz\_\_ blond\_\_ Haaren? – Das kann  
nur Andreas sein!
3. WeiÙt du, wie das nett\_\_ verheiratet\_\_ Paar mit den zwei klein\_\_ Kindern heiÙt? –  
Das sind Bergers.
4. Der alt\_\_ Herr von nebenan, der mit dem grau\_\_ Bart, grüÙt immer sehr freundlich\_\_.  
– Ach, du meinst Herrn Huber!
5. Wer ist die hübsch\_\_ jung\_\_ Frau aus dem zweit\_\_ Stock? – Das ist meine  
Freundin Anna.

### C. Ordnen Sie die Adjektive von A und B in die Tabelle ein.

| Familienstand | Eigenschaften | Haarfarbe |
|---------------|---------------|-----------|
| <i>ledig,</i> | <i>alt,</i>   |           |



## 2. Haustiere

### A. Ergänzen Sie die Nomen und Adjektive im Akkusativ. Verwenden Sie den unbestimmten Artikel.

Wer hat welches Tier?

0. Ich habe *einen kleinen Hund*.
1. Meine Schwester hat \_\_\_\_\_
2. Mein Bruder hat \_\_\_\_\_
3. Meine Großeltern haben \_\_\_\_\_
4. Unsere Nachbarn haben \_\_\_\_\_
5. Mein Freund hat \_\_\_\_\_
6. Meine Lehrerin hat \_\_\_\_\_

\*Achtung: *fettes Schwein* (ugs.) ≈ starkes Schimpfwort

Und welches Haustier haben Sie?

### B. Ergänzen Sie das Adjektiv im Akkusativ.

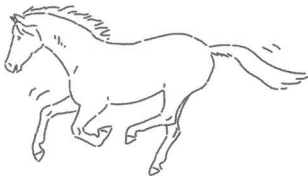
Was fressen und trinken die Tiere?

0. *kalt*      Hunde trinken nur *kaltes* Wasser.
1. *warm*      Katzen lieben \_\_\_\_\_ Milch.
2. *roh*      Schweine fressen gern \_\_\_\_\_ Kartoffeln.
3. *frisch*      Pferde mögen vor allem \_\_\_\_\_ Äpfel.
4. *trocken*      Hamster lieben \_\_\_\_\_ Obst.
5. *grün*      Vögel fressen am liebsten \_\_\_\_\_ Salat.
6. *hart*      Hasen nagen gern \_\_\_\_\_ Brot.

Kleine Hilfe: *r Apfel / s Brot / e Kartoffel / e Milch / s Obst / r Salat / s Wasser*



*s Schwein*



*s Pferd*



*r Hamster*



*r Hase*

- r Hund • klein*
- e Katze • süß*
- s Hausschwein • fett\**
- s Pferd • eigen*
- r Hamster • frech*
- r Kanarienvogel • gelb*
- r Hase • lustig*

### 3. Vorlieben

#### A. Was gehört zusammen? Setzen Sie ein.

0. Mir gefällt die *französische Mode*.

1. Für meine Freundin muss Kleidung vor allem

\_\_\_\_\_.

französische  
praktisch      Mode  
sein

2. Malte möchte einen \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ lernen.

technischen  
typisches      Beruf  
Mädchenfach

3. Sarah will Sprachen studieren, ein \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_.

4. Anita hört nur \_\_\_\_\_.

5. Michael ist Fan von \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_.

afrikanischer  
klassische      Musik  
Trommelmusik

6. Meine Mutter sieht gern \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_.

österreichische  
schweizerisch      Heimatfilme  
ist

7. Ich mag alles, was \_\_\_\_\_.

8. Severin ist von der \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ begeistert.

amerikanischen  
europäische      Kultur  
Lebensart

9. Marina mag die \_\_\_\_\_  
lieber.

10. Carolin liebt die \_\_\_\_\_.

11. Ihre Schwester geht lieber \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_.

asiatisch  
italienische      essen  
Küche

12. Am liebsten trinken wir \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_.

bayerisches  
fränkischer      Bier  
Wein

13. Aber \_\_\_\_\_ ist auch nicht  
schlecht!

**B. Ordnen Sie die Adjektive auf *-isch* aus A in die Tabelle ein.**

| Länderbezeichnungen | andere            |
|---------------------|-------------------|
| <i>französisch,</i> | <i>praktisch,</i> |

*Zusatzaufgabe:* Ergänzen Sie die Tabelle mit weiteren Beispielen.

**C. Wie heißen bei den Länderadjektiven aus B die einzelnen Länder?**

*Frankreich,*

---



---

**4. Am liebsten würde ich ...**

**A. Formulieren Sie Fragen mit *am liebsten* oder *am besten*.**

0. Was würdest du jetzt
1. In welchem Land würdet ihr
2. Wann kann man dich
3. Welche Sprache würdest du
4. In welcher Stadt würdest du
5. Wo kann man hier
6. Welcher Termin für unser Treffen würde dir

am liebsten  
am besten

erreichen?  
essen?  
leben?  
lernen?  
wohnen?  
passen?  
tun?

0. *Was würdest du jetzt am liebsten tun?*

**B. Formulieren Sie passende Antworten.**

abends • der nächste Sonntag • in Berlin • in der Schweiz • beim Italiener  
Chinesisch • im Internet surfen

0. *Am liebsten würde ich jetzt im Internet surfen.*

*Zusatzaufgabe:* Finden Sie eigene Antworten.

## 5. Das würde ich nicht machen!

Ergänzen Sie das Adjektiv mit der passenden Endung an der richtigen Stelle im Satz.

0. Man geht doch nicht mit <sup>alten</sup> ↓ Jeans ins Theater !
1. Willst du dieses Fahrrad wirklich reparieren ?
2. Warum ladet ihr eure Freunde nicht mehr ein ?
3. Du kannst doch das Handy nicht wegwerfen, nur weil es ist ?
4. Wozu sammelst du denn so viel Zeug ?
5. Warum möchtest du gleich zwei Laptops kaufen ?
6. Willst du wirklich mit Schuhen wandern gehen ?
7. Du kannst dich doch nicht dauernd einkleiden !
8. Warum willst du eigentlich dein Auto verkaufen ?
9. Verrückt! Dein Freund tut wirklich alles für dich !

Kleine Hilfe: *sich einkleiden* = Kleidung kaufen

alt  
alte  
altes  
alten  
alten

neu  
neuer  
neu  
neues  
neuen

## 6. Tier-Quiz

Ergänzen Sie die Adjektive im Komparativ.

0. Löwe oder Tiger? Welches Tier ist schneller?
1. Hund oder Katze? Welches Tier sieht \_\_\_\_\_?
2. Esel oder Pferd? Welches Tier ist \_\_\_\_\_?
3. Bär oder Löwe? Welches Tier ist \_\_\_\_\_?
4. Schlange oder Krokodil? Welches Tier ist \_\_\_\_\_?
5. Elefant oder Bär? Welches Tier lebt \_\_\_\_\_?
6. Huhn oder Gans? Welches Tier schwimmt \_\_\_\_\_?

schnell

schlecht

klug

stark

gefährlich

lang

gut

*Zusatzaufgabe:* Versuchen Sie, die richtige Antwort zu finden.

## 7. Was wir gerne wissen möchten

### A. Ergänzen Sie die Komparative. Achten Sie auf die Umlaute.

1. *jung • alt* Ist man in deiner Heimat, wenn man das Abitur macht, *jünger* oder \_\_\_\_\_ als in Deutschland?
2. *klein • groß* Ist dein Heimatland \_\_\_\_\_ oder \_\_\_\_\_ als Deutschland?
3. *kurz • lang* War dein Aufenthalt in Deutschland \_\_\_\_\_ oder \_\_\_\_\_ als ein Jahr?
4. *warm • kalt* Ist es in deiner Heimat \_\_\_\_\_ oder \_\_\_\_\_ als in Deutschland?
5. *leicht • hart* Ist das Leben bei euch \_\_\_\_\_ oder \_\_\_\_\_ als bei uns?
6. *arm • reich* Ist dein Land \_\_\_\_\_ oder \_\_\_\_\_ als Deutschland?
7. *schwach • stark* Ist eure Landeswährung \_\_\_\_\_ oder \_\_\_\_\_ als der Euro?
8. *niedrig • hoch* Ist die Zahl der Arbeitslosen \_\_\_\_\_ oder \_\_\_\_\_ als bei uns?
9. *dumm • klug* Hoffentlich seid ihr durch diese Übung nicht \_\_\_\_\_, sondern \_\_\_\_\_ geworden!

### B. Ordnen Sie die Adjektive aus A und ihre Komparativformen in die Tabelle ein.

Adjektiv / Komp. + Umlaut + -er

*jung/jünger,*

Adjektiv / Komparativ + -er

*klein/kleiner,*

## 8. Allerhöchste Zeit für ein paar Fragen

### A. Ergänzen Sie die Fragen. Verwenden Sie den Superlativ mit *aller-*.

Das ist meine allererste Frage:

0. Was war bisher dein allerschönster Urlaub?

*Urlaub • schön*

1. Wer ist zurzeit dein \_\_\_\_\_?

*Freund • gut*

2. Verrätst du mir dein \_\_\_\_\_?

*Geheimnis • groß*

3. Was wäre das \_\_\_\_\_ für dich?

*Unglück • schlimm*

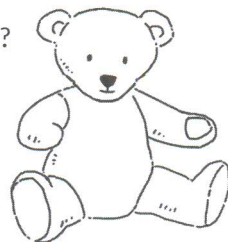
4. Wer ist der \_\_\_\_\_ in deinem Leben?

*Mensch • wichtig*

5. Was war als Kind dein \_\_\_\_\_?

*Spielzeug • lieb*

Und das war meine allerletzte Frage!



### B. Welche Antwort passt zu den Fragen in A? Ordnen Sie zu.

0. Am allerschönsten war für mich

a. meinen Teddybären.

1. Mein allerbesten Freund ist

b. verrate ich dir nicht.

2. Mein allergrößtes Geheimnis

c. keine Grammatikübungen machen zu dürfen.

3. Am allerschlimmsten wäre für mich,

d. mein Hund Nathan, der mich immer versteht.

4. Am allerwichtigsten sind für mich

~~e.~~ meine erste Deutschlandreise.

5. Am allermeisten mochte ich früher

f. meine deutschen Freunde.

### C. Unterstreichen Sie die Superlative in B.

*Zusatzaufgabe:* Formulieren Sie eigene Fragen und Antworten.

## 9. Das spannendste Buch

### A. Was gehört zusammen? Ordnen Sie zu.

- |                                   |                                     |   |
|-----------------------------------|-------------------------------------|---|
| 0. Die Krimis von Agatha Christie | <input checked="" type="checkbox"/> | a. das wird der _____ Urlaub, den wir je gemacht haben.                     |
| 1. Germany's Next Topmodel        | <input type="checkbox"/>            | b. ist die _____ Sendung, die es gibt.                                      |
| 2. Mein Brautkleid                | <input type="checkbox"/>            | c. ist die _____ Köchin, die ich kenne.                                     |
| 3. Hamburg – Madrid und zurück    | <input type="checkbox"/>            | d. ist die _____ Strecke, die wir je mit dem Auto gefahren sind.            |
| 4. Meine Nichten                  | <input type="checkbox"/>            | e. sind die _____ Kinder, die ich kenne.                                    |
| 5. Vier Wochen Amerika,           | <input type="checkbox"/>            | <del>f.</del> sind die <i>spannendsten</i> Bücher, die ich je gelesen habe. |
| 6. Mama                           | <input type="checkbox"/>            | g. ist das _____ Kleid, das ich je besessen habe.                           |

### B. Ergänzen Sie in A das passende Adjektiv im Superlativ.

gut • weit • lang • teuer • frech • schlimm • spannend

### C. Reagieren Sie. Ergänzen Sie den passenden Komparativ.

0. Stimmt! Es gibt kaum *spannendere* Bücher als die von Agatha Christie.
1. Da hast du Recht. Ich kenne auch keine \_\_\_\_\_ Sendung als Germany's Next Topmodel.
2. Ja vielleicht, aber es gibt sicherlich noch \_\_\_\_\_ Kleider als dein Brautkleid.
3. Eine \_\_\_\_\_ Strecke als von Hamburg nach Madrid bin ich auch noch nicht gefahren.
4. Ich glaube, ich habe schon \_\_\_\_\_ Kinder gesehen als deine Nichten.
5. Ein \_\_\_\_\_ Urlaub! Davon träume ich seit Jahren.
6. Es gibt wirklich keine \_\_\_\_\_ Köchin als deine Mama.

## 10. Das Tollste, was es gibt

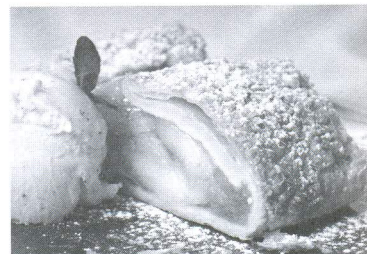
### A. Formulieren Sie Fragen mit dem Superlativ.

0. *lecker* Was war das Leckerste, was du je gegessen hast?
1. *spannend* Was war \_\_\_\_\_, was du je gelesen hast?
2. *lustig* Was war \_\_\_\_\_, was du je erlebt hast?
3. *peinlich* Was war \_\_\_\_\_, was dir je passiert ist?
4. *dumm* Was war \_\_\_\_\_, was du je gesagt hast?
5. *blöd* Was war \_\_\_\_\_, was du je gemacht hast?
6. *schön* Was war \_\_\_\_\_, was du je gesehen hast?
7. *schlimm* Was war \_\_\_\_\_, was dir je passiert ist?
8. *toll* Was ist \_\_\_\_\_, was es gibt? – *Deutsche Grammatik natürlich!*

Kleine Hilfe: *lecker* = sehr gut (bei Essen) / *peinlich* = unangenehm

### B. Formulieren Sie eigene Antworten.

0. Das Leckerste, was ich je in Österreich gegessen habe, war Wiener Apfelstrudel.



## 11. Meinungen

Antworten Sie mit *weniger* oder *mehr als* + Adjektiv\*. Es gibt viele Möglichkeiten.

ärgerlich • aufregend • doof • fantastisch • gelungen • gut • interessant  
lustig • langweilig • schrecklich • sympathisch • toll • verrückt

0. Wie war die Party gestern? – Weniger toll. / Mehr als langweilig.
1. Wie war der neue James-Bond-Film?  
\_\_\_\_\_
2. Wie findet ihr den neuen Freund meiner Schwester?  
\_\_\_\_\_
3. Wie war euer Sommerurlaub?  
\_\_\_\_\_
4. Wie findest du meine Idee, nach Australien auszuwandern?  
\_\_\_\_\_
5. Wie findest du meine Entscheidung, keine Grammatikübungen mehr zu machen?  
\_\_\_\_\_

\* *weniger* + Adj. ≈ vorsichtige Abschwächung / *mehr als* + Adj. (ugs.) ≈ größtmögliche Verstärkung

Zusatzaufgabe: Finden Sie weitere Fragen und Antworten.



## 12. Brainstorming

Ergänzen Sie die Adjektivendungen im Akkusativ oder Dativ.

Woran denkst du bei folgenden Begriffen?

1. *Glück*

Da denke ich vor allem an ehrliche und treue Freunde, eine liebe Familie, an einen großzügige Chef in der Arbeit, an Menschen mit gute Laune, an ...

2. *Nachbarn*

Da denke ich vor allem an regelmäßige Streit oder lange Unterhaltungen am Gartenzaun, an merkwürdige Menschen mit interessante Lebensgeschichten, an ...

3. *Kindergarten*

Da denke ich vor allem an spielende Kinder und tolle Spielzeug, an lustige Kinderlieder, an fröhliche Zeiten, an nette und weniger nette Erzieherinnen, an ...

4. *Zoo*

Da denke ich vor allem an gefährliche Tiere, an begeisterte oder ängstliche Kinder, an langweilige Sonntagsausflüge mit der ganze Familie, an ...

5. *Herbst*

Da denke ich vor allem an bunte Blätter, an gemütliche Abende mit einer heiße Tasse Tee, an neblige und kühle Tage, an ...

*Zusatzaufgabe:* Ergänzen Sie eigene Antworten und machen Sie mit anderen Begriffen weiter.

## 13. Tierische Eigenschaften

Was gehört zusammen? Ordnen Sie zu.

0. fleißig  b

1. stark

2. stumm

3. eitel

4. falsch

5. stolz

6. schlau

7. treu

8. stur

a. wie ein Pfau

~~b.~~ wie die Bienen

c. wie eine Schlange

d. wie ein Fisch

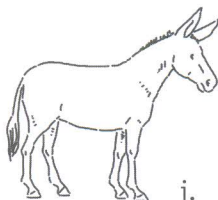
e. wie ein Bär

f. wie ein Fuchs

g. wie ein Hund

h. wie ein Löwe

i. wie ein Esel



## 14. Charaktertypen

Welcher Charaktertyp passt zu welcher Beschreibung? Ordnen Sie zu.

- |  |                                     |                               |
|--|-------------------------------------|-------------------------------|
| 0. Er traut sich nicht viel zu und bleibt lieber im Hintergrund.                       | <input checked="" type="checkbox"/> |                               |
| 1. Alles, was er anpackt, gelingt. Negative Erfahrungen hat er nie gemacht.            | <input type="checkbox"/>            | a. der Ehrliche               |
| 2. Man kann ihm problemlos vertrauen. Er lügt nicht und meint das, was er sagt.        | <input type="checkbox"/>            | b. der Ehrgeizige             |
| 3. Er denkt nur an sich und seine Vorteile. Andere Menschen sind nur Mittel zum Zweck. | <input type="checkbox"/>            | c. der Egoistische            |
| 4. Er setzt sich ständig neue Ziele und kämpft mit vollem Einsatz.                     | <input type="checkbox"/>            | d. der Erfolgsverwöhnte       |
| 5. Er nimmt jeden Tag wie er kommt und freut sich des Lebens. Probleme kennt er nicht. | <input type="checkbox"/>            | e. der Sorglose               |
| 6. Er schätzt sich und seine Situation richtig ein und macht sich nichts vor.          | <input type="checkbox"/>            | f. der Realistische           |
|  |                                     | <del>g.</del> der Schüchterne |

*Zusatzaufgabe:* Finden Sie weitere Charaktertypen und beschreiben Sie sie.

## 15. Glück und Erfolg

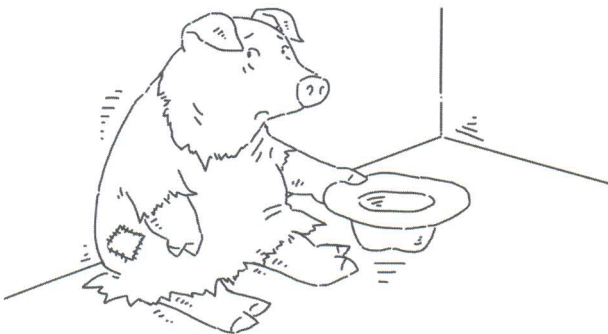
Ergänzen Sie die Adjektivendungen.

1. Er ist als Kind reicher Eltern aufgewachsen und stammt aus gut\_\_\_ Hause.
2. Die Schule beendete er als Best\_\_\_ seines Jahrgangs.
3. In kürzest\_\_\_ Zeit absolvierte er sein Jurastudium und wurde ein erfolgreich\_\_\_ Anwalt.
4. Er heiratete das hübschest\_\_\_ Mädchen der ganz\_\_\_ Stadt und bekam vier süß\_\_\_ Kinder.
5. Später engagierte er sich im sozial\_\_\_ Bereich und gründete mehrer\_\_\_ Stiftungen.
6. Er galt als Freund der schön\_\_\_ Künste und als Liebhaber klassisch\_\_\_ Musik.
7. Als er im hoh\_\_\_ Alter von 90 Jahren starb, nahm die ganz\_\_\_ Stadt Anteil.

## 16. Gänse, Hühner und andere Menschen

A. Welches Tier steht für welche Person? Verbinden Sie die passenden Satzteile.

- |   |                                     |  |
|---|-------------------------------------|--|
| 0. Eine lahme Ente ist ...                            | <input checked="" type="checkbox"/> | a. ein junges Mädchen, das dauernd kichert.  |
| 1. Eine eingebildete Gans ist ...                     | <input type="checkbox"/>            | <del>b.</del> jemand, der furchtbar langsam ist.                                     |
| 2. Eine alberne Gans ist ...                          | <input type="checkbox"/>            | c. jemand, der nicht sieht, was vor ihm ist.   |
| 3. Eine dumme Gans ist ...                            | <input type="checkbox"/>            | d. ein Mädchen oder eine Frau, die sich für etwas Besseres hält.                     |
| 4. Ein verrücktes Huhn ist ...                        | <input type="checkbox"/>            | e. ein Mädchen oder eine Frau, die man dumm findet.                                  |
| 5. Ein blindes Huhn ist ...                           | <input type="checkbox"/>            | f. ein Mädchen oder eine Frau, die durch Kleidung oder Verhalten auffällt.           |
| 6. Eine blöde Ziege ist ...                           | <input type="checkbox"/>            | g. jemand, der nicht ehrlich ist und dem man nicht trauen kann.                      |
| 7. Ein toller Hecht ist ...                           | <input type="checkbox"/>            | h. ein Mann, der super aussieht, nett und erfolgreich ist.                           |
| 8. Ein aalglatter Typ ist ...                         | <input type="checkbox"/>            | i. jemand, der in einer schlechten Lage ist und der einem leidtut.                   |
| 9. Ein eitler Pfau ist ...                            | <input type="checkbox"/>            | j. jemand, der geschickt seine Interessen durchsetzt, aber nicht so sympathisch ist. |
| 10. Eine arme Sau ist ...                             | <input type="checkbox"/>            | k. ein Mann, der viel Wert auf sein Aussehen legt.                                   |
| 11. Ein falscher Hund oder eine falsche Katze ist ... | <input type="checkbox"/>            | l. ein Mädchen oder eine Frau, die man blöd findet.                                  |

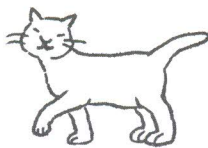


B. Wie heißen die Tiere? Ordnen Sie zu.

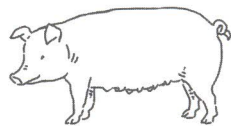
r Aal • e Ente • e Gans • r Hecht • s Huhn • r Hund • e Katze  
r Pfau • e Sau • e Ziege



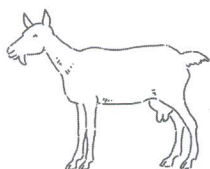
0. Hund



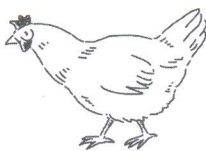
1. \_\_\_\_\_



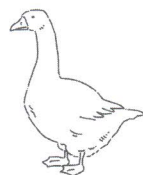
2. \_\_\_\_\_



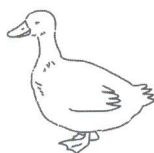
3. \_\_\_\_\_



4. \_\_\_\_\_



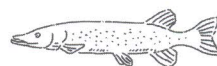
5. \_\_\_\_\_



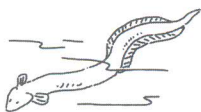
6. \_\_\_\_\_



7. \_\_\_\_\_



8. \_\_\_\_\_



9. \_\_\_\_\_

1. Weiblich, ledig, jung ...
2. Normal oder verrückt?
3. Liebeskummer
4. In der Familie
5. Irina
6. Die Geschichte von Paul und Paula
7. Freunde?
8. Wahre Liebe
9. Wunschlos glücklich
10. Ereignisse aus dem Leben
11. Kurze Fragen und Antworten
12. Eine Liebesgeschichte
13. Bekannt oder nicht?
14. Hochzeit hoch drei
15. Herr Maierhuber ist gestorben.
16. Ich liebe sie beide.
17. Extreme
18. Meine Freundin in Farben
19. Augen und Ohren auf!
20. Viel zu schön, um wahr zu sein!

## B. Liebe, Familie, Freundschaft

## 1. Weiblich, ledig, jung ...

Diese Adjektive findet man oft in Kontaktanzeigen. Welche Kombinationen passen?

männlich • weiblich • jung • alt • ledig • geschieden • blond • dunkel  
attraktiv • schön • schlank • dick • nicht dumm • intelligent  
fröhlich • traurig • lustig • ernst • aktiv • sportlich • neugierig • ehrlich • treu

0. weiblich, ledig, jung \_\_\_\_\_

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

sucht

männlich, sportlich, ehrlich \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

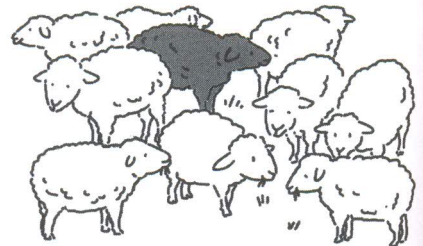
## 2. Normal oder verrückt?

A. Ergänzen Sie das Adjektiv im Akkusativ.

0. *verrückt* Er hat eine verrückte Oma.  
 1. *merkwürdig* Wir haben einen \_\_\_\_\_ Lehrer.  
 2. *komisch* Sie hat \_\_\_\_\_ Freunde.  
 3. *kompliziert* Ich habe einen \_\_\_\_\_ Bruder.  
 4. *seltsam* Ihr habt \_\_\_\_\_ Verwandte.  
 5. *wahnsinnig* Du hast eine \_\_\_\_\_ Klavierlehrerin.  
 6. *unheimlich* Sie haben \_\_\_\_\_ Nachbarn.  
 7. *normal* Hast du ein \_\_\_\_\_ Familienleben?

B. Ergänzen Sie die richtigen Endungen. Achten Sie auf die Kasussignale.

0. Mit so einer r verrückten Oma ist es sicher lustig.  
 1. Bei diesem merkwürdigen Lehrer hatte ich auch schon Unterricht.  
 2. Deine komischen Freunde sind auch meine Freunde.  
 3. Ich habe gleich zwei komplizierte Brüder.  
 4. Seltsame Menschen machen mich neugierig.  
 5. Deiner wahnsinnigen Klavierlehrerin würde ich mal die Meinung sagen.  
 6. Den unheimlichen Nachbarn würde ich gern mal begegnen.  
 7. Auch in einer normalen Familie gibt es immer ein schwarzes Schaf.



### 3. Liebeskummer

Ergänzen Sie das passende Adjektiv.

interessiert • sauer (= böse) • unfreundlich • verliebt • wichtig

Liebe Paula,

wahrscheinlich hast du schon gemerkt, dass ich *in* deinen Bruder (0) *verliebt* bin. Ich hoffe, dass du deswegen nicht (1) \_\_\_\_\_ *auf* mich bist. Du bleibst auf jeden Fall meine beste Freundin!

Wenn ich bei euch bin, ist Jens immer so (2) \_\_\_\_\_ *zu* mir.

Kannst du mir vielleicht sagen, ob er überhaupt (3) \_\_\_\_\_ *an*

mir ist? Deine Meinung ist total (4) \_\_\_\_\_ *für* mich!

Liebe Grüße und bis ganz bald

Birgit

### 4. In der Familie

Komparativ oder nicht? Ergänzen Sie das passende Adjektiv.

ähnlich • ängstlich • großzügig • ordentlich • sparsam • sportlich • vernünftig

0. Mein Bruder ist bayerischer Meister im Tischtennis. So *sportlich* wie er ist keiner in unserer Familie.
1. Tanja hat vor jedem Tier Angst. Sie ist genauso \_\_\_\_\_ wie ihre Mutter.
2. Tobias ist seinem Vater \_\_\_\_\_ als seiner Mutter.
3. Theo ist nicht so \_\_\_\_\_ wie seine Schwester. Er gibt sein Taschengeld immer sofort aus.
4. Meine Eltern sind nicht so \_\_\_\_\_ wie meine Oma, die mir fast jeden Wunsch erfüllt.
5. Tamara macht ständig Unsinn. Ihre Schwester ist viel \_\_\_\_\_ als sie.
6. Tina räumt immer ihr Zimmer auf. Sie ist viel \_\_\_\_\_ als du. Oder?

## 5. Irina

Ergänzen Sie das passende Personalpronomen im Dativ.

1. Wann stellst du mir endlich Irina vor? – Wann du willst, das ist *mir* egal.  
Ich bin \_\_\_\_\_ *sicher*, dass sie \_\_\_\_\_ *sympathisch* sein wird.
2. Können wir am Samstag bei euch vorbeikommen? – Samstag wäre \_\_\_\_\_ nicht so *recht*.  
Sonntag wäre \_\_\_\_\_ *lieber*.
3. Irina lebt schon lange in Deutschland, aber manche Dinge sind \_\_\_\_\_ immer noch *fremd*.  
Dann ist es \_\_\_\_\_ sehr *unangenehm*, wenn sie nachfragen muss.
4. \_\_\_\_\_ ist *klar*, dass Irina ihre Familie vermisst. Denn manchmal fühlt sie sich allein oder  
\_\_\_\_\_ ist *langweilig*.
5. Spricht Irina eigentlich Deutsch? – Ja, natürlich. Es ist \_\_\_\_\_ sogar sehr *wichtig*, gut  
Deutsch zu lernen. Wir sind \_\_\_\_\_ auch immer *behilflich*, wenn sie Fragen hat.

Kleine Hilfe: *vermissen* = etwas fehlt / *behilflich sein* = helfen

## 6. Die Geschichte von Paul und Paula

Verbinden Sie die Sätze mit *je ... , desto*. Achten Sie auf die Komparativformen.

0. *Je öfter er sie sah, desto besser gefiel sie ihm.*  
*Er sah sie oft. Sie gefiel ihm gut.*

1. *Je besser sie ihm gefiel, desto* \_\_\_\_\_  
*Er musste oft an sie denken.*

2. Je \_\_\_\_\_  
*Er war verliebt in sie.*

3. Je \_\_\_\_\_  
*Er machte ihr viele Geschenke.*

4. Je \_\_\_\_\_  
*Er bekam viel Aufmerksamkeit von ihr.*

5. Je \_\_\_\_\_  
*Er machte sich große Hoffnungen.*

6. Je \_\_\_\_\_  
*Am Ende war seine Enttäuschung groß.*



## 7. Freunde?

### A. Ergänzen Sie die passende Präposition.

1. Veronika ist *von* ihrer Freundin Katrin *enttäuscht*. Sie glaubt, dass Katrin \_\_\_ ihrem Bruder *interessiert* ist und nur deswegen *nett* \_\_\_ ihr ist. Findest du das *fair* \_\_\_ Katrin?

an • von • von • zu

2. Heute Nachmittag war ich \_\_\_ Jan *verabredet*. Natürlich ist er mal wieder nicht gekommen. Das ist *typisch* \_\_\_ ihn und *schlecht* \_\_\_ unsere Freundschaft!

für • für • mit

3. Michaela ist \_\_\_ allen sehr *beliebt*. Ich bin auch \_\_\_ ihr *befreundet*. Und ich weiß, dass Simon und Steffen *verliebt* \_\_\_ sie sind.

bei • in • mit

4. Warum bist du so *wütend* \_\_\_ Thomas? War er wieder *unfreundlich* \_\_\_ dir? Vielleicht war er nur *müde* \_\_\_ der Arbeit.

auf • von • zu

### B. Ergänzen Sie die Fragewörter mit den passenden Präpositionen.

1. *Von wem* ist Veronika enttäuscht? \_\_\_ ist Katrin interessiert?

\_\_\_ ist sie nett? \_\_\_ ist das unfair?

2. \_\_\_ war Jan verabredet? \_\_\_ ist dieses Verhalten typisch?

3. \_\_\_ ist Michaela beliebt? \_\_\_ ist sie befreundet?

\_\_\_ sind Simon und Steffen verliebt?

4. \_\_\_ bist du so wütend? \_\_\_ war Thomas unfreundlich?

## 8. Wahre Liebe

Was gehört zusammen? Ordnen Sie zu.

0. Ich habe  e

1. Ich bleibe

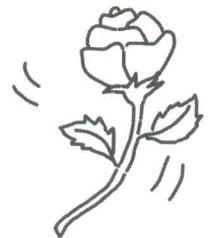
2. Ich bin verrückt

3. Ich bin krank

4. Ich lasse

5. Du bist alles

- a. nach dir.
- b. dich nicht allein.
- c. vor Liebe und Eifersucht.
- d. für mich.
- ~~e.~~ dich lieb.
- f. dir treu.



## 9. Wunschlos glücklich

### A. Ergänzen Sie das passende Adjektiv auf *-los*.

arbeitslos • erfolglos • heimatlos • hoffungslos • problemlos • wertlos • Wunschlos

0. Mein Freund Abdul musste sein Land verlassen und fühlt sich jetzt *heimatlos*.
- Im Moment sucht er Arbeit. Ich hoffe, dass er nicht lange \_\_\_\_\_ bleibt.
  - Leider ist seine Berufsausbildung in Deutschland absolut \_\_\_\_\_ und er muss wieder von vorne anfangen.
  - Seit Wochen lernt er fleißig Deutsch. Man kann sich mit ihm schon \_\_\_\_\_ auf Deutsch unterhalten.
  - Manchmal empfindet er seine Lage als \_\_\_\_\_, aber dann fasst er schnell wieder neuen Mut.
  - Bis jetzt waren alle Bewerbungen \_\_\_\_\_. Aber morgen hat er ein Vorstellungsgespräch bei einer Elektronik-Firma.
  - Wenn er die Stelle dort bekommt, wird er \_\_\_\_\_ glücklich sein.

### B. Wie werden die Adjektive aus A gebildet? Ergänzen Sie die Tabelle.

| Adjektiv          | Nomen                | (+ s) |        |
|-------------------|----------------------|-------|--------|
| <i>heimatlos</i>  | <i>(ohne) Heimat</i> |       |        |
| <i>arbeitslos</i> | <i>(ohne) Arbeit</i> | + s   |        |
|                   |                      |       | + -los |

## 10. Ereignisse aus dem Leben

Schreiben Sie das Zahlwort.

1. Beim *ersten* (1.) Kuss war ich fünf Jahre alt. Beim \_\_\_\_\_ (2.) Kuss war ich zehn Jahre älter.
2. Ich bin \_\_\_\_\_ (2x) durch die Fahrprüfung gefallen. Beim \_\_\_\_\_ (3.) Mal habe ich endlich bestanden.
3. Meine Freundin war \_\_\_\_\_ (4x) hessische Meisterin im Hochsprung. Den \_\_\_\_\_ (4.) Titel errang sie an ihrem \_\_\_\_\_ (25.) Geburtstag.
4. Am \_\_\_\_\_ (7.) August 2011 hat mein Bruder geheiratet und am selben Tag haben unsere Eltern ihren \_\_\_\_\_ (30.) Hochzeitstag gefeiert.
5. Meine Oma war zufällig der \_\_\_\_\_ (100.) Besucher der Rosenschau und hat \_\_\_\_\_ (100) Euro gewonnen.
6. Ich kenne in München einen Reiseleiter, der aussieht wie König Ludwig II. / \_\_\_\_\_ und fast alle Einzelheiten aus Ludwigs Leben kennt.

Kleine Hilfe: *erringen/errang* = gewinnen / *e Rose* = schönste Blume

## 11. Kurze Fragen und Antworten

Was passt? Ergänzen Sie die Lücken in den Dialogen.

0. Wie geht's dir? – Danke, alles *bestens*. Und dir?

1. Trinken wir einen Kaffee zusammen? – Gern, aber ich muss \_\_\_\_\_ um fünf zu Hause sein.

bestens  
spätestens

2. Kommst du heute Abend auch zu unserem Grillfest? –  
Ja, aber ich kann \_\_\_\_\_ zwei Stunden bleiben.

meistens  
höchstens

3. Zum Glück ist das Wetter schön! – \_\_\_\_\_  
regnet es ja, wenn wir grillen wollen.

letztens  
mindestens

4. Hast du was von Maria gehört? – Die habe ich  
\_\_\_\_\_ in der Stadt gesehen.

5. Sie ist also wieder gesund. – Ja, aber sie soll  
\_\_\_\_\_ einmal pro Woche zur Physiotherapie gehen.

erstens  
zweitens  
frühestens

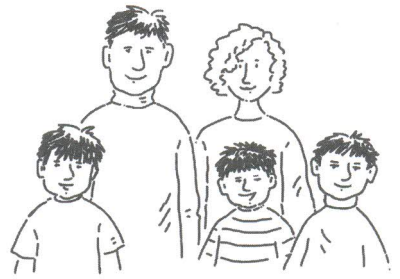
6. Hast du jetzt den Job bekommen? – Weiß ich noch nicht,  
das erfahre ich \_\_\_\_\_ nächste Woche.

7. Bewirb dich doch auch! – Dafür ist es wohl zu spät.  
\_\_\_\_\_ brauchen die niemanden mehr und  
\_\_\_\_\_ bin ich mit meinem Job zufrieden.

## 12. Eine Liebesgeschichte

Was passt? Ergänzen Sie die Lücken.

die ganze Geschichte • ganz klassisch  
ganz nett • ganz verrückt • ganz durch Zufall



0. Sie haben sich *ganz durch Zufall* in der U-Bahn kennengelernt.

1. Soll ich dir \_\_\_\_\_ erzählen?

2. Sie fand ihn am Anfang \_\_\_\_\_, mehr nicht.

3. Dann war sie \_\_\_\_\_ nach ihm.

4. Nach drei Monaten hat er \_\_\_\_\_ um ihre Hand angehalten.

voll und ganz • den ganzen Tag • ihr ganzes Geld • ganz in Weiß

5. Ein halbes Jahr später haben sie \_\_\_\_\_ geheiratet.

6. Für die Hochzeit haben die Eltern fast \_\_\_\_\_ ausgegeben.

7. Aber es war ein wunderschönes Fest, das alle \_\_\_\_\_ genossen haben.

8. Sogar die Sonne hat \_\_\_\_\_ geschienen.

ganz der Vater • ganz verliebt • das Ganze • die ganze Familie

9. \_\_\_\_\_ ist jetzt zehn Jahre her.

10. Die beiden sind immer noch \_\_\_\_\_.

11. Sie haben drei Söhne, die alle drei \_\_\_\_\_ sind.

12. Vielleicht lernst du eines Tages \_\_\_\_\_ kennen!

## 13. Bekannt oder nicht?

Was gehört zusammen? Ergänzen Sie die Sätze.

0. Ist der Hochzeitstermin

a

1. Darf ich Sie mit meinem Mann

2. Wir möchten die Geburt unserer Tochter

3. Von einer Taufe ist

a. schon bekannt?

b. bekannt geben.

c. bekannt machen?

d. mir nichts bekannt.

- |  |                          |                                       |
|--|--------------------------|---------------------------------------|
| 4. Das Schlosshotel ist                      | <input type="checkbox"/> | e. mir persönlich bekannt.            |
| 5. Der Hoteldirektor ist                     | <input type="checkbox"/> | f. für seinen Service bekannt.        |
| 6. Wir haben das Hotel schon                 | <input type="checkbox"/> | g. unseren Bekannten weiterempfohlen. |
| 7. Mein Sohn ist in der ganzen Schule        | <input type="checkbox"/> | h. bekannt ist.                       |
| 8. Es gibt nur wenige Lehrer, denen er nicht | <input type="checkbox"/> | i. kommt mir bekannt vor.             |
| 9. Was mein Sohn von der Schule erzählt,     | <input type="checkbox"/> | j. bekannt wie ein bunter Hund.       |
| 10. In Deutschland ist sie bereits           | <input type="checkbox"/> | k. bekannt werden.                    |
| 11. Sie spielt in vielen                     | <input type="checkbox"/> | l. bekannten Fernsehserien mit.       |
| 12. Aber sie möchte auch international       | <input type="checkbox"/> | m. als Schauspielerin bekannt.        |

*Zusatzaufgabe:* Wie würden die Sätze in Ihrer Muttersprache lauten?

## 14. Hochzeit hoch drei

Was passt? Ergänzen Sie die Lücken in folgendem Dialog.

das Beste • das Einzige • das Neueste • einen Neuen  
was (ugs. = etwas) Interessantes • das Verrückteste • das Wichtigste

- Weißt du schon (0) das Neueste?
- Nein. Gibt es (1) \_\_\_\_\_?
- Und ob! Leo will heiraten! (2) \_\_\_\_\_ kommt aber noch: Er heiratet nicht seine Freundin Maja, sondern irgendeine Urlaubsbekanntschaft.
- Der spinnt wirklich!
- Und weißt du, was (3) \_\_\_\_\_ ist? Maja heiratet auch und zwar Leos Bruder.
- Aber der wollte doch Anna heiraten.
- Jetzt nicht mehr. Aber ich habe gehört, dass Anna auch schon (4) \_\_\_\_\_ hat, den sie heiraten will.
- Das wird mir langsam zu kompliziert. (5) \_\_\_\_\_, was ich verstanden habe, ist, dass alle heiraten.
- Das ist auch (6) \_\_\_\_\_. Jetzt sind wir auf drei Hochzeiten eingeladen!

## 15. Herr Maierhuber ist gestorben.

Ergänzen Sie das passende Nomen mit der richtigen (Adjektiv-)Endung.

r Angehörige • r Anwesende • r Bekannte • r Tote • r Trauernde  
r Verstorbene • r Verwandte • r Vorsitzende

Sie kennen Herrn Maierhuber nicht?

Er ist letzte Woche in hohem Alter gestorben. Er war ein alter (0) Bekannter meines Vaters. Zur Beerdigung sind viele Freunde und (1) \_\_\_\_\_ von ihm erschienen, natürlich auch seine Familie und alle (2) \_\_\_\_\_. Herr Maierhuber war viele Jahre lang (3) \_\_\_\_\_ des Schützenvereins. Unter den (4) \_\_\_\_\_ waren zahlreiche Mitglieder des Schützenvereins. Zu Ehren des (5) \_\_\_\_\_ hat die Dorfkapelle gespielt. Das war sehr schön, aber auch traurig. Die meisten (6) \_\_\_\_\_ kannten Herrn Maierhuber seit Jahrzehnten. Der (7) \_\_\_\_\_ war bei allen sehr beliebt und geschätzt. Schade, dass Sie Herrn Maierhuber nicht gekannt haben!

## 16. Ich liebe sie beide.

Ergänzen Sie *beide* mit der richtigen Endung.

0. Ich habe zwei Freundinnen, die mir beide gleich gut gefallen.
1. Mit \_\_\_\_\_ war ich schon im Urlaub, natürlich nicht gleichzeitig.
2. Die \_\_\_\_\_ Frauen kennen sich aber nicht und wissen auch nichts voneinander.
3. Alle \_\_\_\_\_ sind hübsch, intelligent und sportlich. Wie soll man sich da entscheiden?
4. \_\_\_\_\_ Frauen lieben mich.
5. Ich kenne auch die Familien \_\_\_\_\_ Frauen.
6. Am liebsten würde ich sie \_\_\_\_\_ heiraten. Aber das geht ja nicht!
7. Manchmal denke ich, dass ich meinen \_\_\_\_\_ Frauen die Wahrheit sagen muss.
8. Aber dann würde ich zumindest eine der \_\_\_\_\_ verlieren.
9. Soll ich mit den \_\_\_\_\_ sprechen oder soll ich mein Leben weiter genießen?
10. \_\_\_\_\_ gleichzeitig ist nicht möglich.
11. Die \_\_\_\_\_ schönen Frauen haben es mir angetan!

Kleine Hilfe: *Sie haben es mir angetan.* = Sie faszinieren mich. Ich kann sie nicht loslassen.

### 17. Extreme

Bilden Sie Adjektivkomposita und ergänzen Sie die Lücken. Achten Sie auf die Endungen.

- 0. Die Frau, die ich heirate, muss bildhübsch sein.
- 1. Im Moment laufen mir nur \_\_\_\_\_ Mädchen über den Weg.
- 2. Mann, den ich suche, muss \_\_\_\_\_ sein.
- 3. \_\_\_\_\_ Typen interessieren mich nicht.
- 4. Ich wähle nur jemanden, der \_\_\_\_\_ ist und dem ich hundert Prozent vertrauen kann.
- 5. Wer \_\_\_\_\_ tut und Märchen erzählt, hat keine Chancen bei mir.
- 6. Der Mann meines Lebens soll \_\_\_\_\_ sein.
- 7. Die Frau meines Lebens darf nicht \_\_\_\_\_ sein.



- bildhässlich    pott-hübsch
- bettel-arm    stein-reich
- grund-ehrlich    schein-heilig
- bären-groß    riesen-stark

Ich bin schon *hundemüde* vom langen Suchen!

### 18. Meine Freundin in Farben

Ergänzen Sie das passende Farbadjektiv mit der richtigen Endung.

Darf ich euch meine Freundin Angelina vorstellen?

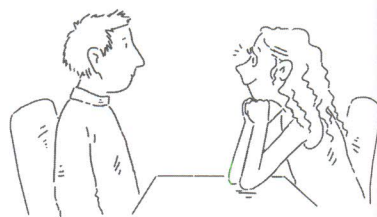
Sie hat (0) himmelblaue Augen (*wie der Himmel*) und (1) \_\_\_\_\_ Haare (*wie Pech*). Ihre Haut ist (2) \_\_\_\_\_ (*wie Schnee*), aber ihr Gesicht kann (3) \_\_\_\_\_ (*wie Feuer*) werden. Sie liebt ihre (4) \_\_\_\_\_ Hose (*wie Gras*) und ihr (5) \_\_\_\_\_ T-Shirt (*wie Zitronen*). Meine Freundin ist wirklich keine (6) \_\_\_\_\_ Maus!

*blau • gelb • grau • grün • rot • schwarz • weiß*

## 19. Augen und Ohren auf!

### A. Ergänzen Sie das passende Adjektiv mit der richtigen Endung.

1. Auch wenn Marina dir *schöne* Augen macht, musst du einen \_\_\_\_\_ Kopf bewahren. Sie wickelt dich sonst ganz schnell um den \_\_\_\_\_ Finger. Und dann wird sie dir die \_\_\_\_\_ Schulter zeigen und kein \_\_\_\_\_ Haar an dir lassen. Aufpassen!  
*gut • kalt • klein • kühl • schön*



2. Streng dich an! Du darfst die Prüfung nicht auf die \_\_\_\_\_ Schulter nehmen und den ganzen Tag auf der \_\_\_\_\_ Haut liegen. Am Ende bekommst du noch \_\_\_\_\_ Füße. *faul • kalt • leicht*
3. Anton hat eine \_\_\_\_\_ Zunge. Man darf das, was er sagt, nicht in den \_\_\_\_\_ Hals bekommen. *falsch • spitz*
4. Du weißt, dass ich immer ein \_\_\_\_\_ Ohr für dich habe. Wenn du mir \_\_\_\_\_ Hand lässt, kann ich dir sicher helfen. *frei • offen*

### B. Was bedeuten die Redewendungen aus A? Ordnen Sie zu.

- a. Er macht oft böse Bemerkungen, aber man darf das nicht so ernst nehmen.
- b. Ich bin immer für dich da. Lass mich nur machen!
- c. Glaub ihr ja nicht! Sie will dich zwar für sich gewinnen, aber in Wirklichkeit hat sie kein Interesse an dir und wird nur schlecht über dich reden.
- d. Du solltest die Prüfung ernst nehmen und lieber lernen, statt faul zu sein. Sonst bekommst du nur Stress.

## 20. Viel zu schön, um wahr zu sein!

### So oder zu? Setzen Sie ein.

0. Ich bin *so* verliebt in ihn!
1. Bis ich ihn traf, war ich viel \_\_\_\_\_ lang allein.
2. Aber es stimmt: Es ist nie \_\_\_\_\_ spät für die große Liebe.
3. Das Leben ist \_\_\_\_\_ schön mit ihm!
4. Die Zeit mit ihm vergeht immer viel \_\_\_\_\_ schnell.
5. Er sieht \_\_\_\_\_ gut aus! Ich muss dir mal ein Foto zeigen.
6. Außerdem ist er \_\_\_\_\_ romantisch! Er schenkt mir jeden Tag Rosen.
7. Wir passen \_\_\_\_\_ gut zusammen, findest du nicht auch?
8. Tut mir leid, aber ich sehe das anders: Der Mann ist \_\_\_\_\_ alt für dich und du bist \_\_\_\_\_ naiv. Nimm das alles bitte nicht \_\_\_\_\_ ernst!



# C. Wohnen und Essen

1. Das gefällt mir nicht!
2. Für meine neue Wohnung
3. Frühstück
4. Mietmarkt
5. Im Restaurant
6. Speisekarte
7. Umzug
8. E-Mail aus dem neuen Haus
9. Kommentare
10. Nudelsalat
11. Ein schwieriger Gast
12. Bestellen und bezahlen
13. Drei Kilo Äpfel
14. Im Nobelrestaurant
15. Im Feinkostladen
16. Diät
17. Spezialitäten aus deutschsprachigen Ländern

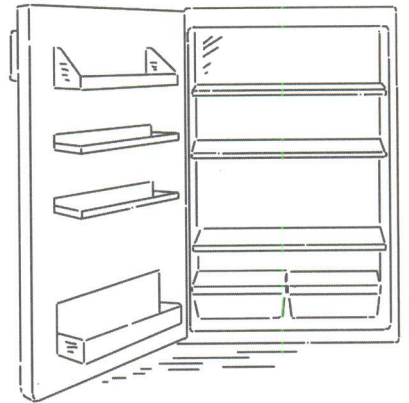
## 1. Das gefällt mir nicht!

### A. Welches Adjektiv bedeutet das Gegenteil?

Ordnen Sie zu.

groß • hell • hübsch • lang • neu • niedrig • sauber • voll • weich

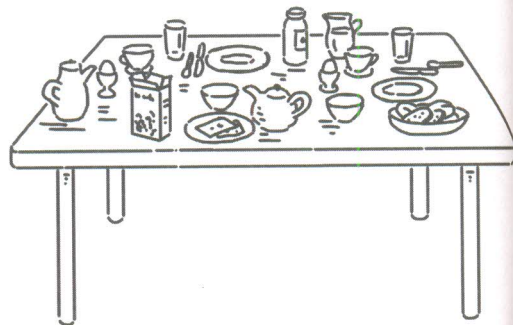
0. Die Wohnung ist aber dunkel ↔ hell!
1. Das Bild ist aber hässlich ↔ \_\_\_\_\_!
2. Der Tisch ist aber klein ↔ \_\_\_\_\_!
3. Der Stuhl ist viel zu hoch ↔ \_\_\_\_\_!
4. Der Teppich ist ja alt ↔ \_\_\_\_\_!
5. Der Sessel ist aber hart ↔ \_\_\_\_\_!
6. Das Bett ist aber kurz ↔ \_\_\_\_\_!
7. Das Bad ist aber schmutzig ↔ \_\_\_\_\_!
8. Der Kühlschrank ist ja leer ↔ \_\_\_\_\_!



### B. Ergänzen Sie die Lücken mit den Adjektiven aus A im Nominativ und Akkusativ.

1. Di@ dunkle Wohnung von Lisa gefällt mir nicht. Ich suche eine \_\_\_\_\_ Wohnung.
2. Das \_\_\_\_\_ Bild kommt jetzt endlich in den Keller.  
Ich nehme lieber ein \_\_\_\_\_ Foto von meinen Eltern.
3. Der \_\_\_\_\_ Teppich ist nicht mehr schön. Kauf dir doch einen \_\_\_\_\_!
4. Der \_\_\_\_\_ Sessel ist gut für den Rücken. Den \_\_\_\_\_ Sessel kannst du vergessen.
5. Putz bitte mal das \_\_\_\_\_ Bad. Ich gehe nur in ein \_\_\_\_\_ Bad.

### C. Markieren Sie in B die Signale.



## 2. Für meine neue Wohnung

### A. Ergänzen Sie die Adjektivendungen im Plural.

Für meine neue Wohnung brauche ich noch ...

1. ... einen Fernseher. Die neuen Fernseher (Akk.) mit den groß\_\_\_ Bildschirmen (Dat.) finde ich super. Dafür habe ich aber im Moment zu wenig Geld.
2. ... einen Schreibtisch, auf dem man Platz hat. Viel\_\_\_ Schreibtische (Nom.) sind einfach zu klein und die üblich\_\_\_ Büroschreibtische (Nom.) gefallen mir nicht.
3. ... eine Waschmaschine. Gute Waschmaschinen (Nom.) sind leider sehr teuer und von den billig\_\_\_ (Dat.) halte ich nichts.
4. ... eine Stehlampe für das Wohnzimmer. Bis jetzt habe ich nur langweilig\_\_\_ Lampen (Akk.) gesehen. Kennst du vielleicht ein Geschäft mit toll\_\_\_ Lampen (Dat.)?
5. ... Pflanzen. Die alt\_\_\_ Pflanzen (Akk.) habe ich einem Freund gegeben.
6. ... ein paar Bilder. Mit den modern\_\_\_ Bildern (Dat.), die man in den Geschäften sieht, kann ich aber nicht viel anfangen. Vielleicht hänge ich auch nur schön\_\_\_ Fotos (Akk.) auf.

### B. Ergänzen Sie die Regeln für die Adjektivendungen im Plural.

1. Das Adjektiv hat im Nominativ und Akkusativ Plural nach einem Artikelwort die Endung \_\_\_\_\_, ohne Artikelwort (= nach Nullartikel) die Endung \_\_\_\_.
2. Das Adjektiv hat im Dativ Plural immer die Endung \_\_\_\_\_.

## 3. Frühstück

### Ergänzen Sie die starke oder die schwache \_\_\_ Adjektivendung.

1. Haben wir noch frisch Obst fürs Müsli? – Ich glaube, wir haben das ganz\_\_\_ Obst schon gegessen.
2. Es ist noch grün  Tee da. Trinkst du grün  Tee? – Danke, ich mache mir lieber einen heiß\_\_\_ Kakao.
3. Du musst eine neu\_\_\_ Milch aufmachen. Die alt\_\_\_ Milch habe ich gerade leer gemacht.
4. Willst du auch ein weich  Ei? – Ja, gerne, danke.
5. Die neu\_\_\_ Marmelade schmeckt gut. Sie ist nicht zu süß. – Ich esse morgens lieber mager  Käse. – Mager  Käse schmeckt doch nicht!
6. Müsli, Marmelade, Ei, Kakao ... Da bekommt man ja einen viel zu voll\_\_\_ Bauch!

#### 4. Mietmarkt

##### A. Streichen Sie das Nomen, das nicht passt.

Orientieren Sie sich an den starken Adjektivendungen im Nominativ und Dativ.

1. Helle *Wohnung* • *Zimmer* mit großem *Balkon* • *Terrasse*
2. Einzelne *Büroräum* • *Büroräume* in guter *Lage* • *Zustand*
3. Kleiner *Geschäft* • *Laden* in lebendigem *Einkaufszentrum* • *Innenstadt*
4. Renovierter *Altbau* • *Wohnung* mit neuer *Bad* • *Küche*
5. Schönes *Stadthaus* • *Wohnung* in ruhigem *Lage* • *Viertel*
6. Moderne *Haus* • *Wohnung* mit eigenem *Garage* • *Garten*
7. Möbliertes *Laden* • *Zimmer* mit kleinem *Balkon* • *Küche*
8. Preiswertes *Büro* • *Häuser* in zentraler *Lage* • *Ort*
9. Mehrere *Geschäft* • *Wohnungen* in neuem *Lage* • *Mietshaus*
10. Typische *Altbauwohnung* • *Haus* mit hohem *Dach* • *Räumen*

Kleine Hilfe: *r Balkon / s Bad / r Bau / s Büro / s Dach / e Ecke / e Garage / r Garten / s Geschäft / s Haus / r Keller / e Küche / r Laden / e Lage / r Ort / r Raum / e Stadt / e Terrasse / s Viertel / e Wohnung / s Zentrum / s Zimmer / r Zustand*

##### B. Ordnen Sie die Adjektive aus A in die Tabelle ein und markieren Sie die starken Endungen.

| Singular | Nominativ     | Dativ |
|----------|---------------|-------|
| m        |               |       |
| f        | <i>helle,</i> |       |
| n        |               |       |
| Plural   |               |       |

## 5. Im Restaurant

Umlaut oder nicht? Ergänzen Sie den Komparativ mit der richtigen Endung.

0. *jung* Kennst du den *jüngeren* Herrn, der gegenüber von uns sitzt?
1. *brav* Die Kinder dort am Tisch sind viel \_\_\_\_\_ als meine kleine Schwester.
2. *bunt* Die Dekoration ist viel \_\_\_\_\_ als früher.
3. *zart* \_\_\_\_\_ Fleisch als hier habe ich nirgendwo gegessen.
4. *scharf* Manchmal könnten die Saucen etwas \_\_\_\_\_ sein.
5. *stark* Auch den Espresso mag ich gern etwas \_\_\_\_\_.
6. *warm* An \_\_\_\_\_ Tagen kann man auch draußen sitzen.
7. *klar* Nur die Speisekarte mit den Preisen könnte etwas \_\_\_\_\_ sein.

Kleine Hilfe: *zart* = hier: nicht hart

## 6. Speisekarte

Ergänzen Sie das passende Nomen mit der richtigen Endung.

### Vorspeisen

Gemischter (0) Salat

mit hausgemachtem (1) \_\_\_\_\_

Bunter (2) \_\_\_\_\_

mit gebratenen (3) \_\_\_\_\_

Zwiebelsuppe französischer (4) \_\_\_\_\_

### Hauptgerichte

Überbackene (5) \_\_\_\_\_

mit frischen (6) \_\_\_\_\_

Schweinefilet mit Bratkartoffeln  
und buntem (7) \_\_\_\_\_

Lachsfilet in feiner (8) \_\_\_\_\_


### Nachspeisen

Vanilleeis mit heißen (9) \_\_\_\_\_


Warmer (10) \_\_\_\_\_ mit Sahne

Gemischtes (11) \_\_\_\_\_ mit frischen (12) \_\_\_\_\_

e Art • r Blattsalat • s Dressing •  
Garnelen (PL.)

e Garnele = 

s Gemüse • e Hähnchenbrust •  
Kräuter (PL.) • e Sahnesauce

Kräuter (PL.) = 

s Lachsfilet = 

r Apfelstrudel • s Eis •  
Früchte (PL.) • Himbeeren (PL.)

r Apfelstrudel = 

## 7. Umzug

Bilden Sie Sätze.

0. Uns ist jede Hilfe recht.

*ist • uns • Hilfe • recht • jede*

1.

*ähnlich • neue • Wohnung • der • die • ziemlich • alten • ist*

2.

*nicht • ist • Hausmeister • mir • besonders • der • sympathisch*

3.

*alten • wert • keinen • einzigen • Möbel • die • mehr • Euro • sind*

4.

*drei • lang • unser • Meter • Schlafzimmerschrank • ist*

5.

*die • zwei • Küche • breit • ist • Meter • nur*

6.

*Mann • das • egal • meinem • mir • ist • aber • und*

7.

*für • sind • euch • eure • Hilfe • wir • dankbar • sehr*

## 8. E-Mail aus dem neuen Haus

Was ist richtig? Streichen Sie *wie* oder *als*.



Liebe Marie,

alles ging (0) *viel schneller wie/als geplant*. Wir sind bereits umgezogen und wohnen seit Mai in unserem neuen Haus. Es gefällt uns noch (1) *besser wie/als erwartet!* Der Garten ist traumhaft. Wir essen (2) *so oft wie/als möglich* auf der Terrasse und genießen den Blick ins Grüne. Es ist auch nicht (3) *so laut wie/als befürchtet*. Der Straßenlärm ist dank der Bäume (4) *so gut wie/als nicht zu hören*. In unserer High-Tech-Küche macht mir das Kochen (5) *so viel Spaß wie/als nie zuvor*. Und wir genießen die Mahlzeiten (6) *mehr wie/denn je!* Morgen muss ich leider wieder ins Büro. (7) *Anders wie/als sonst* werde ich aber nicht im Stau stehen. Ihr müsst uns (8) *so bald wie/als möglich* besuchen kommen. Für euch haben wir (9) *so gut wie/als immer* Zeit!

Liebe Grüße und bis ganz bald  
Martina

**9. Kommentare**

Ergänzen Sie nach *(et)was* oder *nichts* den passenden nominalisierten Komparativ.

Sie suchen eine neue Wohnung. Ihre Freunde beraten Sie.

- |   |   |
|---|---|
| <p>0. Gefällt dir wirklich die unrenovierte Altbauwohnung?<br/>Ich dachte, du wolltest <i>was Moderneres</i>.</p> <p>1. Ich würde die Wohnung am Stadtrand nehmen.<br/><i>Was</i> _____ findest du nicht.</p> <p>2. Mir gefällt die Wohnung nicht, ich finde sie sogar absolut hässlich.<br/>Ich würde <i>was</i> _____ suchen.</p> <p>3. Die Wohnung in der Innenstadt ist ganz schön teuer.<br/>Gibt es <i>nichts</i> _____?</p> <p>4. Außerdem hat sie nur zwei Zimmer.<br/>Ich dachte immer, du wolltest <i>was</i> _____.</p> <p>5. Nimm auf keinen Fall die Wohnung aus den 70er Jahren.<br/>Ich finde <i>was</i> _____ besser.</p> <p>6. Ich weiß nicht, was ich dir raten soll.<br/>Frag mich <i>was</i> _____!</p> | <p>besser</p> <p>billiger</p> <p>größer</p> <p>leichter</p> <p>moderner</p> <p>neuer</p> <p>schöner</p> |
|---|---|

**10. Nudelsalat**

**A. Ergänzen Sie das passende Partizip.**

kochendes • gekochte • gekochten • schneidendes • geschnittene • würzenden • gewürzte

0. Nudeln in *kochendes* Salzwasser geben und 8 bis 12 Minuten kochen
1. hart \_\_\_\_\_ Eier und \_\_\_\_\_ Schinken in kleine Stücke schneiden
  2. eine fein \_\_\_\_\_ Zwiebel zugeben
  3. wichtig: ein gut \_\_\_\_\_ Gemüsemesser benutzen
  4. zum Schluss die Soße mit \_\_\_\_\_ Kräutern abschmecken und
  5. die fein \_\_\_\_\_ Salatsoße über die Nudeln gießen

**B. Ordnen Sie die Partizipien aus A in die Tabelle ein und ergänzen Sie den Infinitiv.**

| Partizip I / Präsens | Partizip II / Perfekt | Infinitiv |
|----------------------|-----------------------|-----------|
| <i>kochend,</i>      |                       |           |

## 11. Ein schwieriger Gast

Ergänzen Sie das passende Partizip. Achten Sie auf die Endungen.

- Ist das Gemüse *frisch gekocht*? Ich esse nämlich nur *frisch gekochtes* Gemüse.
- Ist die Soße \_\_\_\_\_? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ Soßen vertrage ich nicht.
- Ist der Kuchen \_\_\_\_\_? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ Kuchen esse ich am liebsten.
- Ist die Marmelade \_\_\_\_\_? Bei uns gibt es  
zum Frühstück immer \_\_\_\_\_ Marmelade.
- Ist der Weißwein \_\_\_\_\_? Zu Fischgerichten  
gehört ein \_\_\_\_\_ Weißwein.
- Ist die Ente \_\_\_\_\_? Nur \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ Ente schmeckt wirklich lecker.
- Das Ei ist hoffentlich nicht zu \_\_\_\_\_?  
Zu \_\_\_\_\_ Eier laufen nämlich aus.
- Das Gemüse ist ja noch \_\_\_\_\_!  
\_\_\_\_\_ Gemüse mag ich nicht essen.

frisch gekocht  
stark gewürzt

selbst gebacken  
selbst gemacht

gut gekühlt  
knusprig gebraten

tiefgefroren  
weich gekocht

## 12. Bestellen und bezahlen

Ergänzen Sie das Zahlwort mit dem Nomen im Singular oder Plural.  
Schreiben Sie das Zahlwort aus.

- Sie möchten zahlen? – Ja, wir hatten *fünf Bier* (s Bier/5) und \_\_\_\_\_  
(s Radler/3). Das war alles.
- Was bekommen Sie? – \_\_\_\_\_ (s Stück/1) Apfelkuchen und  
\_\_\_\_\_ (Erdbeerkuchen/2).  
Und \_\_\_\_\_ (s Kännchen/2) Kaffee, bitte.
- Bei Ihnen waren es \_\_\_\_\_ (s Glas/2) Tee und \_\_\_\_\_  
(e Tasse/3) Kaffee. Stimmt das? – Richtig! \_\_\_\_\_ (r Tee/2),  
\_\_\_\_\_ (r Kaffee/3).
- Was darf es bei Ihnen sein? – \_\_\_\_\_ (s Viertel/1) Rotwein und  
\_\_\_\_\_ (r doppelte Espresso/2)
- Wir möchten bitte zahlen. Wir hatten \_\_\_\_\_  
(s gemischte Eis/3) mit \_\_\_\_\_ (e Portion/2) Sahne und  
\_\_\_\_\_ (s Mineralwasser/3).

Kleine Hilfe: s Radler = Bier + Zitronenlimonade



### 13. Drei Kilo Äpfel

Ergänzen Sie nach dem Zahlwort das passende Nomen im Singular oder Plural.

s Pfund • s Kilo • e Kiste

1. Wir brauchen Äpfel. Ich kaufe drei *Kilo*. Was meinst du? – Im Keller steht doch noch eine \_\_\_\_\_ Äpfel. Kauf lieber ein \_\_\_\_\_ Erdbeeren.

e Flasche • r Kasten • r Liter

2. Haben wir noch Bier? – Ich glaube, es sind nur noch drei \_\_\_\_\_ da. Außerdem stehen noch zwei leere \_\_\_\_\_ herum, die wir zurückbringen müssen. Aber wir müssen ja nicht immer Bier trinken. Im Schrank habe ich noch zwei \_\_\_\_\_ Orangensaft gesehen.

e Dose • s Paar • r Salatkopf

3. Im Kühlschrank sind noch vier \_\_\_\_\_ Würstchen und zwei \_\_\_\_\_. – Und im Regal stehen noch zwei \_\_\_\_\_ Mais. Rate mal, was es heute abend zu essen gibt?

r Beutel • r Sack • e Scheibe

4. Ich gehe noch schnell einkaufen. Reichen zehn \_\_\_\_\_ Schinken und drei \_\_\_\_\_ Reis für den Reissalat? – Ich glaube schon, aber wir wollten doch Kartoffelsalat zum Grillfest mitbringen. Ich habe zwei \_\_\_\_\_ Kartoffeln gekauft.

r Löffel • s Stück (3x) • e Tasse (2x)

5. Bist du verrückt? Nimmst du wirklich fünf \_\_\_\_\_ Zucker in den Kaffee? – Natürlich! – Fünf \_\_\_\_\_ oder vier \_\_\_\_\_ Zucker. Außerdem trinke ich immer nur eine \_\_\_\_\_ Kaffee und du trinkst fünf \_\_\_\_\_ mit je einem \_\_\_\_\_ Zucker.



r Becher • s Gramm • e Prise • r Teelöffel

6. In den Marmorkuchen muss noch eine \_\_\_\_\_ Salz. Dann fehlen nur noch 250 \_\_\_\_\_ Mehl und eineinhalb \_\_\_\_\_ Backpulver. Wenn der Kuchen fertig ist, können wir noch einen \_\_\_\_\_ Sahne schlagen.

## 14. Im Nobelrestaurant

### A. Ergänzen Sie die Sätze.

0. Bei uns *können Sie die ausgefallensten Menüs bestellen.*  
bestellen • Menüs • Sie • die • können • ausgefallensten

1. Wir \_\_\_\_\_  
Ihnen • zarteste • servieren • das • Fleisch

2. Bei uns \_\_\_\_\_  
Fisch • nur • gibt • den • es • frischesten

3. Wir \_\_\_\_\_  
raffiniertesten • die • haben • Desserts

4. Hier \_\_\_\_\_  
Sie • die • exotischsten • essen • Früchte • können

5. In unserem Weinkeller \_\_\_\_\_  
die • lagern • Weine • erlesensten

6. Zu uns \_\_\_\_\_  
die • Leute • kommen • kultigsten

Kleine Hilfe: *ausgefallen* = selten, besonders / *erlesen* = ausgezeichnet / *exotisch* = aus fernen Ländern, ungewöhnlich / *e Frucht, Früchte (Pl.)* = Obst / *kultig* = „in“ / *raffiniert* = fein, wunderbar

### B. Ordnen Sie die Superlative in die Tabelle ein.

| Superlativ <i>-st-</i>  | Superlativ <i>-est-</i> |
|-------------------------|-------------------------|
| <i>ausgefallensten,</i> |                         |

## 15. Im Feinkostladen

### Was passt? Ergänzen Sie die Lücken.

0. Wir verkaufen nur *beste* Qualität.

1. Unsere Produkte genügen \_\_\_\_\_ Ansprüchen.

2. Wir geben uns \_\_\_\_\_ Mühe, Ihre Wünsche zu erfüllen.

3. Unsere Feinkostsalate kann ich Ihnen \_\_\_\_\_ empfehlen.

6. Schauen Sie sich \_\_\_\_\_ einmal unsere Homepage an.

4. Kommen Sie am \_\_\_\_\_ einfach mal vorbei!

beste  
größte  
höchsten

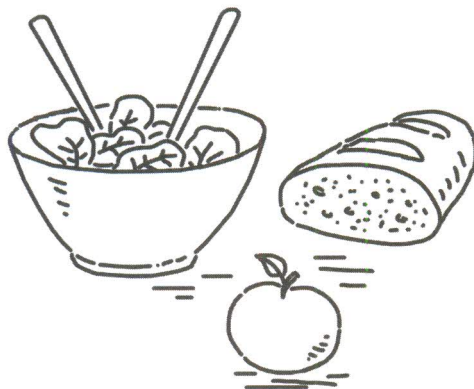
besten  
wärmstens  
wenigstens

## 16. Diät

Bilden Sie Adjektiv-Attribute mit *-arm* oder *-reich*. Achten Sie auf die Endungen.

Wir versuchen, uns möglichst gesund zu ernähren. So sieht unser Speiseplan aus:

0. Mahlzeiten mit *wenig* Kalorien kalorienarme Mahlzeiten
1. Lebensmittel mit *vielen* Ballaststoffen \_\_\_\_\_
2. Produkte mit *vielen* Nährstoffen \_\_\_\_\_
3. Essen mit *viel* Abwechslung \_\_\_\_\_
4. Frühstück, das *viel* Energie liefert \_\_\_\_\_
5. Fleisch mit möglichst *wenig* Fett \_\_\_\_\_
6. Fischgerichte mit *viel* Eiweiß \_\_\_\_\_
7. Säfte mit *vielen* Vitaminen \_\_\_\_\_
8. Getränke mit *vielen* Mineralien \_\_\_\_\_
9. Getränke mit *wenig* Alkohol \_\_\_\_\_
10. Gemüse mit möglichst *wenigen* Schadstoffen \_\_\_\_\_
11. Margarine mit möglichst *wenig* Cholesterin \_\_\_\_\_
12. Speisen mit möglichst *wenig* Salz \_\_\_\_\_



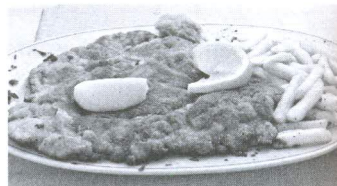
## 17. Spezialitäten aus deutschsprachigen Ländern

### A. Ergänzen Sie das passende Adjektiv.

Entdecken Sie berühmte Gerichte aus Deutschland, Österreich und der Schweiz:

Linzer • Salzburger • Wiener

1. Das *Wiener* Schnitzel ist in vielen Sprachen bekannt und wird überall gern gegessen. Wer ein süßes Hauptgericht bevorzugt, sollte einmal \_\_\_\_\_ Nockerln bestellen. Sie werden aus Butter, Zucker und Mehl gemacht. Ebenfalls weltberühmt ist die \_\_\_\_\_ Torte. Originalrezepte reichen bis ins 17. Jahrhundert zurück.



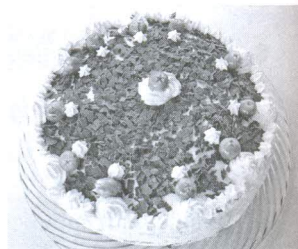
Basler • Berner • Züricher

2. Wer gern Kartoffelgerichte isst, dem kann man \_\_\_\_\_ Rösti sehr empfehlen. Sie werden auch zu \_\_\_\_\_ Geschnetzeltem gereicht, in Streifen geschnittenem Kalbfleisch in leckerer Sauce. Ein traditionelles Gebäck sind die \_\_\_\_\_ Leckerli. Sie sind aus Mehl, Honig, Gewürzen und Nüssen und schmecken so, wie sie heißen.



Nürnberger • Schwarzwälder • Thüringer

3. In der Weihnachtszeit dürfen sie nicht fehlen, die \_\_\_\_\_ Lebkuchen. Sie werden jährlich in die ganze Welt verschickt. Kennen Sie die berühmte \_\_\_\_\_ Kirschtorte? Sie besteht aus dunklen Teigschichten, die mit Sahne und Kirschen gefüllt sind. Nicht süß, aber genauso gut schmeckt die \_\_\_\_\_ Rostbratwurst.



### B. Wie heißen die Städte und Regionen? Ergänzen Sie die Tabelle.

|            | Österreich  | Schweiz  | Deutschland   |
|------------|-------------|----------|---------------|
| Linzer     | <i>Linz</i> | Basler   | Nürnberger    |
| Salzburger |             | Berner   | Schwarzwälder |
| Wiener     |             | Züricher | Thüringer     |

*Zusatzaufgaben:* 1. Suchen Sie die Städte und Regionen auf der Landkarte.

2. Finden Sie weitere Spezialitäten mit einem Adjektiv, das die Herkunft bezeichnet.

# D. Alltag und Gesundheit

1. Wo ist ...?
2. Was hilft bei ...?
3. Was man so trägt
4. Im Einkaufszentrum
5. Handy, Jacke und Schal
6. Kleinanzeigen
7. Kaputt
8. Die Entscheidung
9. Was ist los?
10. Krank im Bett
11. Beim Kinderarzt
12. Unfall vor der Schule
13. Gesundheitliche Probleme
14. Funktionskleidung
15. Was Werbung verspricht
16. Verbraucherinformationen
17. Schmerzen
18. Hochinteressant
19. Zahlen in der Alltagssprache

## 1. Wo ist ...?

### A. Ergänzen Sie die Adjektivendungen im Nominativ oder Akkusativ. Achten Sie auf die markierten Kasussignale.

1. Ich suche das  weiße Hemd, das mir meine Mutter geschenkt hat. – Das  weiß\_\_ Hemd ist in der Wäsche.
2. Wo ist denn nur die  schwarz\_\_ Hose, die ich gestern angehabt habe? – Deine  schwarz\_\_ Hose habe ich im Bad gesehen.
3. Würdest du mir für die Party deinen  rot\_\_ Rock leihen? – Glaubst du denn, dass dir der  rot\_\_ Rock passt?
4. Hast du vielleicht meine  neu\_\_ Schuhe gesehen? – Die  neu\_\_ Schuhe sind doch noch im Schuhkarton.
5. Ich bräuchte dringend deine  gelb\_\_ Socken. – Aber ich habe doch gar keine  gelb\_\_ Socken.
6. Hier lag doch noch vor fünf Minuten ein  blau\_\_ Jacke. – Ich wusste nicht, dass die  blau\_\_ Jacke dir gehört. Ich habe sie in die Garderobe gehängt.

### B. Ergänzen Sie die Adjektivendungen im Dativ. Achten Sie auf die markierten Kasussignale.

1. Auf deine  weiß\_\_ Hemd sind Flecken.
2. In der  schwarz\_\_ Hose ist noch mein Geldbeutel.
3. Was passt am besten zu eine  rot\_\_ Rock?
4. Willst du wirklich in den  neu\_\_ Schuhen tanzen gehen?

### C. Schreiben Sie die Regeln für die schwachen Adjektivendungen. Streichen Sie, was nicht zutrifft, und ergänzen Sie, was fehlt.

1. Hat das Artikelwort *ein/kein* Kasussignal, bekommt das Adjektiv die schwache Endung \_\_\_\_\_ oder \_\_\_\_\_.
2. Das Adjektiv hat die schwache Endung \_\_\_\_ im Nominativ *Singular/Plural* und im Akkusativ *Singular Maskulinum und Femininum / Femininum und Neutrum*, in allen anderen Fällen ist die schwache Endung \_\_\_\_\_.

## 2. Was hilft bei ...?

Ergänzen Sie die starke  oder die schwache  Adjektivendung.

1. Kannst du mir helfen? Ich suche ein gutes Shampoo (n) gegen fettig  Haar. – Keine Ahnung, ich habe keine fettig  Haare!
2. Weißt du, was am besten bei stark  Kopfschmerzen hilft? – Ein Spaziergang an der frisch  Luft oder einfach ins Bett legen und hell  Licht meiden!
3. Ich habe manchmal einen trocken  Husten, der mich vor allem in der Nacht stört. – Das kenne ich! Mir hilft da immer heiß  Tee mit Honig.
4. Am Abend habe ich immer schwer  und müd  Beine, obwohl ich in der Arbeit nur flach  Schuhe trage. – Ich glaube, das passiert oft, wenn man den ganz  Tag sitzt oder steht. Du solltest mehr Sport treiben und öfter die Beine hochlegen!
5. Vor wichtig  Prüfungen bin ich immer so nervös! – Ich lese dann immer ein spannend  Buch oder telefoniere mit meiner best  Freundin. Bloß nicht dauernd an die kommend  Prüfung denken!

## 3. Was man so trägt

A. Ergänzen Sie die richtige Komparativform mit dem unbestimmten Artikel.

0. Das ist wirklich ein *elegantes* Kleid. Du hattest noch nie ein eleganteres.
1. *Schick*, oder? Meine neue Sonnenbrille! Hast du schon mal \_\_\_\_\_ gesehen?
2. Isabels Tasche ist sehr *schön*. Aber ihre Schwester hat \_\_\_\_\_.
3. Ich finde deine Ohrringe sehr *hübsch*. \_\_\_\_\_ wirst du nicht finden.
4. Schau mal, was für einen *hässlichen* Hut ich geschenkt bekommen habe! \_\_\_\_\_ gibt es wohl nicht, oder?
5. Die Uhr war nicht besonders *teuer*. Ich hätte gern mal \_\_\_\_\_.

B. Reagieren Sie. Ergänzen Sie die richtige Superlativform.

0. Du hast Recht. Das ist von allen meinen Kleidern das eleganteste.
1. Nein, das ist ohne Zweifel \_\_\_\_\_ Sonnenbrille weit und breit.
2. Ich finde, dass deine Tasche \_\_\_\_\_ ist.
3. Das sind wirklich \_\_\_\_\_ Ohrringe, die ich je hatte.
4. Das ist tatsächlich \_\_\_\_\_ Hut, den man sich vorstellen kann.
5. Weißt du eigentlich, wie teuer \_\_\_\_\_ Uhr der Welt ist?

#### 4. Im Einkaufszentrum

Bilden Sie aus den Relativsätzen Partizipialattribute.



0. *trinkende und essende Kinder*  
Kinder, die trinken und essen
1. \_\_\_\_\_  
Kundinnen, die schimpfen und sich beschweren
2. \_\_\_\_\_  
Babys, die schlafen oder schreien
3. \_\_\_\_\_  
Kleinkinder, die herumrennen oder Eis schlecken
4. \_\_\_\_\_  
Jugendliche, die diskutieren und streiten
5. \_\_\_\_\_  
Paare, die Händchen halten oder sich küssen
6. \_\_\_\_\_  
Verkäuferinnen, die schwitzen und auf die Uhr schauen

#### 5. Handy, Jacke und Schal

Ergänzen Sie die passenden Adjektive. Achten Sie auf die Superlativformen.

1. Hast du Jans neues Handy schon gesehen? – Meinst du das \_\_\_\_\_?  
– Ja, er hat mal wieder das \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_  
Handy, das es gerade auf dem Markt gibt. Wenn ich da unsere  
\_\_\_\_\_ Handys anschau ...
- alten  
blaue  
modernste  
neues  
teuerste
2. Manuela trägt ihre \_\_\_\_\_ Jacke jetzt schon den \_\_\_\_\_  
Winter. Schrecklich! – Gar nicht! Ich finde, dass diese Jacke die  
\_\_\_\_\_ ist, die sie je hatte. Außerdem sind die  
\_\_\_\_\_ Jacken auch nicht anders. Warum sollte sie sich  
eine \_\_\_\_\_ kaufen?
- aktuellen  
dritten  
grüne  
neue  
schönste
3. Wie findest du meinen \_\_\_\_\_ Schal? – Die \_\_\_\_\_ Farbe steht  
dir gut. Ich möchte mir einen \_\_\_\_\_ kaufen, vielleicht  
einen \_\_\_\_\_. – Die \_\_\_\_\_ Schals gibt es in  
dem Geschäft in der Kirchenstraße.
- ähnlichen  
braunen  
günstigsten  
neuen  
rote



## 6. Kleinanzeigen

Ergänzen Sie die Adjektivendungen.

| B I E T E  |   |
|--|---|
| <b>Möbel</b>   | 1. Bequem <u>es</u> hellgrau___ Sofa, neu___, für 400 €               |
| 2. Blau___ Kindertisch mit passend___ Stuhl gegen Abholung                         | 3. Verkauft schön___ Eckbank in sehr gut___ Zustand.                  |
| 4. Neuwertig___ Kommode wegen Umzug zu verkaufen.                                  | 5. Alt___ Schreibtisch, Eiche massiv___, günstig abzugeben.           |
| <b>Unterricht</b>  | 6. DaF-Lehrerin mit langjährig___ Erfahrung erteilt Einzelunterricht. |
| 7. Englisch___ Konversation für verschieden___ Altersgruppen bei Muttersprachlerin | 8. Günstig___ privat___ Nachhilfe für all___ Fächer und Klassen       |
| 9. Musikalisch___ Früherziehung bei ausgebildet___ Musikpädagogin                  | 10. Opernsängerin gibt klassisch___ Gesangsunterricht.                |

| S U C H E   |  |
|---|--|
| <b>Dienstleistung</b>   | 11. Suche zuverlässig___ Putzfrau für mehrer___ Tage die Woche.              |
| 12. Einkaufshilfe für gehbehindert___ älter___ Dame gesucht.          | 13. Wir suchen eine deutschsprachig___ Haushaltshilfe mit gut___ Referenzen. |
| <b>Sonstiges</b>  | 14. Wer verschenkt sein alt___ Fahrrad?                                      |
| 15. Weiß___ Katze mit dunkl___ Pfoten entlaufen.                      | 16. Suche gebraucht___, nicht zu alt___ Computer.                            |
| 17. Freiwillig___ Teilnehmer für wissenschaftlich___ Studien gesucht. | 18. Russisch___ Studentin sucht Nebenjob.                                    |

Kleine Hilfe: DaF = Deutsch als Fremdsprache / e Eiche = Baum, der sehr alt werden kann / e Pfote = Fuß von Hunden, Katzen usw. / e Studie = Untersuchung / e Referenz = Zeugnis, Beurteilung

## 7. Kaputt

Ergänzen Sie das zweite Adjektiv *vor* oder *nach* dem ersten Adjektiv.  
Achten Sie auf die Endungen.

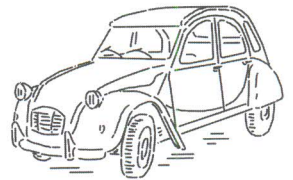
0. *schön* Leos schönes rotes \_\_\_\_\_ Spielzeugauto ist kaputt.
1. *alt* Opas \_\_\_\_\_ goldene \_\_\_\_\_ Uhr geht nicht mehr.
2. *blau* Mein \_\_\_\_\_ schickes \_\_\_\_\_ Kleid hat ein Loch.
3. *schwarz* Unser \_\_\_\_\_ alter \_\_\_\_\_ Fernseher ist kaputt.
4. *neu* Therasas \_\_\_\_\_ brauner \_\_\_\_\_ Mantel hat einen Fleck.
5. *toll* Dein \_\_\_\_\_ gelbes \_\_\_\_\_ T-Shirt ist beim Waschen kleiner geworden.
6. *hübsch* Utas \_\_\_\_\_ neue \_\_\_\_\_ Kette ist gerissen.
7. *fein* Omas \_\_\_\_\_ seidenes \_\_\_\_\_ Nachthemd ist zerrissen.
8. *alt* Euer \_\_\_\_\_ schöner \_\_\_\_\_ Schrank schließt nicht mehr.

## 8. Die Entscheidung

Ergänzen Sie *schwer* mit oder ohne Endung an der richtigen Stelle im Satz.

schwer (7x) • schwere • schweren • schwerer

0. Die Entscheidung ist uns wirklich <sup>schwer</sup> ↓ gefallen.
1. wir haben eine Entscheidung getroffen.
2. es ist nach zwölf Jahren sehr gewesen, diese Entscheidung zu treffen.
3. in dieser Zeit ist uns kein einziger Unfall passiert.
4. zu sagen, ob es die richtige Entscheidung war!
5. wir waren in unser Auto verliebt.
6. eigentlich ist es für uns nur ersetzbar.
7. jetzt haben wir unser altes Auto Herzens verkauft.
8. unser neues Auto wird es mit uns haben.



## 9. Was ist los?

### A. Welche Fragen passen? Ordnen Sie zu.

- 0. Peter hat sich hingelegt.  c
- 1. Martina spricht nicht mehr mit mir.
- 2. Du bist ganz weiß im Gesicht.
- 3. Sarah hat ganz blaue Lippen.
- 4. Ihr schwitzt ja richtig!

- a. Ist dir schlecht?
- b. Ist ihr vielleicht kalt?
- ~~c.~~ Ist ihm nicht gut?
- d. Ist euch so warm?
- e. Ist sie mir etwa böse?

### B. Unterstreichen Sie die Dativpronomen in a-e.



## 10. Krank im Bett

### A. Was gehört zusammen? Ordnen Sie zu.

- 0. Anton ist ...  a
- 1. Es fällt ...
- 2. Aber er findet ...
- 3. Das Fiebermittel macht ...
- 4. Der Kopf tut ...
- 5. Seine Mutter hat ...
- 6. Aber sie bleibt ...
- 7. Sie lässt ...
- 8. Werde ...

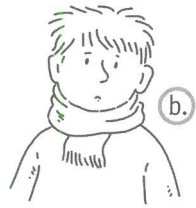
- ~~a.~~ krank.
- b. bald wieder gesund!
- c. ruhig und tröstet ihn.
- d. ihm schwer, den ganzen Tag im Bett zu bleiben.
- e. ihm weh.
- f. ihn etwas ruhiger.
- g. ihn keine Minute allein.
- h. es nicht leicht mit ihm.
- i. es super, dass er keine Hausaufgaben machen muss.

### B. Welche Verben und Adjektive gehören zusammen? Unterstreichen Sie.

## 11. Beim Kinderarzt

Welches Bild passt? Ordnen Sie zu.

0. Mein Sohn hat einen juckenden Ausschlag an den Armen.  g

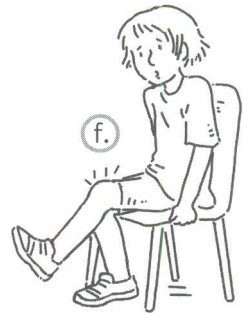


1. Ist das Mädchen mit dem gebrochenen Arm ihre Tochter?

2. Meine Tochter ist hingefallen und hat jetzt eine blutende Lippe und einen wackelnden Zahn.



3. Du solltest den verstauchten Fuß möglichst wenig belasten.

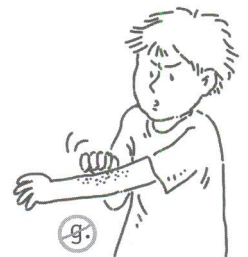


4. Die tränenden Augen und die verstopfte Nase sind wahrscheinlich allergisch bedingt.



5. Die starken Halsschmerzen kommen von den entzündeten Mandeln.

6. Mein geschwollenes Knie tut so weh!



**B. Ordnen Sie die Adjektiv-Partizipien in die die Tabelle ein.**

| Partizip I / Präsens | Partizip II / Perfekt |
|----------------------|-----------------------|
| <i>juckend,</i>      |                       |

## 12. Unfall vor der Schule

Ergänzen Sie die fehlenden Präpositionen oder *da(r)*- + Präposition in folgendem Schülerbericht.

Nicht weit *entfernt* (0) *von* unserer Schule ist heute ein Unfall passiert. Es waren mehrere Schüler mit ihren Fahrrädern (1) \_\_\_\_\_ *beteiligt*. Jemand ist gestürzt und hat die anderen umgerissen. Es ist anscheinend nicht klar, wer *schuld* (2) \_\_\_\_\_ dem Unfall ist. Ich bin *froh* (3) \_\_\_\_\_, dass ich nicht (4) \_\_\_\_\_ den Unfall *verwickelt* bin. Aber meine Freundin ist verletzt und ich bin *beunruhigt* (5) \_\_\_\_\_, dass sie ins Krankenhaus kam. Die Polizei hat am nächsten Tage einige Schüler befragt, aber nicht alle waren (6) \_\_\_\_\_ einer Aussage *bereit*. Manche Lehrer meinen, die Sache könnte *schädlich* (7) \_\_\_\_\_ den Ruf der Schule sein. (8) \_\_\_\_\_ mich ist nur *entscheidend*, dass alle wieder gesund werden.

## 13. Gesundheitliche Probleme

Bilden Sie aus den Sätzen Partizipialattribute mit *zu* und ergänzen Sie die Sätze.

0. Diabetes ist vor allem bei Jugendlichen eine schwer zu behandelnde Krankheit.  
*Die Krankheit ist schwer zu behandeln.*

1. Für jugendliche Diabetiker ist das Einhalten genauer Ernährungspläne

\_\_\_\_\_.  
*Die Aufgabe ist kaum zu bewältigen.*

2. Die Behandlung von Allergien kann durch \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ unterstützt werden.

*Die Mittel sind lokal anzuwenden.*

3. Traumatische Erlebnisse können \_\_\_\_\_  
auslösen.

*Die Ängste sind kaum zu beherrschen.*

4. Rheuma ist \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_.

*Die Krankheit ist schwer in den Griff zu bekommen.*

5. Mit der neuen Therapie gegen Stottern können \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ erzielt werden.

*Die Erfolge sind kaum zu glauben.*

6. Infektionen stellen in Krankenhäusern \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ dar.

*Die Gefahr ist nicht zu unterschätzen.*

7. Für \_\_\_\_\_ gibt es  
praktische Medikamentenbehälter.

*Die Medikamente sind täglich einzunehmen.*

## 14. Funktionskleidung

Welche Erklärung passt zu den Adjektiven in der Beschreibung? Ordnen Sie zu.

0  1  2  3  4  5  6  7  8  9

Gute Wanderkleidung muss (0) *praktisch* und (1) *robust* sein. Keine Frage! Jacken sollten auf jeden Fall (2) *wasserabweisend* sein, aber trotzdem (3) *atmungsaktiv*. Die Stoffe sind (4) *leicht* und (5) strapazierfähig. (6) *Wärmeausgleichendes* Material sorgt dafür, dass man weder schwitzt noch friert. (7) *Abnehmbare* Ärmel oder (8) *herausnehmbare* Innenjacken sind ebenfalls vorteilhaft. Kaufen Sie nur (9) *hochwertige* Ware. Es lohnt sich!

- damit sie nicht so schnell kaputt geht.
- damit man die Jacke das ganze Jahr über tragen kann.
- damit einem die Jacke nicht zu schwer wird.
- damit man in der Jacke nicht schwitzt.
- damit man die Jacke auch ärmellos tragen kann.
- ~~f~~ damit sie vielen Bedürfnissen gerecht wird.
- damit die Jacke auch Extremsituationen aushält.
- damit Sie lange Freude an der Jacke haben.
- damit in der Jacke immer die richtige Temperatur herrscht.
- damit man auch bei Regen immer trocken bleibt.

## 15. Was Werbung verspricht

Was gehört zusammen? Bilden Sie passende Adjektivkomposita.

Welche Eigenschaften haben folgende Produkte?

|              |                         |              |
|--------------|-------------------------|--------------|
| Wanderschuhe | 0. rutsch <u>fest</u>   |              |
| Wanderjacke  | 1. wärme _ _ _ _ _      | frei         |
| Laufschuhe   | 2. atmungs _ _ _ _ _    | fest         |
| Sportsocken  | 3. koch _ _ _ _ _       | fest         |
| Kinderhose   | 4. strapazier _ _ _ _ _ | echt         |
| Freizeithemd | 5. bügel _ _ _ _ _      | aktiv        |
| Polo-Shirt   | 6. form _ _ _ _ _       | fähig        |
| Kostüm       | 7. pflege _ _ _ _ _     | leicht       |
| Dirndl       | 8. stil _ _ _ _ _       | beständig    |
|              |                         | ausgleichend |

|               |              |       |
|---------------|--------------|-------|
| Bettwäsche    | 9. farben    | _____ |
| Badehandtuch  | 10. farb     | _____ |
| Tischdecke    | 11. schmutz  | _____ |
| Seife         | 12. haut     | _____ |
| Sonnenbrille  | 13. kratz    | _____ |
| Kontaktlinsen | 14. luft     | _____ |
| Kinderuhr     | 15. wasser   | _____ |
| Handy         | 16. benutzer | _____ |
| Glas          | 17. bruch    | _____ |

froh  
echt  
fest  
dicht  
sicher  
freundlich  
freundlich  
abweisend  
durchlässig

## 16. Verbraucherinformationen

### A. Ergänzen Sie das (zusammengesetzte) Partizip.

0. Wir haben alle Sommerartikel im *Preis reduziert*. Alle Sommerartikel sind preisreduziert.

1. Mit den Kurzprogrammen der neuen Waschmaschinen *sparen* Sie *Energie*. Die neuen Waschmaschinen sind \_\_\_\_\_.
2. Stofftaschen *schonen* die *Umwelt*. Die Verwendung von Stofftaschen ist \_\_\_\_\_.
3. Kaufen Sie kein Obst, das mit *Schadstoffen belastet* ist. Obst kann \_\_\_\_\_ sein.
4. Serrano-Schinken aus Spanien wird monatelang an der *Luft getrocknet*. Er ist \_\_\_\_\_.
5. Diese Uhren werden per *Funk gesteuert*. Sie sind \_\_\_\_\_ und gehen deshalb auf die Sekunde genau.
6. Jede Verpackung *belastet* die *Umwelt*. Verpackungen sind \_\_\_\_\_.
7. Tomaten entwickeln ein besseres Aroma, wenn sie in der *Sonne reifen*. Sie schmecken besser, wenn sie \_\_\_\_\_ sind.
8. Obst und Gemüse *fördern* die *Gesundheit* und sollten deshalb täglich gegessen werden. Sie sind \_\_\_\_\_.

### B. Ordnen Sie die Partizipien in die Tabelle ein.

| Partizip I / Präsens | Partizip II / Perfekt  |
|----------------------|------------------------|
|                      | <i>preisreduziert,</i> |

## 17. Schmerzen

Was passt? Ergänzen Sie die Lücken.

Erfahrungen (Pl.) • s Gesicht • s Knie • r Verlust • e Wunde

0. Wenn der beste Spieler den Club verlässt, ist das ein schmerzlicher Verlust für die gesamte Mannschaft.
1. Er wird nur mit einem schmerzfreien \_\_\_\_\_ spielen.
2. Alle Zuschauer konnten sein schmerzverzerrtes \_\_\_\_\_ sehen.
3. Ein Arzt untersuchte die blutende und schmerzende \_\_\_\_\_.
4. Verletzungen und Niederlagen sind immer schmerzvolle \_\_\_\_\_ im Sport.

e Behandlung • e Bewegung • s Medikament • Zähne (Pl.)

5. In unserer Praxis garantieren wir Ihnen eine schmerzarme \_\_\_\_\_.
6. Schonen Sie Ihren verletzten Arm und vermeiden Sie möglichst jede schmerzhaft e \_\_\_\_\_!
7. Ich werde Ihnen ein schmerzstillendes \_\_\_\_\_ verschreiben.
8. Schmerzempfindliche \_\_\_\_\_ können verschiedene Ursachen haben. Sie sollten den Zahnarzt um Rat fragen.

Erinnerungen (Pl.) • s Leben • r Mann • r Tod

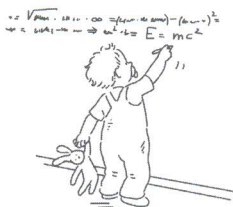
9. Er ist mit seinen 95 Jahren ein schmerzgebeugter \_\_\_\_\_.
10. Der Krieg hat schmerzliche \_\_\_\_\_ hinterlassen.
11. Er hatte die meiste Zeit ein schmerzerfülltes \_\_\_\_\_.
12. Nun wünscht er sich wenigstens einen schnellen und schmerzlosen \_\_\_\_\_.



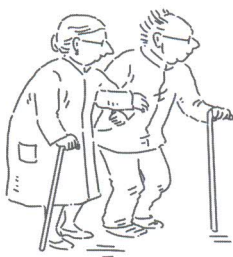
## 18. Hochinteressant

Ergänzen Sie das Adjektiv, das zum Bild passt. Achten Sie auf die Endungen.

hochauflösend • hochbegabt • hochbetagt • hochgefährlich • hochpreisig  
hoch kompliziert • hoch motiviert • hoch verschuldet

0. ein hochbegabtes Kind

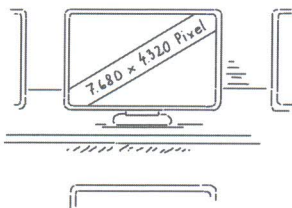
4. \_\_\_\_\_ Ware



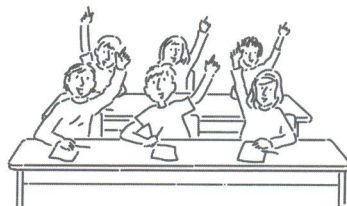
1. ein \_\_\_\_\_ Ehepaar



5. eine \_\_\_\_\_ Maschine



2. ein \_\_\_\_\_ Computerbildschirm



6. \_\_\_\_\_ Lerner



3. \_\_\_\_\_ Stoffe



7. eine \_\_\_\_\_ Frau

## 19. Zahlen in der Alltagssprache

### A. Ergänzen Sie das passende Zahlwort.

zwei • drei • Dritte • vier • sieben • siebten • zehn • siebzehn

1. Wenn sich zwei streiten, freut sich der \_ \_ \_ \_ \_.
2. Ist etwas passiert? Du machst ja ein Gesicht wie \_ \_ \_ \_ \_ Tage Regenwetter.
3. Können wir mal unter \_ \_ \_ \_ Augen sprechen?
4. Ich habe meine eigene Methode, jetzt kommt Trick \_ \_ \_ \_ \_.
5. Die beiden sind so verliebt. Sie schweben im \_ \_ \_ \_ \_ Himmel.
6. Wir sind über \_ \_ \_ \_ Ecken miteinander verwandt.
7. Das mache ich nicht. Dazu bringen mich keine \_ \_ \_ \_ Pferde.

### B. Bilden Sie aus den Buchstaben das passende Zahlwort und ergänzen Sie.

1. *e-f-f-n-t-ü*  
Ich fahr doch nicht mit zwei Liebespaaren in Urlaub. Wer will schon das \_\_\_\_\_ Rad am Wagen sein?
2. *a-d-e-n-s-t-u*  
Ich hatte so Angst bei der Bergtour, ich bin \_\_\_\_\_ Tode gestorben.
3. *d-e-i-r*  
Das dauert ja ewig und \_\_\_\_\_ Tage!
4. *e-i-w-z*  
Man kann nicht auf \_\_\_\_\_ Hochzeiten gleichzeitig tanzen.
5. *e-i-r-v*  
Die meisten Deutschen wohnen am liebsten in den eigenen \_\_\_\_\_ Wänden.
6. *b-e-e-i-n-s*  
Dieses Übungsbuch ist hoffentlich kein Buch mit \_\_\_\_\_ Siegeln.
7. *d-e-n-e-H-n-r-s-t-t-u*  
Schluss jetzt! Sonst kommen wir vom \_\_\_\_\_ ins Tausendste.

*Zusatzaufgabe:* Welche Zahlwörter kommen in Ihrer Sprache besonders oft in Redewendungen oder Sprichwörtern vor? Warum?

# E. Reisen und Verkehr

1. In der Stadt
2. Verkehrsmeldungen
3. Wandern in den Alpen
4. Sommerurlaub
5. Vorgeschmack auf die Reise
6. Urlaubsgrüße
7. Ernst will auswandern
8. München und Bayern
9. Reiseplanungen
10. Wanderhotel in Tirol
11. Deutsche Landeskunde
12. Deutschland nicht nur für Touristen
13. Besonders sehenswert
14. Guten Flug
15. Der Rhein
16. Deutsche Inselwelt

## 1. In der Stadt

Ergänzen Sie die passenden Adjektivendungen.

1. ● Ich suche den kürzesten Weg zum Bahnhof. Können Sie mir weiterhelfen?
  - Am besten gehen Sie die groß\_\_ Straße hier weiter geradeaus, dann müssen Sie in die dritt\_\_ Straße links biegen, weiter geradeaus, bis Sie zu einem klein\_\_ Supermarkt kommen. Dann rechts und an der zweit\_\_ Ampel wieder links. Von da können Sie dann schon den Bahnhof sehen.  
-e • -e • -en • -en • -en
  
2. ● Können Sie uns vielleicht einen Tipp geben, von wo aus man den schönst\_\_ Blick auf die Stadt hat?
  - Oh, das ist gar nicht leicht zu sagen. Ich gehe gern in groß\_\_ Kaufhäuser und fahre in den oberst\_\_ Stock, wo meist das Restaurant ist. Wenn man dort einen schön\_\_ Fensterplatz bekommt, kann man sitzen, essen und in all\_\_ Ruhe den Blick auf die ganz\_\_ Stadt genießen.  
-e • -e • -en • -en • -en • -er
  
3. ● Entschuldigung. Wissen Sie, wo hier das nächst\_\_ Kino ist?
  - Gar nicht weit! Ihr müsst nur durch den klein\_\_ Park gehen, dann kommt ihr auf eine schmal\_\_ Straße. Auf der recht\_\_ Seite befindet sich das erst\_\_ Kino. Die meist\_\_ Kinos sind dann zwei Straßen weiter Richtung Innenstadt.  
-e • -e • -e • -en • -en • -en

## 2. Verkehrsmeldungen

Was ist richtig? Streichen das Adjektiv mit der falschen Endung.

Sie sitzen im Auto und fahren in den Urlaub. Sie hören die Verkehrsmeldungen im Radio. Folgendes können Sie verstehen:

0. *lange/langen* Wartezeiten an den Grenzen
1. *dichte/dichter* Reiseverkehr Richtung Süden
2. Staus in *beiden/beider* Richtungen
3. *überfüllte/überfüllten* Parkplätze und Raststätten
4. Behinderungen durch *neue/neuen* Baustellen
5. Vorsicht vor *verschmutzten/verschmutzter* Fahrbahn – Rutschgefahr!
6. Gefahr durch *liegendebliebenen/liegendebliebenes* LKW
7. *schwere/schwerer* Unfall mit *mehrere/mehreren* Autos
8. *rechter/rechtes* Fahrstreifen gesperrt
9. *empfohlene/empfohlenes* Umleitung über ...
10. *freie/freien* Fahrt auf *alle/allen* Straßen!

Kleine Hilfe: *Fahrstreifen* = Fahrspur / *gesperrt* = nicht befahrbar / *Raststätte* = Restaurant an Autobahnen / *überfüllt* = zu voll

### 3. Wandern in den Alpen

Ergänzen Sie die passende Adjektivform. Achten Sie auf die Endungen.

- |   |         |
|---|---------|
| 0. Von München aus sind die Berge ganz <i>nah</i> .         | nah     |
| 1. Oder wohnen Sie etwa noch _____ an den Alpen?            | näher   |
| 2. _____ Wochenende wollen wir endlich wandern.             | nächst- |
| 3. Der _____ Berg in Deutschland ist die Zugspitze.         | hoch    |
| 4. Weißt du, wie _____ die Zugspitze ist?                   | höher   |
| 5. In anderen Alpenländern gibt es aber noch _____ Berge.   | höchst- |
| 6. Im Voralpenland kann man _____ wandern.                  | gut     |
| 7. Die _____ Jahreszeit zum Wandern ist der Frühling.       | besser  |
| 8. Für Bergtouren sind Wanderschuhe _____ als Turnschuhe.   | best-   |
| 9. Am Wochenende fahren _____ Leute in die Berge.           | viel    |
| 10. Immer _____ Leute wollen sich in der Natur erholen.     | mehr    |
| 11. Die _____ Leute fahren mit dem Auto und stehen im Stau. | meist-  |

### 4. Sommerurlaub

Bilden Sie Vergleichssätze. Ergänzen Sie den Komparativ mit *als*.

0. Unser Hotel war in Wirklichkeit viel *schöner als auf dem Foto*.  
*schön • auf dem Foto*
1. Unsere Zimmer waren \_\_\_\_\_.  
*sauber • erwartet*
2. Der Urlaub war \_\_\_\_\_.  
*teuer • geplant*
3. Das Freizeitangebot war \_\_\_\_\_.  
*gut • im Prospekt beschrieben*
4. Das Meer war \_\_\_\_\_.  
*kalt • letztes Jahr*
5. Die Fahrt war \_\_\_\_\_.  
*anstrengend • sonst*
6. Der Strand war \_\_\_\_\_.  
*nah am Hotel • gedacht*
7. Unser Urlaub war dieses Jahr \_\_\_\_\_.  
*kurz • sonst*
8. Die Sonne schien \_\_\_\_\_.  
*oft • erhofft*
9. Der Urlaub war \_\_\_\_\_.  
*harmonisch • denn (= als) je*

## 5. Vorgeschmack auf die Reise

### A. Was gehört zusammen? Ordnen Sie zu.

- |  |                                     |   |
|--|-------------------------------------|---|
| 0. Die China-Reise wird teuer werden.                                  | <input checked="" type="checkbox"/> | a. Da müssen wir <u>in den sauren Apfel</u> beißen.       |
| 1. Nimm dir doch ein paar Tage frei!                                   | <input type="checkbox"/>            | b. Das wird eine harte Nuss für uns.                      |
| 2. Im Reisebüro sagen sie, es gäbe noch genügend günstige Hotelzimmer. | <input type="checkbox"/>            | c. Die Segeltörns gehen weg wie die warmen Semmeln.       |
| 3. Wir sollten möglichst schnell buchen.                               | <input type="checkbox"/>            | d. Nach all dem Stress hast du Erholung bitter nötig.     |
| 4. In China werden wir uns kaum verständigen können.                   | <input type="checkbox"/>            | e. Warum soll ich da nicht sauer sein?                    |
| 5. Er will unbedingt ohne mich in den Urlaub fahren.                   | <input type="checkbox"/>            | f. Denen mache ich die Hölle heiß, wenn das nicht stimmt. |

Kleine Hilfe: Hölle ↔ Himmel / Segeltörn = Reise mit dem Segelboot / Semmel (süddt.) = Brötchen

### B. Unterstreichen Sie in a-f die Satzteile mit den Adjektiven.

## 6. Urlaubsgrüße

### Was passt? Ergänzen Sie die Lücken in folgender E-Mail.

● ● ● ●

Liebe Evi,  
 du willst sicher wissen, wie es im Urlaub war.  
 Wir hatten (0) einigermaßen schönes Wetter und konnten jeden Tag baden. Das Meer war für die Jahreszeit  
 (1) \_\_\_\_\_ und der Strand  
 (2) \_\_\_\_\_. Das war wirklich  
 (3) \_\_\_\_\_! Außerdem war  
 (4) \_\_\_\_\_ los, sodass man sich wirklich entspannen konnte.

Das Hotel lag (5) \_\_\_\_\_. Unser Zimmer war zwar klein, aber (6) \_\_\_\_\_.  
 Morgens haben wir immer (7) \_\_\_\_\_ geschlafen und abends sind wir durch die Bars gezogen. Wir haben  
 (8) \_\_\_\_\_ Leute kennengelernt. Aber das erzähle ich besser ein andermal ...  
 Wir können ja nächste Woche telefonieren.  
 Bis dann, Silke

ausgesprochen warm  
 einigermaßen schönes  
 extrem sauber  
 höchst angenehm  
 relativ wenig

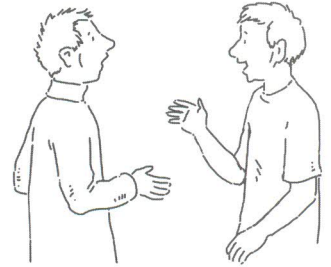
ganz lange  
 recht ruhig  
 richtig gemütlich  
 total interessante

## 7. Ernst will auswandern

A. Was passt? Ergänzen Sie in folgendem Dialog die Ausdrücke rund um *Ernst/ernst*.

der Ernst des Lebens • ein ernstes Wörtchen • allen-Ernstes  
es ist dir ernst damit • ernst gemeint • ernst nehmen • wird es ernst

- Ernst, willst du (0) allen Ernstes nach Kanada auswandern?
- ▲ Klar! Davon spreche ich doch schon seit Monaten. Warum soll ich das nicht (1) \_\_\_\_\_ haben?
- Das heißt aber, dass du von nun an für dich alleine sorgen musst. Da beginnt dann wirklich (2) \_\_\_\_\_ für dich.
- ▲ Genau. Und anders als hier wird man mich dort vielleicht mal (3) \_\_\_\_\_ . Du wirst ja sehen, wenn du mich in Kanada besuchen kommst.
- Tatsächlich, (4) \_\_\_\_\_ . Ich glaub es nicht!
- ▲ Da seid ihr überrascht! Ich habe bereits alle Formalitäten erledigt und das Flugticket ist gekauft. In zwei Monaten geht es los, da (5) \_\_\_\_\_ .
- Du willst uns also wirklich verlassen? Es nützt also nichts mehr, (6) \_\_\_\_\_ mit dir zu reden?
- ▲ Nein, aber du kannst mir ja Glück wünschen!
- O.K., viel Glück in Kanada, lieber Ernst!



B. Was bedeuten die Redewendungen? Ergänzen Sie die Tabelle.

0  e 1  2  3  4  5  6

- a. nicht nur reden, sondern auch handeln
- b. das richtige Leben mit allen Problemen
- c. sagen, was man von einer Sache wirklich hält
- d. respektieren
- e. wirklich
- f. nicht nur so tun, als ob
- g. es gibt kein Zurück mehr

## 8. München und Bayern

### A. Was gehört zusammen? Ordnen Sie zu.

- |   |                                     |   |
|---|-------------------------------------|---|
| 0. Bayern ist bei Besuchern aus dem In- und Ausland | <input checked="" type="checkbox"/> | a. auf das Oktoberfest, das 1810 zum ersten Mal gefeiert wurde.   |
| 1. Die Landeshauptstadt München ist bekannt         | <input type="checkbox"/>            | b. für ihr kulturelles Leben und ihren hohen Freizeitwert.  |
| 2. Nicht nur im Sommer ist München voll             | <input type="checkbox"/>            | c. für die bayerische Küche ist? Bestellen Sie Schweinebraten mit Knödeln!                                      |
| 3. Viele Gäste sind begeistert                      | <input type="checkbox"/>            | d. besorgt sein. Nicht nur München verzeichnet hohe Besucherzahlen.   |
| 4. Die Münchner sind sehr stolz                     | <input type="checkbox"/>            | e. überzeugt, aber auch sehr gastfreundlich und liebenswert.  |
| 5. München ist auch reich                           | <input type="checkbox"/>            | f. von den Märchenschlössern Ludwig II., vor allem Neuschwanstein.  |
| 6. Sind Sie an vielleicht an einem Besuch           | <input type="checkbox"/>            | <del>g.</del> sehr beliebt.   |
| 7. Wissen Sie, welches Gericht typisch              | <input type="checkbox"/>            | h. in einem der zahlreichen Biergärten interessiert? Gehen Sie doch mal in den Biergarten am Chinesischen Turm. |
| 8. Die Bayern sind selbstbewusst und von sich       | <input type="checkbox"/>            | i. von Touristen aus aller Welt.  |
| 9. Man muss um den Tourismus in Bayern nicht        | <input type="checkbox"/>            | j. an moderner Architektur wie z. B. der 2007 eröffneten <i>BMW Welt</i> .                                      |

### B. Ordnen Sie die Adjektive aus A mit ihrer Präposition (Akk./Dat.) in die Tabelle ein.

| Adjektiv mit Präposition + <i>Akk.</i> | Adjektiv mit Präposition + <i>Dat.</i> |
|--|--|
|  | <i>beliebt bei,</i>                    |

## 9. Reiseplanungen

### A. Was ist richtig? Streichen Sie das Adjektiv auf *-bar*, das nicht passt.

- Ist das Hotel auch online *buchbar* • ~~*lieferbar*~~?
- Sind der genaue Zeitplan und die Reiseroute im Internet *abrufbar* • ~~*bestellbar*~~?
- Welche Freizeitaktivitäten sind zusätzlich *stornierbar* • ~~*wählbar*~~?
- Sind Sprachreisen, die man aus beruflichen Gründen bucht, steuerlich *absetzbar* • ~~*unbezahlbar*~~?



4. Ist der Karibik-Reiseführer auch bei Amazon *absetzbar* • *bestellbar*?
5. Wie schnell ist der große Bildband von Amerika *buchbar* • *lieferbar*?
6. Bis wann ist die Weltreise kostenlos *wählbar* • *stornierbar*?
7. Ich glaube, diese Reise ist für mich *abrufbar* • *unbezahlbar*!

**B. Wie heißen die zugrundeliegenden Verben? Ergänzen Sie die Tabelle.**

|               |  |
|---------------|--|
| abrufbar      |  |
| absetzbar     |  |
| bestellbar    |  |
| (un)bezahlbar |  |

|             |               |
|-------------|---------------|
| buchbar     | <i>buchen</i> |
| lieferbar   |               |
| stornierbar |               |
| wählbar     |               |

**C. Formen Sie die die Fragen aus A um. Verwenden Sie können.**

0. Kann man das Hotel auch online buchen?  
Kann das Hotel auch online gebucht werden?

## 10. Wanderhotel in Tirol

**Ergänzen Sie die passenden Adjektivendungen.**

1. Wir bieten Ihnen Wanderurlaub zu sensationellen Preisen. Verbringen Sie erholsam\_\_ Tage in klar\_\_ und rein\_\_ Bergluft. *-e • -en • -er • -er*
2. Das Hotel befindet sich in ruhig\_\_ Lage. All\_\_ Wanderwege beginnen direkt vor unserem Haus. Auch die Bergbahnen sind in unmittelbar\_\_ Nähe. *-e • -er • -er*
3. Unser Hotel bietet Ihnen geführt\_\_ Wanderungen. Außerdem haben Sie frei\_\_ Eintritt in den Wellnessbereich. Dazu gehört die kostenlos\_\_ Benutzung von Sauna und Fitnessraum. *-e • -e • -en*
4. Genießen Sie die herrlich\_\_ Naturlandschaft! Unser Hotel ist umgeben von blühend\_\_ Wiesen und von jedem Zimmer aus bietet sich Ihnen ein überwältigend\_\_ Bergpanorama. *-e • -en • -es*
5. Sie schlafen im gemütlich\_\_ Doppelzimmer oder im komfortabl\_\_ Einzelzimmer mit reichhaltig\_\_ Frühstücksbuffet. *-em • -en • -en*
6. Unsere Küche serviert Ihnen Tirol\_\_ Spezialitäten mit Rezepten aus eigen\_\_ Küche. Wir verwenden ausschließlich regional\_\_ Produkte. *-e • -er • -er*
7. Auf Wunsch erstellen wir Ihnen ein unverbindlich\_\_ Angebot und machen Ihnen Vorschläge für Ihre individuell\_\_ Urlaubsgestaltung. Damit Ihr Urlaub zum unvergesslich\_\_ Erlebnis wird! *-e • -en • -es*

Kleine Hilfe: *s Angebot / e Benutzung / s Buffet / r Eintritt / s Erlebnis / e Gestaltung / e Küche / e Lage / e Landschaft / e Luft / e Nähe / s Panorama / r Preis / s Produkt / e Spezialität / r Tag / e Wanderung / r Weg / e Wiese / s Zimmer*

## 11. Deutsche Landeskunde

### A. Ergänzen Sie das richtige Adjektiv der Himmelsrichtung.

nördlich • nördlichste • südlich • südliche • östlichen • östlichen • westliche • westlichen

0. Flensburg ist die nördlichste Stadt Deutschlands.

1. Die \_\_\_\_\_ Grenze Deutschlands verläuft entlang der Alpen.

2. Der Rhein bildet die \_\_\_\_\_ Grenze zu Frankreich.

3. Berlin war 28 Jahre lang, nämlich von 1961 bis 1989, durch die Mauer in einen \_\_\_\_\_ und einen \_\_\_\_\_ Teil getrennt.

4. Auf Grund ihrer geografischen Lage als auch ihrer politischen Vergangenheit werden die neuen Bundesländer auch die \_\_\_\_\_ Bundesländer genannt.

5. Die als Karnevalshochburg bekannte Stadt Köln liegt \_\_\_\_\_ von Bonn, der Hauptstadt Deutschlands von 1949 bis 1990.

6. Bairisch, der beliebteste deutsche Dialekt, wird \_\_\_\_\_ der Donau gesprochen.



### B. Ergänzen Sie die Tabelle.

|          |                             |
|----------|-----------------------------|
| r Norden | <i>nördlich/nördlichst-</i> |
| r Süden  |                             |

|          |  |
|----------|--|
| r Osten  |  |
| r Westen |  |

## 12. Deutschland nicht nur für Touristen

Welche Stadt ist gemeint? Bilden und ergänzen Sie das passende Städte-Adjektiv.

Berlin • Hamburg • Dresden • Frankfurt • Kiel • Köln • München • Nürnberg • Stuttgart

Deutschland hat viel zu bieten:

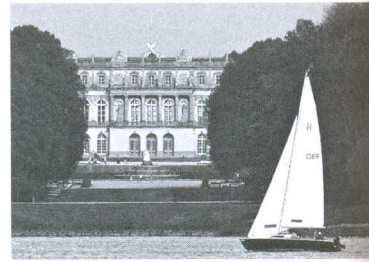
0. Der Hamburger Michel, die Kirche St. Michaelis, ist das bekannteste Wahrzeichen der Stadt. Vom Turm aus hat man einen wunderbaren Ausblick auf die Stadt.
1. Die \_\_\_\_\_ Mauer hat die Stadt von 1961 bis 1989 in Ost und West geteilt. Heute gibt es nur noch wenige Mauerreste.
2. In den sechziger Jahren wurde mit John Cranko der Ruf des \_\_\_\_\_ Balletts begründet. Es hat heute noch Weltruhm.
3. Zur Weihnachtszeit müssen Sie unbedingt den \_\_\_\_\_ Christkindlesmarkt besuchen. Sein Angebot an traditionellen Weihnachtswaren ist weltberühmt.
4. Mit jährlich über sechs Millionen Besuchern ist das \_\_\_\_\_ Oktoberfest, von den Einheimischen *Wiesn* genannt, das größte Volksfest der Welt.
5. Wer Bücher liebt, ist auf der \_\_\_\_\_ Buchmesse richtig. Sie findet jedes Jahr im Oktober statt und ist weltweit bedeutend.
6. Der \_\_\_\_\_ Dom ist eine der beliebtesten Sehenswürdigkeiten Deutschlands und gilt als Meisterwerk der Gotik.
7. Seit 2009 ist das \_\_\_\_\_ Elbtal zwar nicht mehr Welterbe der UNESCO, aber dennoch eine Reise wert.
8. Die \_\_\_\_\_ Woche ist nicht nur die größte Segelregatta der Welt, sondern auch ein riesiges Sommerfest – ein Muss für Segelfans.

*Zusatzaufgabe:* Finden Sie weitere Beispiele.



### 13. Besonders sehenswert

Ergänzen Sie das passende Adjektiv.



0. Wir wollen wissen, ob Bayern und seine Landschaften wirklich so *sehenswert* sind, wie man sagt.
1. Deswegen machen wir \_\_\_\_\_ im Sommer zwei Wochen Urlaub am Chiemsee.
2. Das Hotel, das wir gebucht haben, liegt \_\_\_\_\_ am Ufer des Sees in der Nähe von Prien.
3. Prien ist ein \_\_\_\_\_ *er*, netter Ort, sogar der größte am Chiemsee.
4. Blickt man von dort auf den See, ist in einiger Entfernung die Herreninsel \_\_\_\_\_, auf der sich Schloss Herrenchiemsee befindet.
5. Das Wetter ist am Chiemsee allerdings \_\_\_\_\_. Es kann schnell mal regnen oder stürmen.
6. Aber uns hat es gefallen! Wir werden in \_\_\_\_\_ *er* Zeit wiederkommen!

sehenswert  
übersichtlich  
unübersehbar  
voraussichtlich

absehbar  
sichtbar  
unvorhersehbar

### 14. Guten Flug

A. Ergänzen Sie das passende Adjektiv auf *-mäßig* oder *-gemäß*.

0. Zu Ferienzeiten sind die Flughäfen *erfahrungsgemäß* überfüllt.
1. Es ist \_\_\_\_\_, eine Stunde vor Abflug am Flughafen zu sein.
2. Ihr Flieger wird \_\_\_\_\_ um 11.55 Uhr starten.
3. Haben Sie ihr Gepäck \_\_\_\_\_ eingecheckt?
4. Die Flugzeuge werden \_\_\_\_\_ gewartet und kontrolliert.
5. Bei den meisten Flugausfällen haben Sie einen \_\_\_\_\_ *en* Anspruch auf Ersatz.
6. Ihr Mietwagen steht \_\_\_\_\_ schon bereit.

planmäßig  
zweckmäßig  
ordnungsgemäß  
erfahrungsgemäß

regelmäßig  
rechtmäßig  
wunschgemäß

## B. Was bedeuten die Adjektive in A. Ordnen Sie zu.

- |                    |                                     |                            |
|--------------------|-------------------------------------|----------------------------|
| 0. erfahrungsgemäß | <input checked="" type="checkbox"/> | a. sinnvoll                |
| 1. ordnungsgemäß   | <input type="checkbox"/>            | b. gesetzlich              |
| 2. planmäßig       | <input type="checkbox"/>            | c. wie geplant             |
| 3. rechtmäßig      | <input type="checkbox"/>            | d. immer wieder            |
| 4. regelmäßig      | <input type="checkbox"/>            | e. nach Vorschrift         |
| 5. wunschgemäß     | <input type="checkbox"/>            | f. wie man es sich wünscht |
| 6. zweckmäßig      | <input type="checkbox"/>            | g. man aus Erfahrung weiß  |

## 15. Der Rhein

### A. Unterstreichen Sie alle Zahlenangaben (insgesamt 10) und nummerieren Sie.

Der Rhein ist auf seinen fast 1230 Kilometern (0) nicht nur für unzählige Touristen interessant, er hat auch große wirtschaftliche Bedeutung. Er ist Europas Wasserstraße Nummer eins. Er liefert für 20 Millionen Menschen Trinkwasser. Jährlich werden über 200 Millionen Tonnen Güter transportiert. Das Obere Mittelrheintal zwischen Koblenz und Rudesheim ist seit Juni 2002 Welterbe der UNESCO. Romantik am Rhein! Aber der Rhein hat zwei Gesichter. Im Jahr 2009 sind 27 Menschen im Rhein ertrunken. Aber auch bei Hochwasser ist der Rhein eine tödliche Gefahr. Dann müssen Zehntausende ihre Häuser verlassen. Dann rächt sich der Bauboom der 70er und 80er Jahre. Das ist das zweite Gesicht des Rheins: Er ist und bleibt unberechenbar.

### B. Ordnen Sie die Zahlwörter aus A in die Tabelle ein und schreiben Sie die Zahlen in Buchstaben.

|                   |  |
|-------------------|--|
| Kardinalzahlen    | <i>1230 / tausendzweihundertdreißig,</i> |
| Ordinalzahlen     |  |
| Datum/Zeitangaben |  |
| Nomen             |  |

## 16. Deutsche Inselwelt

### A. Welche Beschreibung passt am besten? Ordnen Sie zu.

- |  |                                     |  |
|--|-------------------------------------|--|
| 0. Juist, Nordsee<br>für Leute, die <i>Erholung suchen</i>                                     | <input checked="" type="checkbox"/> | a. Szeneinsel mit Bars, Clubs<br>und Diskotheken                               |
| 1. Usedom, Ostsee<br>für Leute, die von Bädern und alter<br><i>Architektur begeistert</i> sind | <input type="checkbox"/>            | <del>b.</del> Autofreie Insel, Heilbad   |
| 2. Fehmarn, Ostsee<br>für Familien, die Strand und <i>Natur lieben</i>                         | <input type="checkbox"/>            | c. Kaiserbäder und Prachtbauten<br>aus dem 19. Jahrhundert                     |
| 3. Sylt, Nordsee<br>für Leute, die von <i>Partys begeistert</i> sind                           | <input type="checkbox"/>            | d. 30 Prozent mehr Sonnentage<br>als im deutschen Durchschnitt                 |
| 4. Poel, Ostsee<br>für diejenigen, die <i>begeistert reiten</i>                                | <input type="checkbox"/>            | e. Gehört zum Nationalpark<br>Niedersächsisches Wattenmeer                     |
| 5. Rügen, Ostsee<br>für alle, die <i>hungrig auf Sonne</i> sind                                | <input type="checkbox"/>            | f. Strände, Wälder und Heide-<br>landschaften für endlose<br>Spaziergänge      |
| 6. Wangerooge, Nordsee<br>für Leute, die das <i>Watt lieben</i>                                | <input type="checkbox"/>            | g. Zahlreiche Kulturangebote vor<br>allem in den Sommermonaten                 |
| 7. Amrum, Nordsee<br>für Leute, die <i>Ruhe</i> in der Natur <i>suchen</i>                     | <input type="checkbox"/>            | h. Familienfreundliche Insel mit<br>breiten Stränden und weiten<br>Rapsfeldern |
| 8. Föhr, Nordsee<br>für Leute, die sich für <i>Kultur interessieren</i>                        | <input type="checkbox"/>            | i. Gute Reitmöglichkeiten für<br>Kinder und Erwachsene                         |

### B. Bilden Sie aus den *kursiv* gesetzten Satzteilen in A Partizip-Nomen.

|   |  |
|---|--|
| <b>FÜR JEDEN DIE RICHTIGE INSEL ...</b> | 0. <b>Juist</b> , Nordsee, für<br><i>Erholungssuchende</i> |
| 1. <b>Usedom</b> , Ostsee, für          | 2. <b>Fehmarn</b> , Ostsee, für                            |
| 3. <b>Sylt</b> , Nordsee, für           | 4. <b>Poel</b> , Ostsee, für                               |
| 5. <b>Rügen</b> , Ostsee, für           | 6. <b>Wangerooge</b> , Nordsee, für                        |
| 7. <b>Amrum</b> , Nordsee, für          | 8. <b>Föhr</b> , Nordsee, für                              |

1. Wetterschlagzeilen
2. Die Farben der Natur
3. Sonnig oder regnerisch?
4. Weihnachtsgeschenke
5. Gute Wünsche
6. Party-Gespräche
7. In der Disco
8. Sommerfest
9. Fußball in Deutschland
10. Sauschwer?
11. Würfelpoker
12. Lies doch mal!
13. Typisch Fußball
14. Fußballspiel
15. Auf dem Flohmarkt
16. Im Konzert
17. Aus der Welt des Zirkus

## 1. Wetterschlagzeilen

A. Ergänzen Sie das passende Adjektiv. Achten Sie auf die starken Endungen.

blauer • große • heftige • kalte • milder • schönes

0. Kalte Luft über Deutschland  
 1. \_\_\_\_\_ Wetter am Wochenende  
 2. **Ungewöhnlich** \_\_\_\_\_ Januar  
 3. Weiterhin Sonne und \_\_\_\_\_ Himmel  
 4. \_\_\_\_\_ Hitze endgültig vorbei  
 5. \_\_\_\_\_ Stürme an den Küsten

einzelnen • erhöhte • kräftige • schwerem • umgestürzte

6. Im Süden \_\_\_\_\_ Gewitter mit \_\_\_\_\_ Sturmböen  
 7. **Warnung vor** \_\_\_\_\_ Unwetter in der Nacht  
 8. \_\_\_\_\_ Unfallgefahr durch \_\_\_\_\_ Bäume

dichtem • glatter • mehrere • starken • stundenlanger

9. \_\_\_\_\_ Unfälle auf \_\_\_\_\_ Straße  
 10. **Flugzeuge in** \_\_\_\_\_ Nebel kollidiert  
 \_\_\_\_\_ Stromausfall durch \_\_\_\_\_ Wind

angenehme • gelungenes • heftiger • nassem • starken

12. Verkehrschaos wegen \_\_\_\_\_ Schneefälle  
 13. **Trotz** \_\_\_\_\_ Regens \_\_\_\_\_ Altstadtfest  
 14. **Nach** \_\_\_\_\_ August Hoffnung auf \_\_\_\_\_ Spätsommertage

Kleine Hilfe: *heftig* = kräftig / *mild* = nicht so kalt / *kollidieren* = zusammenstoßen / *e Sturmböe* = kurzer, starker Wind  
*r August* / *r Baum* / *e Böe* / *r Fall/Ausfall* / *s Fest* / *e Gefahr* / *s Gewitter* / *r Himmel* / *e Hitze* / *r Januar* / *e Luft* / *r Nebel* / *r Regen* / *e Straße* / *r Sturm* / *r Tag* / *r Unfall* / *s (Un-)Wetter* / *r Wind*

B. Schreiben Sie die Regeln für die starken Adjektivendungen. Streichen Sie, was nicht zutrifft, und ergänzen Sie, was fehlt.

- Gibt es vor dem Adjektiv *ein/kein* Artikelwort, bekommt das Adjektiv das Kasusignal des *bestimmten/unbestimmten* Artikels (= starke Adjektivendung).
- Ausnahme*: Im Genitiv *Singular/Plural* Maskulinum und Neutrum ist das Kasusignal  nur am Nomen und das Adjektiv hat die schwache Endung \_\_\_\_\_.



## 2. Die Farben der Natur

Was ist richtig? Streichen Sie das Adjektivkompositum, das nicht passt.

1. *dunkelrote/hellgrüne* Sonne über *tiefblauem/dunkelbraunem* Meer
2. *silbergraue/zartgrüne* Nebelstreifen zwischen *hellgrauen/immergrünen* Sträuchern
3. *dunkelblaue/hellgrüne* Triebe und *zartgelbe/dunkelgrüne* Blüten
4. *rotbraune/hellblaue* Blätter und *goldgelbe/zartblaue* Äpfel
5. *hellblauer/blaugrüner* Himmel über *zartblauen/tiefschwarzen* Wäldern

Kleine Hilfe: *Trieb* = das, was neu wächst

## 3. Sonnig oder regnerisch?

A. Bilden Sie Adjektive auf *-ig* oder *-(er)isch*.

Bei Nomen auf *-e* oder mit *-e-* in der letzten Silbe fällt das *-e-* im Adjektiv weg.

0. Regen



*regnerisch*

1. Sonne



\_\_\_\_\_

2. Wolke



\_\_\_\_\_

3. Nebel



\_\_\_\_\_

4. Gewitter



\_\_\_\_\_

5. Wind



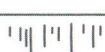
\_\_\_\_\_

6. Sturm (*u* → *ü*)



\_\_\_\_\_

7. Eis



\_\_\_\_\_

8. Luft



\_\_\_\_\_

B. Ergänzen Sie die passenden Adjektive aus A.

0. Heute war es den ganzen Tag kühl und *regnerisch*.

1. Mir war ständig kalt, weil ich viel zu \_\_\_\_\_ *ig* angezogen war.

2. In den Bergen ist es \_\_\_\_\_ *ig* kalt und es schneit sogar.

3. Gestern war es so \_\_\_\_\_ *ig*, dass man mit dem Rad kaum vorwärtskam.

4. Heute sieht es nach Regen aus. Der Himmel ist \_\_\_\_\_ *ig*.

5. In der Früh ist es hier oft \_\_\_\_\_ *ig*, nachmittags kann es \_\_\_\_\_ *ig* werden.

6. Die letzte Nacht war so \_\_\_\_\_ *isch*, dass mehrere Bäume umgestürzt sind.

7. Der Sommer war dieses Jahr sehr heiß und \_\_\_\_\_ *ig*.

## 4. Weihnachtsgeschenke

### A. Ergänzen Sie die Dativ-Endungen bei Pronomen und Adjektiv. Markieren Sie das Signal.

Was schenkst du ...

1. deine em klein \_\_\_ Bruder?
2. dein \_\_\_ groß \_\_\_ Schwester?
3. dein \_\_\_ best \_\_\_ Freundin?
4. dein \_\_\_ lieb \_\_\_ Eltern?
5. dein \_\_\_ krank \_\_\_ Opa?

### B. Ergänzen Sie die Akkusativ-Endungen.

Ist das Signal beim Artikel oder beim Adjektiv? Markieren Sie.

0. Meinem Bruder schenke ich da<sup>Ⓢ</sup> große Flugzeug von Playmobil<sup>®</sup>.
1. Für meine Freundin habe ich modisch \_\_\_ Ohrringe besorgt.
2. Meiner Mama möchte ich eine schick \_\_\_ Handtasche kaufen.
3. Meinem Papa schenke ich einen neu \_\_\_ Rasierapparat.
4. Mein Opa bekommt die warm \_\_\_ Decke, die er sich schon lange wünscht.
5. Und dann brauche ich noch ein klein \_\_\_ Geschenk für meine groß \_\_\_ Schwester!  
Hast du vielleicht eine gut \_\_\_ Idee?

## 5. Gute Wünsche

### A. Was gehört zusammen? Ordnen Sie zu.

0. Gute
1. Guten
2. Schöne
3. Schönen
4. Fröhliche
5. Viel
6. Viel

- a. Flug!
- b. Spaß!
- c. Erfolg!
- d. Urlaub!
- e. Feiertage!
- f. Besserung!
- g. Weihnachten!

7. Gute
8. Gutes neues
9. Schöne
10. Schönes
11. Frohe
12. Viel
13. Viel

- h. Jahr!
- i. Fahrt!
- j. Glück!
- k. Ferien!
- l. Ostern!
- m. Vergnügen!
- n. Wochenende!



## B. Was wünscht man wann? Ergänzen Sie die Tabelle mit den passenden Wünschen.

| Situation                         | Wunsch                     |
|-----------------------------------|----------------------------|
| 0. Wochenende                     | <i>Schönes Wochenende!</i> |
| 1. Ferien/Urlaub                  |                            |
| 2. Reise                          |                            |
| 3. Feiertage                      |                            |
| 4. Neujahr/Ostern/<br>Weihnachten |                            |
| 5. Kinobesuch/Party               |                            |
| 6. Krankheit                      |                            |
| 7. Prüfung                        |                            |

## C. Ergänzen Sie den Satz mit den Wünschen aus A. Manchmal muss der unbestimmte Artikel ergänzt werden.

Wir wünschen dir/euch/Ihnen ...

0. ... ein schönes Wochenende.

## 6. Party-Gespräche

### A. Ergänzen Sie *gleich* in der richtigen Form.

gleich • gleich (4x) • gleiche • Gleiche • gleichen

- ▲ Wo bleibt denn Nina? Sie wollte doch (0) gleich wiederkommen.
- Frag sie später bloß nicht, wo sie so lange war. Die ist doch immer (1) \_\_\_\_\_ beleidigt.
- ▲ Stell dir vor, Christian und ich haben am (2) \_\_\_\_\_ Tag Geburtstag.
- Das ist ja ein Zufall! Aber ihr seid doch nicht (3) \_\_\_\_\_ alt, oder?
- ▲ Hast du das schon gesehen? Petra hat das (4) \_\_\_\_\_ Kleid an wie du.
- Das ist mir (5) \_\_\_\_\_. Außerdem ist ihr Kleid blau und meins ist rot.
- ▲ Bei Frank und Ute gibt es auf jeder Party das (6) \_\_\_\_\_ zu essen.
- Das habe ich dir ja (7) \_\_\_\_\_ gesagt. Aber es schmeckt wenigstens immer!

### B. Ersetzen Sie.

Wo kann *gleich* durch *sofort*, wo durch *egal* und wo durch *genauso* ersetzt werden?

## 7. In der Disco

Ergänzen Sie das passende Adjektiv mit *zu*.

- |   |                                     |                         |
|---|-------------------------------------|-------------------------|
| 0. Wie findest du die neue Disco? Mir ist die Einrichtung dort <u>zu modern</u> . | <input checked="" type="checkbox"/> |                         |
| 1. Die Musik hier ist mir viel _____. Gehen wir woandershin?                      | <input type="checkbox"/>            | a. zu anstrengend       |
| 2. Ist dir der Pulli nicht _____? Ich würde darin schwitzen.                      | <input type="checkbox"/>            | b. zu langweilig        |
| 3. Die Getränke sind mir hier _____. Ich nehme höchstens ein Wasser.              | <input type="checkbox"/>            | c. zu laut              |
| 4. Bist du nicht viel _____ angezogen? Wir gehen doch in keine Nobeldisco!        | <input type="checkbox"/>            | <del>d.</del> zu modern |
| 5. Komm, setzen wir uns. Ich kann nicht pausenlos tanzen. Das ist mir _____.      | <input type="checkbox"/>            | e. zu schick            |
| 6. Ich möchte nicht immer in dieselbe Disco gehen. Das ist mir _____.             | <input type="checkbox"/>            | f. zu teuer             |
|   |                                     | g. zu warm              |

Kleine Hilfe: *woandershin* = hier: in eine andere Disco / in ein anderes Lokal

## 8. Sommerfest

Ergänzen Sie die Adjektive in der richtigen Reihenfolge.

Achten Sie auf die Endungen und streichen Sie *und*, wenn nötig.

- Wir haben viele und alte (alt/viel) Bekannte, darunter \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ (ausländisch/nett) Freunde zu unserem Sommerfest eingeladen.
- Es gab \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ (französisch/wunderbar) Wein und \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ (bayerisch/köstlich) Bier zu trinken.
- Wir hatten ein \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ (groß/international) Buffet mit \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ (bayerisch/zahlreich) Spezialitäten organisiert.
- Es war wirklich ein \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ (nett/unterhaltsam) Abend mit \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ (interessant/spannend) Diskussionen.
- Wir planen auch im nächsten Jahr wieder ein Sommerfest mit unseren \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ (ausländisch/bayerisch) Freunden.

Kleine Hilfe: *r* Abend / *s* Bier / *s* Buffet / *e* Diskussion / *r* Freund / *e* Spezialität / *r* Wein

## 9. Fußball in Deutschland

### A. Was passt? Ergänzen Sie die Lücken.

0. Viele  *kleine Jungen* möchten später Fußballstar werden.
1. Alle  \_\_\_\_\_  
kennen Oliver Kahn.
2. Welche  \_\_\_\_\_  
würdet ihr gern einmal persönlich kennenlernen?
3. In der Bundesliga spielen auch etliche  
 \_\_\_\_\_.
4. Ich schaue mir jedes  \_\_\_\_\_  
im Fernsehen an.
5. Hast du gestern dieses  \_\_\_\_\_  
des FC Bayern gesehen?
6. Es fiel kein  \_\_\_\_\_!
7. Außerdem gab es mehrere  \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_. Der Schiedsrichter war eine  
Katastrophe.
8. Sämtliche  \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ sind schon ausverkauft.
9. Würdest du Geld für solche  \_\_\_\_\_  
ausgeben?
10. Es gibt wirklich einige  \_\_\_\_\_  
mit Fahnen, Hüten, T-Shirts, Tröten und noch mehr.
11. Ich gehe lieber zum Trainingsplatz. Dort habe ich schon  
manches  \_\_\_\_\_ bekommen.

- a. deutschen  
Fußballfans
- ~~b.~~ kleine Jungen
- c. ausländische Profis
- d. berühmten  
Fußballspieler

- e. wichtige Spiel
- f. einziges Tor
- g. unklare  
Entscheidungen
- h. langweilige Spiel

- i. tolle Autogramm
- j. schwarz-rot-  
goldene Fanartikel
- k. unnützen Dinge
- l. verrückte Fans

### B. Markieren Sie in A die Signale bzw. die starken Adjektivendungen.

0. Viel<sup>⓪</sup> klein<sup>⓪</sup> Jungen ...



## 10. Sauschwer?

### A. Ergänzen Sie das passende Adjektiv.

Wie war Euer Wochenende?

kerngesund • sauwohl • stocktaub • todkrank • todlangweilig • uralt

Wir hatten am Wochenende Besuch von Tante Frieda und Onkel Hans. Es war (0) todlangweilig. Tante Frieda ist (1) \_\_\_\_\_ und (2) \_\_\_\_\_. Und Onkel Hans redet pausenlos davon, wie (3) \_\_\_\_\_ er ist. Aber ihm fehlt nichts. Im Gegenteil: Er ist (4) \_\_\_\_\_. Bei uns haben sich die beiden jedenfalls (5) \_\_\_\_\_ gefühlt und wollten gar nicht mehr gehen.

sauteuer • stocksauer • supergut • todsicher • topmodisch

Am Samstag wollte ich mir eigentlich Stiefel kaufen. Ich habe auch welche gefunden, die (6) \_\_\_\_\_ waren und (7) \_\_\_\_\_ gepasst haben. Leider waren sie (8) \_\_\_\_\_. Deswegen habe ich sie doch nicht gekauft. Die Verkäuferin war dann (9) \_\_\_\_\_. Die will mich (10) \_\_\_\_\_ nicht noch mal sehen!

blitzschnell • brandgefährlich • grotenschlecht • haushoch • rabenschwarz • topfit

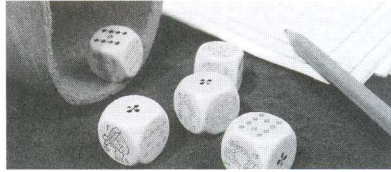
Wir hatten Sonntag ein Fußballspiel. Nach gutem Training war unsere Mannschaft eigentlich (11) \_\_\_\_\_, dennoch haben wir (12) \_\_\_\_\_ gespielt. Zuerst sah es sogar gut für uns aus, aber dann zeigten die anderen, wie (13) \_\_\_\_\_ sie waren. Es ging (14) \_\_\_\_\_ und sie schossen ein Tor nach dem anderen. Am Ende haben wir (15) \_\_\_\_\_ mit 5:0 verloren! Ein (16) \_\_\_\_\_ er Tag für uns!

### B. Ergänzen Sie die Tabelle mit den Beispielen aus A.

| Verstärkung          | Beispiele aus A       | weitere Beispiele   |
|----------------------|-----------------------|---|
| <i>brand-</i>        |                       | <i>brandaktuell, brandneu</i>                                   |
| <i>sau- (ugs.)</i>   |                       | <i>saugut, sauschlecht, saukomisch, sauheiß, saukalt</i>        |
| <i>stock-</i>        |                       | <i>stockdumm, stockdunkel, stockbesoffen (ugs.), stocksteif</i> |
| <i>super- (ugs.)</i> |                       | <i>superreich, superschön, superschnell</i>                     |
| <i>tod-</i>          | <i>todlangweilig,</i> | <i>todernst, todmüde, todtraurig</i>                            |
| <i>top-</i>          |                       | <i>topaktuell</i>   |
| <i>ur-</i>           |                       | <i>urgemütlich, urkomisch, urplötzlich</i>                      |
| andere               |                       |   |

## 11. Würfelpoker

Ergänzen Sie die passenden Zahlwörter.



1. Würfelpoker kann man *zu zweit* spielen, aber \_\_\_\_\_ macht es mehr Spaß.
2. Man braucht dazu \_\_\_\_\_ Würfel, \_\_\_\_\_ Würfelbecher und einen Schreibzettel mit den Aufgaben.
3. Wer am Ende die \_\_\_\_\_ Punktzahl hat, gewinnt.
4. Es werden \_\_\_\_\_ Runden gewürfelt. Pro Runde darf man \_\_\_\_\_ würfeln und bei jedem Wurf die Würfelzahlen stehen lassen, die man gut findet.
5. Ziel des Spiels ist es, \_\_\_\_\_ verschiedene Würfelkombinationen zu würfeln, mit denen man Punkte sammeln kann.
6. Jeder Spieler bestimmt die Reihenfolge der Würfelkombinationen selbst. Gelingt eine Aufgabe nicht, werden \_\_\_\_\_ Punkte notiert.
7. Es ist immer spannend, wie viel Punkte man erreicht und wer Erster, Zweiter, \_\_\_\_\_ oder Letzter wird.

einen  
fünf  
höchste  
zu dritt oder viert  
zu zweit

dreimal  
dreizehn  
dreizehn  
Dritter  
null

*Zusatzaufgabe:* Spielen Sie!

## 12. Lies doch mal!

Ergänzen Sie das Adjektiv mit der passenden Bedeutung.

Meine Tochter verbringt jede freie Minute (0) *lesend* auf dem Sofa. Sie ist richtig (1) \_\_\_\_\_. Mein Sohn dagegen ist eher (2) \_\_\_\_\_ und das, was er liest, ist nicht unbedingt (3) \_\_\_\_\_. Gute Bücher landen (4) \_\_\_\_\_ in einer Ecke.

Nicht jede Zeitschrift ist (5) \_\_\_\_\_ gestaltet. Manchmal sind die Texte so klein gedruckt, dass sie nicht besonders gut (6) \_\_\_\_\_ sind.

Ich kann deine Schrift nicht lesen. Du schreibst total (7) \_\_\_\_\_.

lesend  
lesbar  
unleserlich  
lesefaul  
leserfreundlich  
lesebegeistert  
lesenswert  
ungelesen

### 13. Typisch Fußball

#### A. Was gehört zusammen? Ordnen Sie zu.

- |  |                                     |               |   |
|--|-------------------------------------|---------------|---|
| 0. Immer wenn dieser junge Stürmer am Ball ist, ist er                 | <input checked="" type="checkbox"/> | e.            | die <i>pfeilschnell</i> sind.                       |
| 1. In der gegnerischen Mannschaft gibt es mehrere Spieler,             | <input type="checkbox"/>            | b.            | wer wirklich <i>nervenstark</i> ist.                |
| 2. Beide Teams provozieren sich gern gegenseitig und                   | <input type="checkbox"/>            | c.            | war äußerst <i>lauffreudig</i> .                    |
| 3. Vor dem Anpfiff geben sich die Spieler                              | <input type="checkbox"/>            | d.            | aber trotzdem überaus <i>kopfballstark</i> .        |
| 4. Kein anderer ist so schnell und                                     | <input type="checkbox"/>            | <del>e.</del> | <i>torgefährlich</i> .                              |
| 5. Zum Glück hat er den Elfmeter                                       | <input type="checkbox"/>            | f.            | <i>ballgewandte</i> Spieler.                        |
| 6. Im Elfmeterschießen zeigt sich,                                     | <input type="checkbox"/>            | g.            | <i>selbstbewusst</i> und <i>siegessicher</i> .      |
| 7. Der Spieler mit der Nummer 7 ist zwar nicht besonders groß,         | <input type="checkbox"/>            | h.            | <i>zielsicher</i> verwandelt.                       |
| 8. Die Mannschaft kämpfte bis zum Schluss und                          | <input type="checkbox"/>            | i.            | <i>trickreich</i> wie der Spieler mit der Nummer 9. |
| 9. Das Heimpublikum war heute besonders                                | <input type="checkbox"/>            | j.            | <i>begeisterungsfähig</i> .                         |
| 10. Wenn wir auf Dauer erfolgreich bleiben wollen, brauchen wir junge, | <input type="checkbox"/>            | k.            | zeigen sich <i>angriffslustig</i> .                 |

#### B. Ordnen Sie die Adjektivkomposita in die Tabelle ein.

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| Nomen + Adjektiv      | <i>torgefährlich,</i> |
| Nomen + -es/-s + Adj. |                       |
| Nomen + -en + Adj.    |                       |
| Verb - -en + Adj.     |                       |
| Pronomen + Adj.       |                       |

### 14. Fußballspiel

#### Bringen Sie die Attribute in die richtige Reihenfolge.

0. der *schon fünf Minuten nach Anpfiff heftig einsetzende* Regen  
*fünf Minuten nach Anpfiff* • *einsetzende* • *schon* • *heftig*
1. die \_\_\_\_\_ Spieler  
*sofort* • *durchnässten* • *völlig*
2. der \_\_\_\_\_ Spieler  
*ausfallende* • *aufgrund einer Verletzung* • *drei Wochen lang*



3. die \_\_\_\_\_ Zuschauer  
*laut • wegen der Fehlentscheidung des Schiedsrichters • protestierenden*
4. der \_\_\_\_\_ Elfmeter  
*vom Schiedsrichter • gegebene • zu Unrecht*
5. der \_\_\_\_\_ Schiedsrichter  
*die Rote Karte • laut • und • pfeifende • zeigende*
6. der \_\_\_\_\_ Elfmeter  
*von Nummer 6 • kurz • verwandelte • sicher • vor Schluss*
7. die \_\_\_\_\_ Fans  
*wartenden • auf die Spieler • am Ausgang • stundenlang*



## 15. Auf dem Flohmarkt

Was kann man noch sagen?

Ersetzen Sie die *kursiv* geschriebenen Satzteile.

- |  |                                     |                           |
|--|-------------------------------------|---------------------------|
| 0. Auf dem Flohmarkt trifft man <i>Leute aller Altersgruppen</i> .   | <input checked="" type="checkbox"/> | d.                        |
| 1. Mit etwas Glück kann man <i>verschiedene schöne Dinge</i> finden.   | <input type="checkbox"/>            | a. Originelles            |
| 2. Der Flohmarkt ist auch ein Ort für <i>ganz verrückte und auffällige Sachen</i> .                                      | <input type="checkbox"/>            | b. Arm und Reich          |
| 3. Oder suchen Sie etwas <i>was Sie für Ihre Wohnung brauchen können</i> ? Auch dann sind Sie auf dem Flohmarkt richtig. | <input type="checkbox"/>            | c. Nostalgisches          |
| 4. Ein Flohmarkt ist etwas für <i>Leute, die Geld haben, aber auch für Leute mit wenig Geld</i> .                        | <input type="checkbox"/>            | d. Jung und Alt           |
| 5. Es macht einfach Spaß, <i>Dinge, die man nicht überall sehen oder kaufen kann</i> , zu entdecken und zu bestaunen.    | <input type="checkbox"/>            | e. Skurriles              |
| 6. Interessieren Sie sich vielleicht für <i>Dinge, die Sie an alte Zeiten erinnern</i> ? Besuchen Sie einen Flohmarkt!   | <input type="checkbox"/>            | f. Groß und Klein         |
| 7. Ich bin ein Fan von <i>sentimentalen und romantischen Gegenständen</i> . Und Sie?                                     | <input type="checkbox"/>            | g. Nützliches für Zuhause |
| 8. Seit vielen Jahren erfreuen Flohmärkte <i>Kinder und Erwachsene</i> .   | <input type="checkbox"/>            | h. allerlei Schönes       |
|  | <input type="checkbox"/>            | i. Kitschigem             |

## 16. Im Konzert

Was gehört zusammen? Ergänzen Sie die Sätze.

- |  |                                     |                          |
|--|-------------------------------------|--------------------------|
| 0. Der Konzertsaal war                       | <input checked="" type="checkbox"/> | a. brechend voll.        |
| 1. Klassische Konzerte liegen wieder         | <input type="checkbox"/>            | b. voll motiviert.       |
| 2. Das Publikum war                          | <input type="checkbox"/>            | c. voll im Trend.        |
| 3. Die jungen Musiker waren                  | <input type="checkbox"/>            | d. voller Erwartungen.   |
| 4. Sie spielten von Anfang bis Ende          | <input type="checkbox"/>            | e. ein voller Erfolg.    |
| 5. Die Zeitungen waren schon vor dem Konzert | <input type="checkbox"/>            | f. voll des Lobes.       |
| 6. Veranstalter und Publikum kamen           | <input type="checkbox"/>            | g. voll auf ihre Kosten. |
| 7. Das Konzert wurde                         | <input type="checkbox"/>            | h. mit vollem Einsatz.   |

## 17. Aus der Welt des Zirkus

A. Bringen Sie die Silben der Adjektive in die richtige Reihenfolge.

- |                                   |                                    |
|-----------------------------------|------------------------------------|
| 0. <i>de-be-a-rau-tem-ben</i>     | <u>atemberaubende</u> Tiernummern  |
| 1. <i>ein-de-be-en-druck</i>      | _____<br>Zaubertricks              |
| 2. <i>er-del-re-schwin-de-gen</i> | _____<br>Hochseilakrobatik         |
| 3. <i>er-schen-de-fri</i>         | _____ Tanzeinlagen                 |
| 4. <i>wäl-gen-ü-ti-ber-de</i>     | _____ Kampfnummern                 |
| 5. <i>zi-ren-fas-nie-de</i>       | _____ Menschenpyramiden            |
| 6. <i>bern-be-zau-de</i>          | Das ist die _____ Welt des Zirkus! |



B. Bilden Sie aus den Verben Partizipialattribute.

|  |   |
|--|---|
| 0. Kostüme glitzern und Gesichter glänzen        | <i>glitzernde Kostüme und glänzende Gesichter</i> |
| 1. Reifen brennen und Keulen fliegen             |   |
| 2. Pferde galoppieren und Reiter schlagen Saltos |   |
| 3. Clowns jonglieren und schneiden Grimassen     |   |
| 4. Löwen fauchen und Elefanten drehen sich       |   |
| 5. Die Zuschauer lachen und klatschen Beifall    |   |

Kleine Hilfe: *e Grimasse* = starker Gesichtsausdruck / *r Salto* = Drehung in der Luft / *r Trick* = Kunststück

1. Im Klassenzimmer
2. Tipps rund ums Lernen
3. Superlative in der Schule
4. Schulzeit
5. Schulfotos
6. Rund um die Prüfung
7. Meinungen zur deutschen Grammatik
8. Anmeldung zum Sprachkurs
9. Prüfungsstress
10. In der Sprachenschule
11. Nach dem Abitur
12. Gute und schlechte Noten
13. Diskussionsrunde
14. Tipps für Referate und Prüfungen
15. Deutsche Grammatik
16. Leicht und locker

## 1. Im Klassenzimmer

Ergänzen Sie die Adjektivendungen nach *ein/mein/kein*.

1. Jetzt habe ich schon wieder keinen spitzen Bleistift. Ich habe so viel\_\_ Bleistifte und immer sind alle stumpf. – Hier ist ein spitz\_\_ Bleistift.
2. Kannst du mir kurz dein französisch\_\_ Wörterbuch leihen? – Ich habe doch gar kein französisch\_\_ Wörterbuch, nur ein englisch\_\_.
3. Hast du meine neu\_\_ Schultasche schon gesehen? – Die ist wirklich schön. Dagegen ist meine alt\_\_ Tasche richtig hässlich.
4. Ich bräuchte farbig\_\_ Papier. Hast du welches? – Ich kann dir nur blau\_\_ oder grün\_\_ Blätter geben.
5. Kennst du schon unseren neu\_\_ Hausmeister? – Natürlich, einen so nett\_\_ hatten wir noch nie!
6. Hier lag doch eben noch mein schwarz\_\_ Kugelschreiber. – Ich habe keinen schwarz\_\_ Kugelschreiber gesehen. Aber hier ist ein blau\_\_. Ist das deiner?

## 2. Tipps rund ums Lernen

A. Ergänzen Sie das Adjektiv mit der richtigen Endung.

1. *hart* Es ist zweifellos *hart* (*präd.*), wenn man wochenlang für eine Prüfung lernen muss. Vielleicht sollte man in besonders \_\_\_\_\_ ( ) Lernzeiten längere Pausen einplanen.
2. *sicher* \_\_\_\_\_ ( ) hat jeder mal Probleme mit dem Lernen. Finden Sie heraus, unter welchen Bedingungen Sie am besten lernen können. Das ist ein \_\_\_\_\_ ( ) Weg zu besseren Lernergebnissen.
3. *bestimmt* Es gibt \_\_\_\_\_ ( ) Fehler, die man immer wieder macht. Erstellen Sie Ihre persönliche Fehlerliste und schauen Sie sie öfter an. Damit haben Sie \_\_\_\_\_ ( ) Erfolg!
4. *natürlich* Vielleicht haben Sie eine \_\_\_\_\_ ( ) Begabung für Sprachen? Ihr Glück! Aber \_\_\_\_\_ ( ) soll möglichst jeder die Chance bekommen, eine Sprache zu erlernen.
5. *richtig* Man muss beim Lernen nicht immer alles \_\_\_\_\_ ( ) machen. Mit den \_\_\_\_\_ ( ) Übungen und der \_\_\_\_\_ ( ) Methode findet jeder seinen eigenen Weg.
6. *wirklich* Manche Grammatikkapitel sind \_\_\_\_\_ ( ) schwer zu lernen. – Texte und Kontexte aus dem \_\_\_\_\_ ( ) Leben helfen Ihnen dabei.

B. Wird das Adjektiv attributiv beim Nomen (*attr.*), adverbial (*adv.*) oder prädikativ (*präd.*) beim Verb verwendet? Ergänzen Sie die Klammern in A.

### 3. Superlative in der Schule

#### A. Ergänzen Sie das passende Adjektiv im Superlativ.

alt • hart • intelligent • laut • leicht • nett • schlecht

0. Petra ist meine Freundin. Sie ist das netteste Mädchen, das ich kenne.
1. Klaus schreibt nur gute Noten. Er ist der \_\_\_\_\_ Junge in unserer Klasse.
2. Unser Lehrer ist schon 62. Er ist der \_\_\_\_\_ Lehrer an der Schule.
3. Michael redet immer. Er ist der \_\_\_\_\_ Schüler von allen.
4. Nicola rechnet nicht gern. Sie ist die \_\_\_\_\_ Schülerin in Mathe.
5. Die Prüfung gestern war sehr schwer. Das war seit langem die \_\_\_\_\_ Prüfung.
6. Diese Übung ist nicht so schwer. Aber sie ist auch nicht die \_\_\_\_\_ Übung im Buch!

#### B. Ordnen Sie die Adjektive und ihre Superlativformen in die Tabelle ein.

| Adj. / Superlativ + -est | Adj. / Superlativ + Umlaut + -est |
|--------------------------|-----------------------------------|
| <i>nett / netteste,</i>  |                                   |

### 4. Schulzeit

#### Superlativ auf -st oder -est? Ergänzen Sie die Formen mit der richtigen Endung.

1. Matthias ist der älteste und stärk \_\_\_\_\_ Schüler in unserer Klasse.
2. Herr Kunze ist zwar der dick \_\_\_\_\_, aber der beliebt \_\_\_\_\_ Deutschlehrer.
3. Tina hat den kürz \_\_\_\_\_ und schnell \_\_\_\_\_ Schulweg.
4. Annika ist die laut \_\_\_\_\_ und wild \_\_\_\_\_ von uns.
5. Wir haben den streng \_\_\_\_\_ Direktor, den man sich vorstellen kann.
6. Unser Schulkiosk hat die frisch \_\_\_\_\_ und billig \_\_\_\_\_ Bretzeln.
7. Im Sommer ist unser Klassenzimmer das heiß \_\_\_\_\_ der ganzen Schule.
8. Und natürlich ist unsere Klasse die schlau \_\_\_\_\_ von allen.
9. Wen findest du in deiner Klasse am nett \_\_\_\_\_?
10. Welcher Lehrer ist dir am sympathisch \_\_\_\_\_?



Kleine Hilfe: *streng* = hart / *wild* = immer in Bewegung, nie müde

## 5. Schulfotos

### A Was kann man noch sagen?

Ersetzen Sie die *kursiv* geschriebenen Satzteile.



Das hier ist unsere Deutschklasse:

0. Gleich *ganz vorne*  sitzt Elena, von der ich dir schon erzählt habe.
1. *In der Mitte*  komme ich.
2. *Links*  erkennt man unseren Lehrer.
3. Er steht wie immer *ganz hinten* .

- a. am linken Bildrand  
~~b.~~ in der vordersten Reihe  
 c. in der hintersten Reihe  
 d. in der mittleren Reihe

Und das ist unsere Schule:

4. Der Eingang ist *an der Seite* .
5. Den sieht man auf dem Foto nicht, er ist hier *rechts* .
6. *Unten*  sind das Büro und die Cafeteria.
7. *Ganz oben*  sind die Klassenräume und ein Computer- und Videoraum.

- e. auf der rechten Seite  
 f. im obersten Stockwerk  
 g. in den unteren Stockwerken  
 h. seitlich

### B. Ergänzen Sie die Tabelle.

|              | Adjektiv                       | Superlativ |
|--------------|--------------------------------|------------|
| vorne/hinten | die <i>vordere/hintere</i> Tür | die Reihe  |
| oben/unten   | der Teil                       | der Stock  |
| rechts/links | die Seite                      |            |
| in der Mitte | der Bereich                    |            |
| an der Seite | das Fenster                    |            |

## 6. Rund um die Prüfung

Bilden Sie *je-desto*-Sätze. Ergänzen Sie nach *je* den passenden Komparativ und beenden Sie den *desto*-Satz.

besser • früher • leichter • mehr • näher • weniger • wichtiger

0. Je *mehr* man übt, desto *besser ist man auf die Prüfung vorbereitet. gut auf die Prüfung vorbereitet sein*
1. Je \_\_\_\_\_ man anfängt zu lernen, desto \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_. *wenig Stress haben*
2. Je \_\_\_\_\_ der Prüfungstermin rückt, desto \_\_\_\_\_.  
*nervös werden*
3. Je \_\_\_\_\_ die Aufgaben sind, desto \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_. *sie schnell lösen können*
4. Je \_\_\_\_\_ man vorbereitet ist, desto \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_. *problemlos die Prüfung schaffen*
5. Je \_\_\_\_\_ die Prüfung ist, desto \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_. *wenige Fehler machen wollen*
6. Je \_\_\_\_\_ Fehler man macht, desto \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_. *gut sein/das Ergebnis*

## 7. Meinungen zur deutschen Grammatik

Relativieren Sie die Antworten von *schwer* (+++) nach *leicht* (---), indem Sie das Adjektiv verstärken oder abschwächen.

Wie schwer findest du die deutsche Grammatik?

ziemlich • sehr • überhaupt nicht • nicht so • relativ • viel zu

0. (+++) Die deutsche Grammatik ist *viel zu* schwer für mich.
1. (++) Ich finde die deutsche Grammatik auch \_\_\_\_\_ schwer.
2. (+) Ja, ihr habt recht. Die Grammatik ist \_\_\_\_\_ schwer.
3. (-) Das ist auch meine Meinung. Die deutsche Grammatik ist \_\_\_\_\_ schwer.
4. (--) Na ja, eigentlich finde ich die Grammatik \_\_\_\_\_ schwer.
5. (---) Genau! Ich finde sie \_\_\_\_\_ schwer.

Schwer? Die deutsche Grammatik ist doch *total leicht*!

## 8. Anmeldung zum Sprachkurs

Was passt? Ergänzen Sie die Lücken.

0. Wegen Umbauarbeiten bleibt unser Büro bis auf Weiteres geschlossen.
1. Sie können sich aber ohne \_\_\_\_\_ online anmelden.
2. Auf unserer Homepage erhalten Sie \_\_\_\_\_ Informationen.
3. Alles \_\_\_\_\_ erfahren Sie direkt von Ihrer Kursleiterin.
4. Falls Sie im nächsten Semester einen \_\_\_\_\_ Sprachkurs buchen wollen, können Sie sich schon jetzt anmelden.
5. Wir haben auch viele \_\_\_\_\_ interessante Kurse im Angebot.
6. Sie können jederzeit in einen \_\_\_\_\_ Kurs wechseln.
7. Wir können Ihnen auch etwas ganz \_\_\_\_\_ vorschlagen.  
Kommen Sie einfach zu uns in die persönliche Beratung.
8. Alle \_\_\_\_\_ Abendkurse sind leider schon voll.
9. Es gibt aber noch freie Kursplätze zu \_\_\_\_\_ Zeiten.
10. Es könnte sein, dass der ein oder \_\_\_\_\_ Kurs ausfällt, wenn wir zu wenig Anmeldungen haben.

weitere  
weitere  
Weitere  
weiteren  
Weiteres  
Weiteres

andere  
anderen  
anderen  
anderen  
anderes

## 9. Prüfungsstress

A. Was gehört zusammen? Ordnen Sie zu.

- |   |                                     |  |
|---|-------------------------------------|--|
| 0. <u>Mir</u> ist (es) <u>unbegreiflich</u> , | <input checked="" type="checkbox"/> | a. dass sie die Prüfung nicht bestanden hat.             |
| 1. Uns ist jetzt schon übel,                  | <input type="checkbox"/>            | b. dass er die Prüfung wiederholen muss.                 |
| 2. Es ist ihr sicher peinlich,                | <input type="checkbox"/>            | c. wenn wir an die Prüfung denken.                       |
| 3. Ihr wurde richtig schwindlig,              | <input type="checkbox"/>            | d. welche Noten ihr bekommt.                             |
| 4. Es ist ihm total lästig,                   | <input type="checkbox"/>            | <del>e.</del> warum du dich nicht zur Prüfung anmeldest. |
| 5. Es wird euch doch nicht gleichgültig sein, | <input type="checkbox"/>            | f. dass man die Prüfung nur einmal wieder holen darf?    |
| 6. Ist jedem von euch bekannt,                | <input type="checkbox"/>            | g. als sie den Brief mit den Prüfungsergebnissen sah.    |

B. Unterstreichen Sie die Adjektive mit Dativ in 1 bis 6.



## 10. In der Sprachenschule

### A. Was passt? Ergänzen Sie die Lücken in folgender E-Mail.

anderthalb • die andere • die eine • ein • eine • eine • einer • einer • eins • eine Eins

Hallo zusammen,

seit (0) einer Woche bin ich in Düsseldorf an der Sprachenschule. Wir haben zwei Lehrerinnen. (1) \_\_\_\_\_ ist wirklich nett, aber (2) \_\_\_\_\_ ist viel zu streng und humorlos. Es gibt schon Ärger, wenn (3) \_\_\_\_\_ von uns nur (4) \_\_\_\_\_ Frage zu viel stellt. Der Unterricht am Vormittag ist immer anstrengend. (5) \_\_\_\_\_ Stunden lang machen wir nur Grammatik! Der Unterricht geht bis halb (6) \_\_\_\_\_, dann ist bis 14 Uhr Mittagspause. Meist sind wir schon um (7) \_\_\_\_\_ Uhr mit dem Essen fertig und gehen dann noch Kaffee trinken. Am Nachmittag steht meist ein Museumsbesuch, ein Stadtrundgang oder ein kleiner Ausflug auf dem Programm. Jetzt haben wir nur noch (8) \_\_\_\_\_ Woche bis zur Abschlussprüfung. Da möchte ich (9) \_\_\_\_\_ schaffen. Eine Zwei ist natürlich auch o.k. Drückt mir die Daumen!

Grüße an Euch alle und bis bald

Silke

Kleine Hilfe: *anderthalb* = eineinhalb / *streng* = hart

## 11. Nach dem Abitur

### A. Was fehlt? Ergänzen Sie passende Präposition.

0. Ich bin *froh darüber*, dass ich mein Abitur bestanden habe.
1. Meine Eltern sind zum Glück *da* \_\_\_\_\_ *einverstanden*, dass ich zum Studieren nach Berlin gehe.
2. Sie sind aber noch nicht *dar* \_\_\_\_\_ *gewöhnt*, eine erwachsene Tochter zu haben.
3. Meine Schwester ist *traurig dar* \_\_\_\_\_, dass ich von zu Hause ausziehe.
4. Ich bin jetzt \_\_\_\_\_ allen Umzugsvorbereitungen *fertig*. Am Samstag ziehe ich nach Berlin.
5. Wir sind alle *gespannt dar* \_\_\_\_\_, was mich in Berlin erwartet.
6. Ich bin *überzeugt da* \_\_\_\_\_, dass mir das Studium in Berlin gefallen wird.

### B. Formulieren Sie passende Fragen zu 1 bis 6.

Sie haben nicht richtig zugehört und fragen nach:

0. *Worüber bist du froh?*

## 12. Gute und schlechte Noten

Ergänzen Sie die Adjektivendungen im Genitiv.

Warum man eine schlechte Note im Prüfungsteil *Schreiben* bekommt:

0. wegen zu vieler er Grammatikfehler
1. auf Grund einer insgesamt schlecht\_\_\_ Leistung
2. wegen ungenau\_\_\_ Formulierungen
3. wegen einer zu undeutlich\_\_\_ Schrift
4. wegen zu einfach\_\_\_ Ausdrucksweise
5. wegen der viel\_\_\_ unlogisch\_\_\_ Satzverbindungen

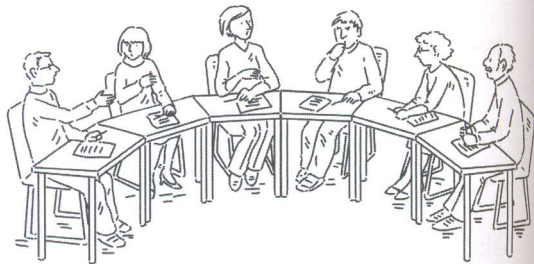
Warum man eine gute Note im Prüfungsteil *Schreiben* bekommt:

6. auf Grund einer wirklich sehr gut\_\_\_ Leistung
7. wegen eines fast fehlerfrei\_\_\_ Aufsatzes
8. wegen der schön\_\_\_ Formulierungen
9. wegen logisch\_\_\_ Satzverbindungen
10. wegen der idiomatisch\_\_\_ Ausdrucksweise
11. wegen der interessant\_\_\_ Ideen
12. wegen der Verwendung schwierig\_\_\_ Satzkonstruktionen

## 13. Diskussionsrunde

Was ist richtig? Streichen Sie den Ausdruck, der nicht passt.

0. *Im Allgemeinen* / *Als Erstes* möchte ich kurz auf Ihre Ausführungen eingehen.
1. Ich bin *im Besonderen* / *im Wesentlichen* derselben Meinung wie Sie.
2. *Im Großen und Ganzen* / *Im Folgenden* würde ich gern noch ein paar Ergänzungen machen.
3. Wir können *bei Weitem* / *im Wesentlichen* nicht alle Aspekte diskutieren.
4. *Im Allgemeinen* / *Im Besonderen* beziehe ich mich auf Europa, *im Allgemeinen* / *im Besonderen* auf Deutschland.
5. *Als Nächstes* / *Im Wesentlichen* sollten wir unseren Experten zu Wort kommen lassen.
6. *Im Großen und Ganzen* / *Als Nächstes* ist dem nichts mehr hinzuzufügen.



## 14. Tipps für Referate und Prüfungen

### A. Bilden Sie Nomen und ergänzen Sie die Nomen mit der richtigen (Adjektiv-)Endung.

0. Zu den Referaten muss ich nicht viel Neues sagen.
1. Niemand verlangt \_\_\_\_\_ von Ihnen. Sie sollen nur ein kleines Referat halten.
2. Beschränken Sie sich auf das \_\_\_\_\_ und sprechen Sie nicht länger als eine Viertelstunde.
3. Alles \_\_\_\_\_ sollte auf dem Handout stehen, das Sie verteilen, damit die Zuhörer einen roten Faden haben.
4. Am Ende Ihres Referates sollten Sie das \_\_\_\_\_ kurz zusammenfassen.
5. Die \_\_\_\_\_ unter Ihnen haben Ihr Referat sicher schon fertig.

neu

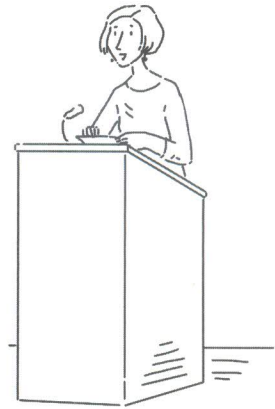
unmöglich

nötigst-

wichtig

wesentlich

fleißiger



Kleine Hilfe: *sich beschränken* = hier: nicht alles sagen

### B. Was passt? Ergänzen Sie die Lücken.

0. Der Prüfungstermin ist seit Längerem bekannt.
1. In zwei Wochen erfahren Sie \_\_\_\_\_ zur Prüfung.
2. Sie werden per E-Mail \_\_\_\_\_ gehalten.
3. \_\_\_\_\_ von Ihnen sind schon gut auf die Prüfung vorbereitet.
4. \_\_\_\_\_ unter Ihnen haben die Möglichkeit, einen zusätzlichen Vorbereitungskurs zu belegen.
5. Versuchen Sie \_\_\_\_\_ zu geben!

Näheres  
Ihr Möglichstes  
die meisten  
die Schwächeren  
seit Längerem  
auf dem Laufenden

## 15. Deutsche Grammatik

Ersetzen Sie das Adjektiv durch ein Partizip mit *zu*.

0. Deutsche Grammatik – ein *undurchschaubares* System?  
→ ein nicht *zu durchschauendes* System
1. Die Beherrschung der deutschen Grammatik ist ein durchaus *erreichbares* Ziel.  
→ ein durchaus \_\_\_\_\_ Ziel
2. Aber leider gibt es eine kaum *überschaubare* Menge an Regeln und Formen.  
→ eine kaum \_\_\_\_\_ Menge
3. Allein die Adjektive stellen einen vor fast *unüberwindbare* Schwierigkeiten.  
→ vor kaum \_\_\_\_\_ Schwierigkeiten
4. Aus *unerklärlichen* Gründen liebe ich die deutsche Grammatik trotzdem.  
→ aus nicht \_\_\_\_\_ Gründen
5. Und: Grammatikfehler sind *unentschuld bare* Fehler, oder?  
→ nicht \_\_\_\_\_ Fehler

## 16. Leicht und locker

Wie heißt das Adjektivpaar? Ergänzen Sie.

0. Leicht *und locker*: So üben Sie mit diesem Buch die Adjektive.
1. Gehören auch Sie zu den Leuten, die die deutschen Adjektive *mehr schlecht* \_\_\_\_\_ beherrschen?
2. Adjektive, *schön* \_\_\_\_\_! Aber noch ein Grammatik-Übungsbuch?
3. Egal, ob *groß* \_\_\_\_\_, ob *dick* \_\_\_\_\_, dieses Buch bietet jedem etwas!
4. Wir versprechen Ihnen *hoch* \_\_\_\_\_, dass keine Übung Zeitverschwendung ist!
5. Sie brauchen nur dieses Buch. Sie müssen nirgends hingehen. Sie können *heimlich, still* \_\_\_\_\_ zu Hause lernen.
6. *Über kurz* \_\_\_\_\_ werden Adjektive kein Problem mehr für Sie sein!
7. Ihr Erfolg beim Lernen ist uns *lieb* \_\_\_\_\_.
8. Unterschätzen Sie dieses Buch nicht. Es ist zwar *klein*, \_\_\_\_\_.
9. Bitte zögern Sie nicht, uns *offen* \_\_\_\_\_ Ihre Meinung sagen.

aber fein  
als recht  
und gut  
und leise  
und teuer  
und heilig  
und locker  
und ehrlich  
oder lang  
oder dünn  
oder klein

# H. Arbeit und Beruf

1. **Meine Arbeit im Restaurant**
2. **Entscheidung**
3. **Je früher, desto besser**
4. **Kritische Worte bei der Arbeit**
5. **Mein Arbeitstag**
6. **Büro, Büro**
7. **Jobwechsel**
8. **Der neue Kollege**
9. **Aus dem heutigen Arbeitsleben**
10. **Erfolg**
11. **Mitarbeiter am Arbeitsplatz**
12. **Stellenangebot und Arbeitsvertrag**
13. **Ausland und Beruf**
14. **Klipp und klar**

## 1. Meine Arbeit im Restaurant

### A. Ergänzen Sie nach *besonder-* die richtige Endung.

0. Was an meiner Arbeit besonders ist:
1. Es wird keine besonder\_\_ Ausbildung erwartet.
2. Es werden keine besonder\_\_ Fachkenntnisse vorausgesetzt.
3. Das Alter spielt auch keine besonder\_\_ Rolle.
4. Die Arbeit ist zwar nicht besonder\_\_ gut bezahlt, aber es gibt viel Trinkgeld.
5. Auf Freundlichkeit legt mein Chef besonder\_\_ Wert.
6. Am Nachmittag und Abend ist besonder\_\_ viel los.
7. Es gibt Tage, an denen nichts Besonder\_\_ los ist.
8. Eigentlich ist die Arbeit nicht besonder\_\_ schwer, aber sie kann sehr anstrengend sein.
9. Besonder\_\_ am Wochenende haben wir viele Gäste.
10. Bei besonder\_\_ Anlässen, wie Familienfesten und Hochzeiten, muss alles klappen.
11. Leichte Speisen sind bei den Gästen besonder\_\_ beliebt.
12. Von 12 bis 14 Uhr haben wir ein besonder\_\_ Mittagsmenü zu einem günstigen Preis.
13. Für die Arbeit sind bequeme Schuhe ganz besonder\_\_ zu empfehlen.
14. All das macht diese Arbeit so besonder\_\_ für mich.
15. Ich liebe meine Arbeit. Sie ist für mich etwas ganz Besonder\_\_!



Kleine Hilfe: *e Kenntnis, Kenntnisse / r Anlass, Anlässe = Grund / s Menü / r Wert*

### B. Wie heißt der in A beschriebene Beruf?

---

## 2. Entscheidung

Ergänzen Sie das passende Adjektivsuffix.

-lich (7x) • -ig (4x) -isch (2x) • -bar (2x) • -sam

Hallo Arthur,

jetzt habe ich mich (0) endgültig entschieden. (1) Gemein\_\_\_\_\_ mit Gregor möchte ich mich (2) selbstständ\_\_\_\_\_ machen und eine Firma gründen. So (3) ähn\_\_\_\_\_ wie ihr das vor zwei Jahren gemacht habt. Meine Eltern sehen das alles sehr (4) krit\_\_\_\_\_ und sind eher dagegen – (5) typ\_\_\_\_\_ Eltern! Aber ich bin nicht so (6) furcht\_\_\_\_\_ (7) ängst\_\_\_\_\_ wie sie.

Ich bin natürlich (8) neugier\_\_\_\_\_, was du dazu sagst. Außerdem wären Gregor und ich dir für ein paar Tipps sehr (9) dank\_\_\_\_\_. Deine Erfahrung sind (10) wirk\_\_\_\_\_ (11) wicht\_\_\_\_\_ für uns.

Am liebsten würde ich dich (12) persön\_\_\_\_\_ treffen. Wäre das (13) mög\_\_\_\_\_?

Ich habe (14) grundsätz\_\_\_\_\_ immer Zeit.

(15) Herz\_\_\_\_\_ e Grüße

Felix

## 3. Je früher, desto besser

A. Ergänzen Sie die passenden Adjektive im Komparativ.

0. Je früher man sich bewirbt, desto besser. früh • gut
1. Je \_\_\_\_\_ die Firma, umso \_\_\_\_\_ Bewerber. beliebt • viel
2. Je \_\_\_\_\_ Bewerber, desto \_\_\_\_\_ die Chancen, genommen zu werden. gering • viel
3. Je \_\_\_\_\_ das Unternehmen, umso \_\_\_\_\_ die Gehälter. groß • hoch
4. Je \_\_\_\_\_ die Ausbildung, desto \_\_\_\_\_ die Chancen, eine Anstellung zu finden. gut • hoch
5. Je \_\_\_\_\_ der Betrieb, desto \_\_\_\_\_ Angestellte. viel • groß

B. Bilden Sie vollständige Sätze mit *ist/sind* oder *es gibt*. Achten Sie auf die Stellung.

0. Je früher man sich bewirbt, desto besser ist es.

#### 4. Kritische Worte bei der Arbeit

Formen Sie die Sätze um. Verwenden Sie den Komparativ *weniger*.

| Man kann seine Kritik unfreundlich  | oder freundlicher formulieren:   |
|---|--|
| 0. Sie arbeiten <i>viel zu schlampig</i> . So kann das nicht weitergehen.                               | Sie sollten versuchen, ihre Arbeit in Zukunft <i>weniger schlampig</i> zu erledigen. |
| 1. Keiner will mit Ihnen zusammenarbeiten. Sie sind <i>viel zu unfreundlich</i> . Das muss sich ändern. | Sie sollten _____ zu Ihren Kollegen sein. Gute Teamarbeit ist uns wichtig.           |
| 2. Sie sind bei Präsentationen immer <i>viel zu nervös</i> . Das geht einfach nicht!                    | Wir geben Ihnen gern ein paar Tipps für Ihre Präsentationen. Dann sind Sie _____.    |
| 3. Außerdem sprechen Sie <i>viel zu undeutlich</i> . Es ist sehr anstrengend, Ihnen zuzuhören.          | Sie sollten darauf achten, _____ zu reden, damit man Sie besser versteht.            |
| 4. Sie machen während der Arbeitszeit <i>zu viele Pausen</i> . Das ist nicht erlaubt.                   | Machen Sie bitte _____ Pausen. Unsere Zeit ist knapp.                                |

Kleine Hilfe: e Präsentation = r Vortrag / schlampig = unordentlich

#### 5. Mein Arbeitstag

A. Bilden Sie Adjektive auf *-lich* und ergänzen Sie die Lücken. Achten Sie auf die Endungen.

0. *Tag* Ich fahre *täglich* mit dem Bus zur Arbeit.
1. *Morgen* Beim \_\_\_\_\_ Kaffee mit den Kollegen wird der Tag besprochen.
2. *Woche* Montagfrüh ist die \_\_\_\_\_ Besprechung mit dem Chef.
3. *Stunde* Im Büro rufe ich meist \_\_\_\_\_ meine E-Mails ab.
4. *Monat* Mein Gehalt wird \_\_\_\_\_ überwiesen.
5. *Alltag* Die \_\_\_\_\_ Einkäufe erledige ich nach der Arbeit.
6. *Abend* Den Tag beende ich mit einem \_\_\_\_\_ Spaziergang mit dem Hund.
7. *Jahr* Am wichtigsten ist mir der \_\_\_\_\_ Sommerurlaub mit meinem Freund!



B. Ergänzen Sie die Tabelle. Markieren Sie die Besonderheiten der Adjektivformen.

|        |                |
|--------|----------------|
| Stunde |                |
| Tag    | <i>täglich</i> |
| Woche  |                |
| Monat  |                |

|        |  |
|--------|--|
| Jahr   |  |
| Morgen |  |
| Abend  |  |
| Alltag |  |



## 6. Büro, Büro

Ergänzen Sie das passende Adjektive mit der Negation *-un*.  
Achten Sie auf die Endungen.

1. Unser Chef ist einfach *unmöglich!* Er hält uns für total \_\_\_\_\_.  
Absolut \_\_\_\_\_! Außerdem behauptet er, wir würden  
\_\_\_\_\_ im Internet surfen.  
*möglich • verständlich • selbstständig • unterbrochen*
2. Zum Glück habe ich einen \_\_\_\_\_ Vertrag bekommen. Aber mein  
Gehalt finde ich wirklich \_\_\_\_\_. Meine Gehaltsvorstellungen wären  
angeblich \_\_\_\_\_ gewesen.  
*erfüllbar • befristet • angemessen*
3. Das Verhalten meiner Kollegin finde ich \_\_\_\_\_. Sie kann  
doch nicht wochenlang \_\_\_\_\_ fehlen. Aber vielleicht hat sie  
auch \_\_\_\_\_ Urlaub genommen.  
*bezahlt • entschuldigt • verantwortlich*
4. Die neue Aushilfe ist leider sehr \_\_\_\_\_. Außerdem sitzt sie die  
meiste Zeit nur \_\_\_\_\_ herum. Für den Job in unserer Abteilung ist sie  
eher \_\_\_\_\_.  
*tätig • erfahren • geeignet*

Kleine Hilfe: *angemessen* = passend / *befristet* = für eine bestimmte Zeit / *unterbrochen* = mit Pausen

## 7. Jobwechsel

Ergänzen Sie die passenden Satzteile.

meiner Arbeit meist zufrieden • gespannt • mich nicht leicht • Ihnen sehr dankbar •  
meine Entscheidung enttäuscht • den Bereich Produktmarketing zuständig • geduldig

Lieber Herr Krenzle,

ich bin (0) *Ihnen sehr dankbar* für Ihre Unterstützung in den vielen Jahren bei Hansen.  
Sie waren immer sehr (1) \_\_\_\_\_ mit mir. Ohne Sie hätte ich nicht so viel gelernt  
und wäre nicht so lange in diesem Job geblieben. Ich weiß, dass Sie über (2) \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ sind und deswegen ist es für (3) \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_, die Firma endgültig zu verlassen. Ich weiß auch, dass Sie mit  
(4) \_\_\_\_\_ waren. Aber ich muss an  
meine berufliche Zukunft denken und noch weitere Erfahrungen sammeln. Übrigens  
werde ich in meinem neuen Job auch für (5) \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ sein. Ich bin schon sehr  
(6) \_\_\_\_\_ auf die neuen Herausforderungen.

Herzlichen Dank für die jahrelange gute Zusammenarbeit

Ihr Volker Lohmann

## 8. Der neue Kollege

Ergänzen Sie die passenden Adjektive.

beschäftigt • enttäuscht • gespannt • ungeeignet • verantwortlich

- ▲ Ich finde, unser neuer Kollege ist total (0) ungeeignet für seinen Job.
- Findest du? Wieso?
- ▲ Eigentlich ist er für die Werbung (1) \_\_\_\_\_, aber er ist völlig fantasielos.
- Stimmt. Von seinem letzten Werbeprospekt war ich auch (2) \_\_\_\_\_.
- ▲ Angeblich ist er immer mit fünf Sachen gleichzeitig (3) \_\_\_\_\_. Das kann nicht gut gehen.
- Ich bin mal (4) \_\_\_\_\_ auf die geplante Plakat-Aktion.



beliebt • freundlich • immun • offen

- Eigentlich ist er ja zu allen sehr (5) \_\_\_\_\_.
- ▲ Ich weiß. Er ist auch bei den meisten Kollegen recht (6) \_\_\_\_\_.
- Ich finde, er ist relativ (7) \_\_\_\_\_ für Vorschläge. Das Problem ist eher, dass er gegen jede Kritik (8) \_\_\_\_\_ ist.

bezeichnend • eifersüchtig • unkritisch • verwandt

- Ja, das ist (9) \_\_\_\_\_ für ihn.
- ▲ Er soll übrigens mit dem Chef (10) \_\_\_\_\_ sein. Deswegen ist der Chef ihm gegenüber auch so (11) \_\_\_\_\_.
- Es gibt einige, die deswegen (12) \_\_\_\_\_ auf ihn sind.
- ▲ Kann sein, ich jedenfalls nicht.

Kleine Hilfe: *bezeichnend* = typisch / *eifersüchtig* = neidisch / *immun* = unempfindlich

## 9. Aus dem heutigen Arbeitsleben

### A. Ergänzen Sie das passende Adjektiv auf *-ig*.

auswärtige • baldige • bisherigen • derzeitigen • gestrige • heutiger  
jetziger • mehrmaligen • morgigen • vorherigen

1. Unser *jetziger* Chef will die Firma verlassen. Ich bin neugierig, was wir in der \_\_\_\_\_ Sitzung darüber erfahren.
2. Seit Dienstag haben wir \_\_\_\_\_ Gäste im Haus. Nach \_\_\_\_\_ Terminverschiebungen hat schon niemand mehr mit ihrem Besuch gerechnet.
3. Ich hoffe auf eine \_\_\_\_\_ Gehaltserhöhung. Ansonsten werde ich kündigen. Zum Glück ist das \_\_\_\_\_ Personalgespräch recht positiv verlaufen.
4. Über die \_\_\_\_\_ Arbeitsbedingungen kann ich wirklich nicht klagen. Bei der \_\_\_\_\_ Firma waren sie nicht so gut.
5. Mit meiner \_\_\_\_\_ Karriere bin ich sehr zufrieden. Aus \_\_\_\_\_ Sicht würde ich alles wieder genauso machen.

### B. Von welchen Adverbien leiten sich die Adjektive ab? Ergänzen Sie die Tabelle.

Adverb / Adjektiv

*jetzt/jetzig,*

## 10. Erfolg

### Ergänzen Sie das passende Adjektiv.

0. Aller Anfang ist schwer! Jeder fängt mal *klein* an.
1. Wer \_\_\_\_\_ hinaus will, muss bereit sein, etwas dafür zu tun.
2. Ich bin \_\_\_\_\_ entschlossen, meine Ziele zu erreichen!
3. Lassen Sie nicht \_\_\_\_\_, wenn Sie weiterkommen wollen!
4. Mit etwas Glück kommen auch Sie \_\_\_\_\_ heraus!
5. Mit meinen fünf Fremdsprachen im Lebenslauf habe ich wohl etwas zu \_\_\_\_\_ aufgetragen.
6. Im Vorstellungsgespräch könnte es mich deswegen \_\_\_\_\_ erwischen.
7. Wissen Sie vielleicht, wo gute Stellen nicht \_\_\_\_\_ gesät sind?
8. Schließlich will niemand zu \_\_\_\_\_ kommen!

fest  
groß  
hoch  
klein  
locker

dick  
dünn  
kalt  
kurz

## 11. Mitarbeiter am Arbeitsplatz

Welche Personengruppe ist gemeint? Ergänzen Sie.

Auszubildende • Berufstätige • Studierende

0. Wir bieten allen *Studierenden* der Informatik die Möglichkeit, bei uns ein Praktikum zu machen, um Erfahrung für den Beruf zu sammeln.
1. Wir stellen ab sofort \_\_\_\_\_ im technischen Bereich ein.  
Voraussetzung ist die Mittlere Reife.
2. Wir nehmen auch \_\_\_\_\_ über 40, die neue Herausforderungen suchen.  
Bewerben Sie sich mit Lebenslauf und Passbild.

chronisch Kranke • Schwangere • Schwerbehinderte

3. Im öffentlichen Dienst müssen bei gleicher Eignung und Qualifikation \_\_\_\_\_ bevorzugt eingestellt werden.
4. Für \_\_\_\_\_ gelten besondere Arbeitsbedingungen, sie dürfen zum Beispiel nicht nachts arbeiten.
5. Damit sie voll einsatzfähig sind, benötigen \_\_\_\_\_ besondere Unterstützung am Arbeitsplatz.

Arbeitslose • Arbeitssuchende • Geringverdienende • Steuerpflichtige

6. Für alleinerziehende \_\_\_\_\_ gibt es steuerliche Entlastungen.  
Dazu gehören Freibeträge und Sonderurlaub.
7. Als \_\_\_\_\_ werden Personen bezeichnet, die pro Monat nicht mehr als 325 Euro verdienen.
8. Allen (noch) \_\_\_\_\_ *n* und \_\_\_\_\_ *n* wünschen wir,  
dass sie bald eine geeignete Stelle finden!

Kleine Hilfe: *bevorzugt* = zuerst / *e Entlastung* = Erleichterung / *r Freibetrag* = Geld, für das man keine Steuern zahlt / *e Mittlere Reife* = mittlerer Schulabschluss

## 12. Stellenangebot und Arbeitsvertrag

Ergänzen Sie das passende Adjektiv mit der richtigen Endung.

jeweilig • künftig • langfristig • sofortig • sorgfältig • zuständig

0. Unsere *künftige* Führungskraft muss fachlich und sozial kompetent sein.
1. Wir planen \_\_\_\_\_ und suchen jemanden im mittleren Alter mit ausreichender Berufserfahrung.
2. Bei entsprechender Eignung wären Sie für den gesamten Personalbereich \_\_\_\_\_.

3. Bevor wir eine Entscheidung treffen, werden alle Bewerbungen \_\_\_\_\_ angeschaut und geprüft.
4. Ausschlaggebend sind nicht nur die \_\_\_\_\_ Fachkenntnisse und Referenzen, sondern auch der persönliche Eindruck.
5. Jeder Kandidat erhält auf seine Bewerbung eine \_\_\_\_\_ Rückmeldung.

anderweitig • etwaig • gegenseitig • obig • sonstig

6. Lesen Sie Ihren Vertrag genau durch. \_\_\_\_\_ Unklarheiten können wir gern telefonisch besprechen.
7. Unter der \_\_\_\_\_ Nummer sind wir jederzeit erreichbar.
8. Sie haben eine Woche Zeit, den Vertrag zu unterschreiben, bevor wir die Stelle \_\_\_\_\_ vergeben.
9. Haben Sie noch Fragen oder \_\_\_\_\_ Ergänzungen?
10. Wir hoffen auf gute Zusammenarbeit und \_\_\_\_\_ Vertrauen.

Kleine Hilfe: *ausschlaggebend* = entscheidend

### 13. Ausland und Beruf

Ergänzen Sie das passende Adjektiv. Achten Sie auf die Endungen.

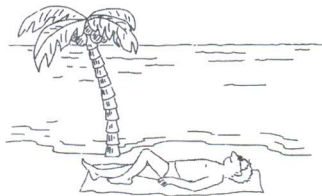
0. Der Artikel über berufliche Auslandsaufenthalte ist wirklich *lesenswert*.
1. Wir arbeiten international, deswegen sind Fremdsprachkenntnisse \_\_\_\_\_.
2. Es ist \_\_\_\_\_, wie viele Sprachen mein Kollege beherrscht.
3. Wir können Ihnen interessante und \_\_\_\_\_ Stellen im In- und Ausland anbieten.
4. Wir sehen es als \_\_\_\_\_ Entscheidung an, wenn Sie im Ausland eingesetzt werden wollen.
5. Mitarbeiter mit Sprachkenntnissen sind immer ihr Geld \_\_\_\_\_!
6. Für unsere ausländischen Mitarbeiter suchen wir laufend \_\_\_\_\_ Wohnungen im Stadtbereich.
7. Meine Freundin ist nach zwei Jahren im Ausland zur Marketing-Leiterin aufgestiegen. Eine \_\_\_\_\_ Karriere!
8. Finden Sie auch, dass es \_\_\_\_\_ ist, im Ausland zu arbeiten oder glauben Sie, dass es nur \_\_\_\_\_ Zeit kostet?
9. In besonderen Schulungen erfahren Sie alle \_\_\_\_\_ Details über Ihr Gastland.
10. Berufliche Jahre im Ausland können auch finanziell \_\_\_\_\_ sein.

begehrtestwert  
bewundernswert  
lesenswert  
lobenswert  
wert  
wünschenswert

beneidenswert  
erstrebenswert  
lohnenswert  
preiswert  
wertvoll  
wissenswert

## 14. Klipp und klar

Ergänzen Sie das passende Adjektivpaar.



1. Ein früherer Arbeitskollege ist  *still und heimlich* verschwunden, nachdem er sich mit seiner eigenen Firma  \_\_\_\_\_ verdient hat. Angeblich lebt er jetzt in Brasilien.
2. Wir müssen  \_\_\_\_\_ auf eine Gehaltserhöhung verzichten. Man hat uns bei der letzten Mitarbeiterversammlung  \_\_\_\_\_ gesagt, dass es unserer Firma wirtschaftlich nicht mehr so gut geht.
3. In der Personalbesprechung wurde uns  \_\_\_\_\_ erklärt, wie in Zukunft Kosten eingespart werden können. Wir sind alle  \_\_\_\_\_, weil sogar von Kurzarbeit und Kündigungen die Rede war.
4. Der Geschäftsleitung muss aber klar sein, dass man frühere Absprachen nicht einfach für  \_\_\_\_\_ erklären kann.  \_\_\_\_\_ reicht es uns, dass wir nicht einmal nach unserer Meinung gefragt werden.
5. Unsere Personalchefin wurde letzten Monat versetzt und ist  \_\_\_\_\_ gegangen. Keiner weiß warum, aber eine bessere wird  \_\_\_\_\_ nicht zu finden sein.
6. Es heißt zwar, es werde keine Kündigungen geben und wir könnten unserem Chef  \_\_\_\_\_ vertrauen. Aber ich glaube, dass das  \_\_\_\_\_ falsch ist. In der Zeitung steht nämlich was anderes.
7. Ein Kollege behauptet seit Wochen  \_\_\_\_\_, dass die Firma verkauft werden soll. Wir haben ihm schon  \_\_\_\_\_ versichert, dass das nicht stimmt. Er will es einfach nicht glauben.
8. Es wird Zeit, dass der Direktor mal  \_\_\_\_\_ mit uns redet. Er ist zwar manchmal etwas  \_\_\_\_\_, aber er muss uns endlich sagen, was wirklich los ist.
- a. dumm und dämlich (ugs.)  
 b. klipp und klar (ugs.)  
 c. still und heimlich  
 d. wohl oder übel  
 e. fix und fertig (ugs.)  
 f. lang und breit  
 g. langsam, aber sicher  
 h. null und nichtig  
 i. sang- und klanglos  
 j. voll und ganz  
 k. weit und breit  
 l. schlicht und ergreifend  
 m. doppelt und dreifach  
 n. offen und ehrlich  
 o. steif und fest  
 p. steif und förmlich

Kleine Hilfe: *Absprache* = Vereinbarung

1. Was meinst du?
2. Sommer 2003
3. Vulkanasche
4. Kurzmeldungen
5. Aus der Zeitung
6. Die Euro-Scheine
7. Politisch instabil
8. Furchtbares Erdbeben
9. *Mit oder ohne?*
10. Im Land der Märchen und Sagen
11. Aus der Welt des Films
12. Vereine und anderes
13. Technik-Trends
14. Globale Erwärmung
15. An der Börse
16. Aus der Wirtschaft
17. Deutsch-deutsche Zeitgeschichte

# J. Medien, Aktuelles und anderes

## 1. Was meinst du?

### A. Ergänzen Sie den Superlativ.

Wer ist zurzeit ...

0. *reich* der reichste Mensch der Welt?
1. *klein* die \_\_\_\_\_ Frau der Welt?
2. *gut* die \_\_\_\_\_ Schauspielerin in Deutschland?
3. *beliebt* der \_\_\_\_\_ Politiker in den USA?
4. *berühmt* der \_\_\_\_\_ Koch Frankreichs?
5. *schnell* der \_\_\_\_\_ Mann der Welt?
6. *bekannt* der \_\_\_\_\_ Sportler Deutschlands?
7. *schön* die \_\_\_\_\_ Frau der Welt?
8. *erfolgreich* die \_\_\_\_\_ Unternehmerin in Europa?
9. *groß* von allen Politikern der Welt der \_\_\_\_\_ Lügner?
10. *sympathisch* die \_\_\_\_\_ Deutschlehrerin, die du kennst?

Kleine Hilfe: *r Unternehmer* = jemand, der eine Firma leitet

### B. Antworten Sie nach folgendem Muster:

0. Zu den reichsten Menschen der Welt zählt wahrscheinlich Bill Gates.

### C. Antworten Sie nach folgendem Muster:

0. Einer der reichsten Menschen der Welt ist wahrscheinlich Bill Gates.

## 2. Sommer 2003

**Komparativ oder Superlativ? Ergänzen Sie das passende Adjektiv in der richtigen Form. Achten Sie auf die Endungen.**

1. Der Jahrhundertsssommer 2003 war der heißeste Sommer in Deutschland seit \_\_\_\_\_ als 100 Jahren. *heiß • viel*
2. Seit 1901 gab es nie einen \_\_\_\_\_ Juni als in diesem Jahr. Die Sonne schien um 40 Prozent \_\_\_\_\_ als im Durchschnitt. *häufig • heiß*
3. Es herrschte wochenlang \_\_\_\_\_ Urlaubswetter, vergleichbar den Mittelmeerländern. Es gab die \_\_\_\_\_ Sonnenstunden und die \_\_\_\_\_ Niederschlagsmengen, die je ermittelt wurden. *gering • schön • viel*
4. Wegen der Trockenheit gab es allerdings massive Ernteausfälle. Den \_\_\_\_\_ Schaden richtete das Wetter in Brandenburg an. Anders als die Bauern feierten die Winzer ein positives Rekordjahr. Weine von 2003 gehören zu den \_\_\_\_\_ Jahrgängen. *groß • gut*



### 3. Vulkanasche

A. Bilden Sie Adjektive auf *-lang* und ergänzen Sie sie an der richtigen Stelle im Satz.

Liebe Petra,

du hast sicher von der Vulkanasche gehört. Ich muss dir unbedingt erzählen, was uns da passiert ist.

*Jahr* (0) *jahrelang* Du weißt doch, dass wir unseren Urlaub in Deutschland verbracht haben und einmal ein anderes Land kennenlernen wollten.

*Woche* (1) \_\_\_\_\_ Deswegen haben wir Angebote in Reisekatalogen und im Internet gesucht, bis wir uns für eine Flugreise nach London entschieden haben.

*Monat* (2) \_\_\_\_\_ Wir haben uns auf den Urlaub gefreut und waren pünktlich am Flughafen. Aber wegen der Vulkanasche ging kein Flieger.

*Stunde* (3) \_\_\_\_\_ Wir haben auf Informationen gewartet.

*Minute* (4) \_\_\_\_\_ Als ich dann vorgeschlagen habe, besser wieder in Deutschland Urlaub zu machen, hat niemand aus der Familie reagiert.

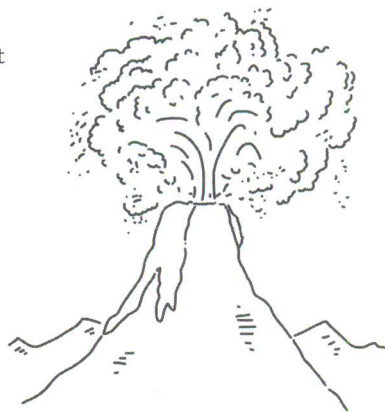
*Tag* (5) \_\_\_\_\_ Und du weißt ja, dass viele Passagiere am Flughafen festsäßen. Wir haben dann doch in Deutschland Urlaub gemacht und sind direkt vom Flughafen einfach mit dem Auto losgefahren. Aber das erzähle ich dir später ...

Deine Susanne

Kleine Hilfe: *e Asche* = das, was übrig bleibt, wenn etwas verbrennt /  
*r Flieger* (ugs.) = Flugzeug / *r Vulkan* = Berg, der Feuer spuckt

B. Ergänzen Sie die Tabelle.

| Nomen im Plural + <i>-lang</i> → Adjektiv |  |
|---|--|
| Sekunde                                   |  |
| Jahrzehnt                                 |  |
| Jahrhundert                               |  |



Zusatzaufgabe: Bilden Sie mit den Adjektiven auf *-lang* eigene Sätze.

#### 4. Kurzmeldungen

Ergänzen Sie die Endungen.

0. **Vermischtes**  
Vierzehnjährige  
studiert Mathematik

1. **Lokales**  
Amoklauf eines  
Betrunken\_\_

2. **Sport**  
Wimbledon: Alle  
Deutsch\_\_ eine  
Runde weiter

3. **Ausland**  
Erdbeben: Weitere  
Überlebend\_\_  
gefunden

4. **Gesundheit**  
Jugendlich\_\_ machen  
zu wenig Sport

5. **Lokales**  
Massenunfall auf  
A8 mit sechs  
Verletzt\_\_

6. **Wirtschaft**  
Wut bei den  
Beschäftigt\_\_ der  
Metallindustrie

7. **Gesundheit**  
Auch Jünger\_\_  
von Diabetes  
betroffen

8. **Ausland**  
Vulkanausbruch: Viele  
Reisend\_\_ sitzen an  
Flughäfen fest

9. **Gesundheit**  
Verheiratet\_\_  
leben länger

10. **Politik**  
Steuern sparen auf  
Kosten der Ärmere\_\_

11. **Lokales**  
Unbekannt\_\_ legt  
Feuer in Einfamilienhaus

#### 5. Aus der Zeitung

Ergänzen Sie die Adjektivendungen im Nominativ.

0. **Einbruch bei Juwelier:**  
Alle wertvollenen Uhren der  
Marke ...

1. **Stau auf der Autobahn:**  
Etlich\_\_ genervt\_\_  
Urlauber mussten ...

2. **Neueste Umfrage:** Nur  
jed\_\_ zweit\_\_ Bürger  
will ...

3. **Sturm über Deutschland:**  
Sämtlich\_\_ innerdeut-  
sch\_\_ Flüge sind...

4. **Konzert:** Mehrere\_\_  
jugendlich\_\_ Besucher  
haben ...

5. **Freibadsaison eröffnet:**  
Folgend\_\_ städtisch\_\_  
Bäder öffnen ...

6. **Steuergesetze:**  
Manch\_\_ ander\_\_  
Länder haben ...

7. **Tierversuche:** Solch\_\_  
medizinisch\_\_  
Forschungen werden  
...

8. **Fundbüro:** Manch\_\_  
verloren\_\_ Geldbeutel  
landet ...